



Die ritterschaftlichen Landgüter im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin nach Flächengrösse und Hufenstand : Ein Handbuch des ritterschaftlichen Grundbesitzes

Schwerin: Davids, 1910

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn769909612>

Druck Freier  Zugang  OCR-Volltext

Mk
500

MR-500

40

Die ritterschaftlichen Landgüter

im Großherzogtum

Mecklenburg-Schwerin

nach Flächengröße und Hufenstand.

Ein Handbuch des ritterschaftlichen Grundbesitzes.

Herausgegeben

vom

Großherzoglichen Statistischen Amt.



Schwerin 1910.

Kommissionsverlag von
:: Ludwig Davids. ::



UB Rostock
28\$ 010 133 259



MK-500.

Die ritterschaftlichen Landgüter
im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin
nach Flächengröße und Hufenstand.

Ein Handbuch des ritterschaftlichen Grundbesitzes.

Herausgegeben

vom

Großherzoglichen Statistischen Amt.



Schwerin 1910.

Kommissionsverlag von Ludwig Davids.

C-F.

7. 5. 1910.



Einleitung.

Im nachstehenden veröffentlicht das Statistische Amt zum ersten Mal eine umfassende Darstellung des ritterschaftlichen Grundbesitzes im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin auf Grund des dafür maßgebenden amtlichen Quellenmaterials. An einer solchen umfassenden und alle einschlägigen Einzelheiten berücksichtigenden Darstellung hat es bisher gefehlt. Während das Großherzogliche Domanium wiederholt eingehend statistisch dargestellt worden ist*), ist dem ritterschaftlichen Grundbesitz eine solche erschöpfende Darstellung nicht zuteil geworden. In dieser Beziehung liegen bisher nur die folgenden Veröffentlichungen vor:**)

1. Jargow, Allgemeines Verzeichnis mecklenburg-schwerinscher und -strelitzscher Städte und Landgüter in ihren statistischen und steuerfähigen Verhältnissen. Rostock 1787 und 2. Auflage Neubrandenburg 1797.
2. Allgemeines Landes-Kataster von Städten und Landgütern beider Herzogtümer Mecklenburg in ihren jetzigen steuerpflichtigen und statistischen Verhältnissen. Genau verglichen mit dem vorschristlichen Exemplar des Herrn Landkasten-Einnehmers Koeve. Rostock 1796.
3. Stiller, Neues vollständiges Verzeichnis der ritterschaftlichen Güter des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz in ihren jetzigen steuerpflichtigen und statistischen Verhältnissen, sowie der Städte und Domanialämter. Rostock und Schwerin 1818.
4. Burchard, Verzeichnis der sämtlichen zum ritterschaftlichen Kataster steuernden Güter der Großherzogtümer Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz nach ihrem gegenwärtigen Flächeninhalte und Hufenstande. Rostock und Schwerin 1852.
5. General-Kataster des ländlichen Grundbesitzes in den Großherzogtümern Mecklenburg. 1. Teil, Mecklenburg-Schwerin. Wismar, Rostock und Ludwigslust 1869.
6. Müller, Handbuch des Grundbesitzes im Deutschen Reiche. X. Die Großherzogtümer Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz. Berlin 1888.
7. Niekammer, Güteradressbuch für beide Großherzogtümer Mecklenburg. Stettin 1908.
8. Handbuch des ländlichen Grundbesitzes im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin. Schwerin 1908.
9. Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Staatskalender. 2. Teil, Statistisch-topographisches Jahrbuch. II. Ritterschaft und übrige Landbegüterte.

*) 1. „Die Domanial-, Zeit- und Erbpacht-Höfe in Mecklenburg-Schwerin“ in „Beiträge zur Statistik Mecklenburgs. Band III. Heft 5.“

2. „Das Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinsche Domanium“ in „Beiträge zur Statistik Mecklenburgs. Band IV. Heft 1—2.“

3. „Verzeichnis der Domanial-Erbpachtgehöfte und Büdnereien nach Flächeninhalt, Hufenstand, Kanon und Zeitdauer der Kanonregulierung. 1866“ in „Beiträge zur Statistik Mecklenburgs. Band V. Heft 1—2.“

4. „Verzeichnis der Domanial-Zeitpacht- und Erbpacht-Höfe. Johannis 1869“ in „Beiträge zur Statistik Mecklenburgs. Band VI. Heft 1.“

5. „Der bebauete Grundbesitz im Großherzoglichen Domanium von Mecklenburg-Schwerin, soweit er in Zeitpacht, Erbpacht und zu Eigentum vergeben ist, nebst Anhang: die durchschnittliche Bonittierung der Ortschaften und der Aemter im Großherzoglichen Domanium“ in „Beiträge zur Stat. Mecklb. Band XIII. Heft 1.“

6. „Kataster des mittleren und kleinen Grundbesitzes im Großherzoglichen Domanium von Mecklenburg-Schwerin.“ Wismar 1896.

7. „Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Staatskalender, 2. Teil. Statistisch-topographisches Jahrbuch I. Domanium.“

**) Dazu kommen noch die folgenden beiden Veröffentlichungen, welche jedoch ein anderes Ziel als die oben aufgezählten verfolgen: 1. Ueber den Wert der ritterschaftlichen Landgüter in Mecklenburg-Schwerin und die sukzessiven Veränderungen derselben in „Beiträge zur Stat. Mecklb. Band I. Heft 2.“ 2. Die Kauf- und Pacht-Preise der Landgüter und die Marktpreise landwirtschaftlicher Produkte in Mecklenburg-Schwerin seit dem Jahre 1770, in „Beiträge zur Stat. Meckl. Band IX. Heft 3—4.“

Diese sind zum Teil veraltet und vergriffen und nicht mehr im Umlauf und somit einer praktischen Benutzung entzogen, zum Teil nicht erschöpfend in allen einschlägigen Einzelheiten. So fehlt namentlich eine erschöpfende Darstellung der bei den einzelnen ritterschaftlichen Landgütern vorhandenen bäuerlichen Besitzstellen sowie der sonstigen für verschiedene Zwecke abgetretenen und nicht mehr im nutzbaren Eigentum der Gutsherrschaft stehenden Grundstücke der einzelnen ritterschaftlichen Gutsfeldmarken. Aus dem einzigen amtlichen Nachschlagebuch, dem Staatskalender, ist es nicht möglich, ein zutreffendes Bild von dem wirklichen wirtschaftlichen Wert der einzelnen ritterschaftlichen Landgüter nach Maßgabe des ihrer Wirtschaft zugrunde liegenden eigentlichen Hoffeldes zu gewinnen. Die nachstehende Darstellung will hier den Versuch einer Abhilfe machen, soweit eine solche auf Grund des allerdings veralteten und daher sehr mangelhaften amtlichen Materials möglich ist. Sie stützt sich ausschließlich auf amtliches Material; als alleinige amtliche Quelle haben ihr der ritterschaftliche Hufenkataster und die nach § 19 der Ausführungsverordnung zur Grundbuchordnung auf Grund des Hufenkatasters aufgestellten Flurbücher der ritterschaftlichen Landgüter, welche im Grundbuchamt für die ritterschaftlichen Landgüter in Schwerin angefertigt worden sind, gedient.*)

Die Namen der Hauptgüter sind ohne Rücksicht auf ihre Zugehörigkeit zu einem Amtsverbande in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt; eingerückt angegeben sind bei den betreffenden Hauptgütern die Namen der etwa dabei vorhandenen Nebengüter (Pertinenz), deren Flächenzahlen usw. in denen der Hauptgüter enthalten sind; dabei beschränkt sich die nachfolgende Darstellung auf die Aufführung derjenigen Nebengüter, welche auch im Staatskalender angegeben sind. Der ritterschaftliche Hufenkataster nennt daneben noch eine große Anzahl von Pertinenz, welche ursprünglich besondere Namen geführt haben, allmählich jedoch in den Feldmarken der Hauptgüter aufgegangen und verschwunden sind und aus verschiedenen Gründen im Staatskalender gestrichen wurden. Volkstümliche Namen von Nebengütern sind in Klammern gesetzt.

Die Flächenangaben der nachstehenden Darstellung wie der Quellen, denen ihr Material entnommen ist, beruhen ausschließlich auf der heute noch allein amtlich maßgebenden sogenannten Direktorial-Vermessung und Bonitierung, welche durch den ersten Artikel des am 18. April 1755 abgeschlossenen Landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs angeordnet und im Jahre 1756 begonnen wurde. Zur Leitung dieser Vermessung wurde eine eigene „Direktorial-Vermessungskommission“ niedergesetzt, welche zur Hälfte aus fürstlichen Kommissarien und zur andern Hälfte aus ritterschaftlichen Deputierten bestand; von dieser Kommission wurden Ingenieure zur Vermessung und eigene Notare zum Protokollieren herangezogen. Dieser allgemeinen Vermessung sollten alle ritterschaftlichen Landgüter, die Güter der drei Landesklöster, des Rostocker Distrikts und der städtischen Kammereien und Oekonomie unterworfen werden. (Tatsächlich ist allerdings die Vermessung der Güter der drei Landesklöster Dobbertin, Malchow und Ribnitz unterblieben; nur einzelne auch zu einem ritterschaftlichen Amtsverbande gehörende Klostergüter wurden vermessen und bonitiert.) Das bei der Direktorialvermessung zur Anwendung gelangte Normalmaß, das alte mecklenburgische Feldmessermaß, war die Rute zu 16 Fuß und der Fuß zu 12 Zoll Lübeckischen Maßes (1 Rute = 4,656031 Meter; 1 Quadratruete = 21,67863 Quadratmeter). Alle auf der Feldmark eines Gutes befindlichen Figuren sind genau vermessen und auf der Karte sowie in die Feldregister eingetragen worden, mit besonderer Angabe der geistlichen Grundstücke und der streitigen Grenzen, wo solche vorkamen.

Die Ergebnisse dieser allgemeinen und umfassenden Direktorialvermessung sind dann auf Verordnung der Direktorial-Vermessungskommission im Jahre 1778 in einem besonderen Kataster, dem noch heute allein maßgebenden Hufenkataster, niedergelegt worden, der 1785 nach den durch die Inkorporation der ehemaligen Stifts-Ritterschaft entstandenen Veränderungen berichtigt wurde. Bei nachträglichen Größenveränderungen der Gutsfeldmarken durch Austauschungen zwischen angrenzenden Gütern oder einseitige Abtretungen oder Erwerbungen, und zwar nur bei wirklicher Uebertragung des Eigentums, nicht bloßer Ueberlassung auf Erbzins, wurden Änderungen, Umschreibungen der Flächenmaße der betreffenden Güter im Hufenkataster immer nur auf Grund von Plänen und Berechnungen über die von einem Gute zum andern übergehenden Flächen, welche genaue Auszüge aus den Direktorial-Karten und den Vermessungs- und Bonitierungs-Protokollen und Feldregistern darstellen mußten, vorgenommen. Der Hufenkataster enthält daher keinerlei Angaben, welche sich nicht aus den Vermessungs- und Umschreibungsakten ergeben; neuere Vermessungen von ritterschaftlichen Landgütern haben einen Einfluß auf sie nicht ausgeübt. Diese Angaben des Hufenkatasters über die Flächenverhältnisse der ritterschaftlichen Landgüter sind noch heute die einzigen amtlichen Angaben, auf welche jede amtliche und umfassende Veröffentlichung angewiesen ist. Inwieweit sie, bei aller Sorgfalt der Ausführung durch etwaige Unvollkommenheit der damaligen Vermessungsmethode mangelhaft sind und hinter der Wirklichkeit zurückbleiben, kann hier nicht untersucht werden. Die Ergebnisse nachträglicher neuerer Gutsvermessungen haben in der nachstehenden Darstellung keine Berücksichtigung finden können.

*) Die auf Grund des Hufenkatasters angefertigten Flurbücher stimmen mit diesem nicht völlig überein; vielmehr wird in ihnen bereits derselbe Grundsatz befolgt wie in der nachstehenden Darstellung, indem die im Eigentum bzw. Obereigentum des Gutsbesizers befindliche Gutsfeldmark einerseits und die übrigen selbständigen Grundstücke, wie geistliche Ländereien, Eisenbahn- und Chausséegrundstücke andererseits gesondert aufgeführt sind. Auch die Erbpacht- und Bauerländereien sind in den Flurbüchern einzeln nach Flächeninhalt und Hufenstand angegeben, aber als dem ritterschaftlichen Landgut gegenüber unselbständige Grundstücke von dem Bestande des Gutes nicht in Abzug gebracht.

Besondere Beachtung verdienen die sogenannten Kommunion- und Streitörter. Hier handelt es sich um Grundstücke, auf welche 2 benachbarte Güter Anspruch erhoben oder welche beiden zu gemeinsamer Nutzung zustanden. Nach den Grundsätzen der Direktorialvermessung und Bonitierung sollten diese demjenigen Gute zugerechnet werden, welches zurzeit im wirklichen Besitze war; wenn gemeinschaftlicher Besitz stattfand, sollten sie jedem Gute zur Hälfte in Anrechnung gebracht werden. Bei den meisten Gütern, wo solche Streitörter nach den Vermessungsakten vorkommen, dürfte ihre Existenz nicht einmal mehr bekannt sein und wo solche Flächen jedem Gute tatsächlich zur Hälfte berechnet wurden, ist durch diese Teilung der Charakter als Streitort verschwunden und den gegenwärtigen Besitzern sicher nicht mehr bekannt. Im übrigen scheint keineswegs immer nach den vorerwähnten einfachen Vorschriften verfahren zu sein. Die Behandlung der Kommunion- und Streitörter bei der Vermessung und Bonitierung hat zweifellos in einzelnen Fällen zu Abweichungen zwischen den Angaben des Hufenkatasters und dem tatsächlichen Flächeninhalt einzelner Güter geführt, so daß in solchen Fällen aus den Flächenmaßen des Hufenkatasters der wirkliche Umfang der Gutsfeldmark nicht ersichtlich ist. Auf diese Verhältnisse ist der Vollständigkeit halber bei den betreffenden Gütern in einer Bemerkung hingewiesen, in welcher Auskunft erteilt wird, soweit solche möglich und notwendig ist, um falschen Vermutungen vorzubeugen.

Die Gesamtgröße der Gutsfeldmark mit Einschluß der Nebengüter (Pertinenzen) ist in den Spalten der Kolonne 3 in Hektaren, Aren und Quadratmetern und in Kolonne 4 in dem alten ursprünglichen Quadratrußenmaß angegeben; erstere sind durch Umrechnung aus den Quadratrußen errechnet.

Mit der Direktorialvermessung war auch eine Bonitierung der ritterschaftlichen Landgüter verbunden; der eigentliche Zweck der ganzen Vermessung und Bonitierung — das muß bei der Beurteilung ihrer noch heut gültigen Ergebnisse stets beachtet werden — war die Bestimmung eines richtigen und praktisch brauchbaren Maßstabes zur Besteuerung der ritterschaftlichen Landgüter, zu ihrer Heranziehung zur Landeskontribution. Die Besteuerung konnte nicht nach der bloßen Flächengröße der Güter bemessen werden; vielmehr mußte ihr neben der Flächengröße auch die Ertragsfähigkeit des Bodens zugrunde gelegt werden. Diese wurde gemessen an dem Maß von Ausfaat, welches dem Boden nach seiner Qualität zugemutet werden konnte, und zwar gemessen nach Rostocker Scheffeln als Normalmaß. Auch da, wo es sich nicht um Ausfaat handeln konnte, wie bei Wiesen und Weiden usw., wurde der Ertrag in Scheffel reduziert. Die Scheffel wurden zu Hufen zusammengefaßt und für die Hufe wurde ein bestimmter Steuersatz festgesetzt. In dieser Hinsicht war folgendes bestimmt worden:

1. Alle ritterschaftlichen Landgüter sollten nach Hufen steuern.
2. Die Hufe sollte 300 Scheffel an klassifiziertem Saatland, Wiese, Weide enthalten.
3. Die Hälfte der Hufen sollte gegen Leistung der in allen Lehn- und Allodial-Briefen vorbehaltenen Ritter- und Manndienste von der Landeskontribution befreit sein. Diese Steuerfreiheit der einen Hälfte der Hufen ist später durch den Konvokationsabschied zu Rostock vom 4. Oktober 1808 aufgehoben worden, wie weiter unten dargestellt werden soll.

Um die Bedeutung und den Wert der Bonitierungsergebnisse verstehen zu können, ist es notwendig, einiges über die Art der Ausführung des Vermessungs- und Bonitierungsgeschäftes zu sagen. Die auf der Feldmark eines Gutes befindlichen, genau vermessenen und in die Direktorialkarte sowie das Feldregister des Gutes eingetragenen Figuren wurden in 6 Kapita gebracht, und zwar:

- Kap. I. Kultivierter Acker, einschl. Koppeln und Wöhrte.
- Kap. II. Wiesen.
- Kap. III. Haus- und Hofstellen, Lust-, Kohl- und Obst-Gärten.
- Kap. IV. Hölzungen, Moore, Brüche, Brinke und alles, was zur Weide allein oder zugleich mitbenutzt wurde.
- Kap. V. Seen, Teiche, Sölle, Kölke und alles, was sich unter die anderen Kapita nicht bringen läßt.
- Kap. VI. Alles, was ad pia corpora (zu den geistlichen Grundstücken) erweislich gehört.

Die Schätzung wurde unter der Leitung zweier Mitglieder der Direktorial-Kommission, eines fürstlichen und eines ritterschaftlichen Deputierten, von 6 Taxatoren bewerkstelligt, welche durch das Los in 3 Schürzen verteilt wurden, so daß jede Schürze aus einem fürstlichen und einem ritterschaftlichen Taxator bestand. Jede Schürze mußte ihre Taxe besonders abgeben und bei Verschiedenheit der Angaben wurde das Mittel genommen. Für die Schätzung selbst waren folgende Grundsätze aufgestellt:

Der Acker wurde hinsichtlich seiner Güte in 6 Klassen eingeteilt:

- I. Klasse: Weizenacker zu 75 □R. auf einen Rostocker Scheffel (600 Scheffel = 45000 □R.).
- II. Klasse: Gerste- und Erbsenacker von 76—90 □R. auf einen Scheffel (600 Scheffel = 45600 bis 54000 □R.).
- III. Klasse: Gersteacker von 91—110 □R. auf einen Scheffel (600 Scheffel = 54600—66000 □R.).
- IV. Klasse: Roggen- und weißer Haferacker von 110—150 □R. auf einen Scheffel (600 Scheffel = 66600—90000 □R.).

V. Klasse: Roggen- und bunter Haferacker von 151—200 □R. auf einen Scheffel (600 Scheffel = 90 600—120 000 □R.).

VI. Klasse: Acker, welcher nur alle 6 oder 7 Jahre aufgenommen und mit Roggen und rauhem Hafer besät werden konnte, von 201—300 □R. auf einen Scheffel (600 Scheffel = 120 600—180 000 □R.).

Die Wiesen wurden ebenfalls nach Verhältnis ihrer Güte und Ertragsfähigkeit abgeschätzt und auf ein landesübliches Bauernfuder Heu wurden von 100—300 □R. gerechnet; jedes bonitierte Fuder Heu wurde gleich 2 bonitierten Scheffeln gerechnet.

Die Abschätzung der Weide geschah ebenfalls nach der Güte des Bodens; es wurden von 100—300 □R. auf einen Scheffel, bei schlechten Mooren, Heiden und starken Dickungen, die noch einige Weideabnutzung lieferten, 300—500 □R. auf einen Scheffel angenommen.

Der Abschätzung der Seen und Gewässer wurden die Pachtverträge der Fischer zugrunde gelegt und jede 120 Taler jährlichen Reinertrages nach Abzug aller Emolumente des Fischers gleich einer Hufe oder 300 Scheffeln und bei geringerem Reinertrage nach entsprechendem Verhältnis berechnet. Bei allen Holzungen, Brüchen und Dickungen sollte nur auf den Graswuchs und eine Nutzung als Weide Rücksicht genommen, keineswegs aber die Beschaffenheit des Bodens oder eine andere Benutzung beachtet werden. Daher sollten Wälder und Dickungen bis zu 500 □R. pro Scheffel, aber nie mehr, angenommen werden.

Von der Schätzung ausgeschlossen blieben die Hof- und Dorfstellen, Lustgärten, Teiche, kleineren Gewässer, Brüche, Acker-, Koppel- und Wassergräben, unbrauchbaren Sandschollen, Post- und Heerstraßen, die übrigen nie zur Kultur oder Weide kommenden Wege und solche Moore und Reviere, welche gar nicht als Acker, Wiese oder Weide zu benutzen sind.

Durch diese Direktorialvermessung und Bonitierung wurde nun zunächst die Gesamtbontität (der Gesamthufenstand) jeder einzelnen ritterschaftlichen Gutsfeldmark festgestellt. Dieser Gesamthufenstand wurde jedoch nicht in den ritterschaftlichen Hufenkataster eingetragen, sondern hiervon wurde zunächst, da es sich ja nur um die Gewinnung eines Maßes für die Besteuerung handelte, alles abgezogen, was steuerfrei bleiben sollte. Als steuerfreie Bestandteile kamen namentlich die auf den Gutsfeldmarken etwa vorhandenen geistlichen Grundstücke (pia corpora) in Betracht. So ergab sich dann der steuerbare Hufenstand, der mehr oder weniger hinter dem Gesamthufenstand zurückblieb. Dieser steuerbare Hufenstand ist dann allein in den ritterschaftlichen Hufenkataster eingetragen worden; der Gesamthufenstand ist darin, wie bemerkt, nicht enthalten und muß erst durch Addition der für die steuerfrei gebliebenen Anteile gemachten Abzüge zu dem steuerbaren Hufenstand errechnet werden. Der steuerbare Hufenstand des Hufenkatasters ist nach dem noch jetzt geltenden mecklenburgischen Staatsrecht, wie es in dem Landesgrundgesetzlichen Erbvergleich von 1755 seine Grundlage findet, für alle Zeiten unveränderlich, soweit die Gesamtheit des ritterschaftlichen Besitzes in Frage kommt; nachträgliche Fortschritte der Landwirtschaft und wirtschaftliche Verbesserungen der Güter bleiben ohne Einwirkung auf ihn und damit auf die Besteuerung der Güter; nur bei Austauschungen und Neuerwerbungen unter den einzelnen Gütern finden durch Umschreibungen Aenderungen und Verschiebungen im Hufenstand der einzelnen Güter statt, ohne daß sich jedoch der steuerbare Gesamthufenstand des ritterschaftlichen Besitzes ändern darf.

Durch die bereits erwähnte Steuerfreiheit der einen Hälfte der ritterschaftlichen Hufen ist ein doppelter Begriff von Scheffeln entstanden; in den Hufenkataster wurde nur die steuerpflichtige Hälfte der Hufen und Scheffelzahl eingetragen; jeder so katastrierte Scheffel besteht also aus 2 bonitierten Scheffeln. Bei der oben erwähnten Aufhebung der Steuerfreiheit der einen Hälfte der Hufen und Scheffel im Jahre 1808 wurde nun nicht der Hufenstand im Kataster, sondern der Kontributionsbeitrag für die Hufe verdoppelt und es enthält nach wie vor jede katastrierte Hufe 600 bonitierte oder 300 katastrierte Scheffel, mit Ausnahme von $18\frac{3}{4}$ steuerpflichtigen Pfarthufen, welche auch schon vor 1808 voll steuerpflichtig waren und daher nur 300 bonitierte Scheffel enthalten.

Der steuerbare Hufenstand ist lediglich als Maß für die Besteuerung der ritterschaftlichen Landgüter und zwar, wie bereits bemerkt, als ein starres und unveränderliches, durch wirtschaftliche Fortschritte nicht beeinflussbares Maß anzusehen, hat aber für eine zutreffende Beurteilung des gegenwärtigen wirtschaftlichen Wertes und der Ertragsfähigkeit eines Gutes nur geringe Bedeutung. Es liegt dies einmal daran, daß die Bonitierung sich nicht auf den vom Gutshofe bewirtschafteten und genutzten Teil der Gutsfeldmark beschränkte, sondern auch die bäuerlichen Besitzstellen erfaßte, dann aber vor allem daran, daß sie zwar nach ihren theoretischen Grundlagen durchaus richtig durchdacht und nach dem damaligen Stand der landwirtschaftlichen Praxis außerordentlich vorsichtig und sorgfältig ausgeführt wurde, aber naturgemäß die gewaltigen Fortschritte der Landwirtschaft seit jener Zeit, also der letzten 150 Jahre, unberücksichtigt lassen mußte. Seitdem ist es nicht nur gelungen, durch Verbesserung der Bewirtschaftungsmethoden den seit alten Zeiten kultivierten Flächen gesteigerte Erträge abzugewinnen, sondern auch minderwertige oder wertlose Flächen, die früher nur nebensächliche oder gar keine Nutzung zuließen und daher bei der Bonitierung garnicht oder ganz gering veranschlagt wurden, neu in Kultur zu nehmen und mehr oder weniger ertragreich zu machen. Ferner haben die Forsten und Seen, welche bei der Bonitierung ganz gering in Anschlag gebracht wurden, seitdem eine erhebliche Wertsteigerung erfahren.

In der nachstehenden Darstellung ist der steuerbare Hufenstand in Spalte 6 in ganzen und 16tel Scheffeln, und zwar bonitierten Scheffeln, die Hufe zu 600 bonitierten Scheffeln gerechnet, angegeben, in Uebereinstimmung mit dem Staatskalender, aber abweichend von dem Hufenkataster, welcher den steuerbaren Hufenstand in Hufen, ganzen und 32tel Scheffeln und zwar katastrierten Scheffeln angibt. Der katastrierte Scheffel des Hufenkatasters ist gleich 2 bonitierten Scheffeln zu rechnen. Steuert ein ritterschaftliches Landgut zu mehreren ritterschaftlichen Aemtern und verteilt sich sein steuerbarer Hufenstand dementsprechend auf mehrere Aemter, so ist in einer Anmerkung hierüber Auskunft gegeben.

In Spalte 5 ist für die nachstehende Darstellung nachträglich die „Gesamtbonität (Gesamthufenstand)“ wiederhergestellt worden, obgleich diese wie bereits bemerkt im Hufenkataster nicht vorkommt. Da durch die Bonitierung nur ein Maßstab der Besteuerung gewonnen werden sollte, so kam es nicht darauf an, die allerdings abgeschätzte Bonität (den Hufenstand) der gesamten Gutsfeldmark festzuhalten, sondern nur desjenigen Teils, mit dem das Gut zur Landeskontribution herangezogen werden sollte; nur diese Bonität ist wie bemerkt als steuerbarer Hufenstand in den Hufenkataster eingetragen worden. Da aber tatsächlich zu diesem Zweck die gesamte Gutsfeldmark vermessen und bonitiert und so der Gesamthufenstand festgestellt wurde, von dem dann alles, was steuerfrei bleiben bzw. die Besteuerung des Gutes zum Ausgleich für bestehende Lasten erleichtern sollte, abgezogen wurde, so ist es möglich, die Gesamtbonität der Gutsfeldmark nachträglich zu konstruieren und zwar aus dem steuerbaren Hufenstand und der Bonität der steuerfreien Grundstücke (meistens der geistlichen Grundstücke) bzw. sonstiger zugunsten bestimmter auf dem Gute ruhender Lasten gemachter Abzüge.

Die Gesamtbonität (der Gesamthufenstand) eines ritterschaftlichen Landgutes setzt sich demnach zusammen aus:

1. Dem in bonitierten Scheffeln ausgedrückten steuerbaren Hufenstand.
2. Den bonitierten Scheffeln etwa vorhandener steuerfreier geistlicher Grundstücke. In 2 Fällen, und zwar bei den ritterschaftlichen Landgütern Deven und Klaber sind die ausdrücklich als steuerfrei bezeichneten geistlichen Grundstücke nicht bonitiert; hier konnte ihre Bonität also nicht in den Gesamthufenstand der ganzen Feldmark hineingezogen werden und dieser erscheint um den betreffenden Betrag zu klein.
3. Den für etwaigen Anteil der geistlichen Grundstücke an des Gutes Außenweide gemäß § 13 des Landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs von der bonitierten Gesamtscheffelzahl des Gutes als steuerfrei abgeschlagene bonitierte Scheffeln (für je 175 bonitierte Scheffel steuerfreier geistlicher Grundstücke 125 Scheffel und bei kleineren Grundstücken nach diesem Verhältnis bzw. nach § 15 des L. G. G. E. V. in Fällen, wo Prediger nur eine bestimmte Anzahl Vieh halten dürfen, je 5 bonitierte Scheffel für jedes Stück. Die Zahl dieser für den Anteil an der Außenweide abgeschlagener Scheffel ist in dem steuerfreien Anteil der geistlichen Grundstücke mit enthalten.
4. Den bonitierten Scheffeln etwa sonst noch vorhandener, nicht zu den geistlichen Grundstücken gehöriger, aber steuerfreier Grundstücke.

In den Spalten 7—12 sind die auf den ritterschaftlichen Feldmarken etwa vorhandenen und in der Gesamtflächengröße der Gutsfeldmark mitenthaltenen geistlichen Grundstücke (pia corpora) getrennt nachgewiesen, und zwar zunächst in den Spalten 7—9 die Gesamtgröße und der Hufenstand aller vorhandenen geistlichen Grundstücke. Die Zahlen sind den Flurbüchern entnommen und stimmen mit dem Hufenkataster überein. Ist mit den geistlichen Grundstücken ein Anteil an der Außenweide verbunden, so ist dessen in Scheffeln abgeschätzte Bonität in der Bonität der geistlichen Grundstücke (Spalte 9) mitenthalten. Wo bei geistlichen Grundstücken ein Hufenstand nicht angegeben ist, handelt es sich nur um das Areal der Kirchen und Kirchhöfe, welche nicht bonitiert worden sind; sie kommen für den steuerbaren Hufenstand und die Berechnung des Gesamthufenstandes eines Gutes ebensowenig in Betracht wie die Hof- und Dorfstelle, Lustgärten usw.

Die geistlichen Grundstücke sind in den meisten Fällen ganz oder mindestens teilweise steuerfrei, der auf diesen steuerfreien Anteil bezügliche Hufenstand (Bonität) ist in dem steuerbaren Hufenstand des Gutes nicht in Anschlag gebracht, vielmehr abgezogen und wenn mit ihnen ein Anteil an der Außenweide des Gutes verbunden ist, so entlasten sie dafür auch noch den steuerbaren Hufenstand des Gutes um eine entsprechende Zahl von Scheffeln gemäß § 15 des Landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs.

Der steuerfreie Anteil der geistlichen Grundstücke ist besonders in den Spalten 10—12 nachgewiesen. Auf Besonderheiten ist durch Bemerkungen hingewiesen worden.

Vielfach sind geistliche Grundstücke an ritterschaftliche Landgüter vererbpachtet; dieser vererbpachtete Teil ist in den Spalten 13—14 besonders nachgewiesen. Er ist in dem in den folgenden Spalten 15—16 dargestellten eigentlichen nutzbaren Hoffeld ebenfalls enthalten. Nun gibt es allerdings eine Reihe von ritterschaftlichen Landgütern und zwar 53, bei denen die Größe der an das Gut vererbpachteten Fläche der geistlichen Grundstücke nicht bekannt ist; hier ist also der vererbpachtete und in das nutzbare Hoffeld des Gutes einbezogene Teil der geistlichen Grundstücke von dem übrigen, nicht zur Hofwirtschaft gehörigen Teil nicht zu trennen; hieraus ergibt sich bei diesen Gütern eine Unrichtigkeit der in den Spalten 15—16 enthaltenen Angabe über das nutzbare Hoffeld, welches infolgedessen um den

nicht mitberücksichtigten Betrag der vererbpachteten geistlichen Grundstücke zu klein erscheint. Es sind dies die folgenden Güter: Boddin (A. Gnoien), Boek, Boldebeck, Breesen, Groß-Brütz, Hohen-Denzin, Dreilützow op. Darum, Eickelberg, Mühlen-Eichsen, Frauenmark (A. Crivitz), Groß-Gievit, Klein-Grabow, Grambow, Gülzow, Jesendorf, Jvenack, Karcheez, Kladow, Kogel, Kriesow, Laase, Landen, Lüdershagen, Groß-Lufow, Luplow, Lüßow, Hof Lützendorf, Hohen-Mistorf, Moifall, Müßelmow, Neese, Klein-Niendorf, Pritzier, Raden, Groß-Raden, Kadepohl, Raguth, Alt-Rehse, Reinslagen, Rehow (A. Wredenhagen), Rittermannshagen, Roggow (A. Bukow), Rohlstorf, Ruchow, Schorrentin, Thellow, Darchentin, Vielist, Walkendorf, Warnkenhagen, Wattmannshagen, Wilhelminenhof (A. Crivitz), Zierow (A. Wredenhagen).

Außer den vererbpachteten geistlichen Grundstücken sind in den Spalten 13—14 die sogen. „Streitörter“ und „Kommunionländereien“ enthalten; hierüber geben besondere Bemerkungen eingehende Auskunft. Die bei der Direktorialvermessung strittigen oder in gemeinschaftlicher Nutzung stehenden Flächen haben inzwischen zum größten Teil ihre Eigenschaft als Streitörter oder Kommunionländereien durch Teilung, Vergleich oder anderweitige Beilegung ursprünglich etwa bestehender Differenzen verloren. In den meisten Fällen wird die Existenz eines Streitortes überhaupt nicht mehr bekannt sein; zweifellos berechtigt die nur der Vollständigkeit halber hierher übernommene katastermäßige Angabe nicht zu irgendwelchen rechtlichen Ansprüchen.

In den Spalten 15—16 ist nun der Versuch gemacht, das reine nutzbare Hoffeld, die flächengröße des zum Hofe gehörenden und von ihm bewirtschafteten Gutsackers mit Einschluß der Hof- und Dorfstellen, Gärten usw. darzustellen. Diese für die Beurteilung des wirtschaftlichen Wertes eines Gutes wichtigsten Angaben fehlen in allen bisherigen Nachschlagewerken; sie sind auch dem Hufenkataster und den Flurbüchern nicht zu entnehmen, sondern müssen durch Berechnung festgestellt werden. Hierbei ist in der Weise verfahren, daß von der Gesamtflächengröße der Gutsfeldmark (Spalte 3—4) alle nicht zum eigentlichen Gutsfelde gehörigen Teile, also die geistlichen Grundstücke mit Ausnahme der an das Gut vererbpachteten Teile, die zu Bauer- und Erbpachtrecht abgetretenen bäuerlichen Besitzstellen, alle sonstigen zu Eisenbahnbauten, Chauffee- und Wegebauten oder zu verschiedenen andern Zwecken wie Postbauten, Molkereien usw. abgetretenen und in fremdes Eigentum übergegangenen Grundstücke, welche ihrem Flächeninhalte nach in den folgenden Spalten im einzelnen nachgewiesen sind, abgezogen worden sind. Die an das Gut vererbpachteten geistlichen Grundstücke sind nicht abgezogen, sondern in dem nutzbaren Hoffeld enthalten. In den oben bereits gekennzeichneten Fällen, in denen die genaue Größe dieser vererbpachteten Teile der geistlichen Grundstücke nicht bekannt und daher von den nicht vererbpachteten nicht zu trennen ist, sind erstere zusammen mit den ganzen geistlichen Grundstücken von der Gesamtgröße der Gutsfeldmark abgezogen worden; hier erscheint also das eigentliche nutzbare Hoffeld um den Betrag der vererbpachteten geistlichen Grundstücke zu klein. Auf diesen Fehler ist in jedem Fall durch eine Bemerkung hingewiesen worden.

In den Spalten 17—25 sind dann die auf der Gutsfeldmark vorhandenen bäuerlichen Besitzstellen nachgewiesen und zwar getrennt als Erbpächter, Büdner, Häusler, wenn sie auf Vererbpachtung beruhen und als nichtvererbpachtete Hauswirte, wenn sie im Grundbriebe als Bauer-, Erbleihbauer-, Kossaten-, Vollhüfner-, Halbhüfner- usw. Stellen bezeichnet sind. Es ist zunächst die Gesamtzahl aller kleinen Besitzstellen und dann für jede getrennte Kategorie die Gesamtfläche nachgewiesen. Der Staatskalender beschränkt sich darauf, die Zahl dieser kleinen bäuerlichen Besitzstellen aufzuführen, ohne deren flächengröße mitzuteilen. Diese Angaben sind aber zur Beurteilung des wirtschaftlichen Wertes eines Gutes und zur Berechnung des reinen nutzbaren Hoffeldes unentbehrlich. Diejenigen kleinen Besitzstellen, welche kanonfrei sind, sind in Spalte 17 durch einen beigefügten Stern (*) kenntlich gemacht. Ist nur ein Teil der vorhandenen kleineren Besitzstellen kanonfrei, so geben die Anmerkungen näheren Aufschluß.

Es folgt dann in den Spalten 26—29 der Nachweis der zu Eisenbahn- und Chauffeebauten abgetretenen Teile der Gutsfeldmarken. Die Größe der an die Eisenbahnverwaltungen abgetretenen und in deren Eigentum übergegangenen Ländereien konnte den Flurbüchern entnommen werden. Bei den Chauffeen war dies nicht ohne weiteres möglich, da eine Aufzeichnung der Größe der für die Chauffee abgetretenen Fläche nach Quadratmetern oder Quadratrußen in den Flurbüchern nur in einzelnen Fällen sich findet, aber nicht durchgeführt ist; in den Flurbüchern sind die Chauffeegrundstücke in der Weise aufgeführt, daß sie in der ersten Spalte als selbständige Grundstücke mit besonderen Flurbuchnummern verzeichnet sind, während in einer Spalte „Bemerkungen“ angegeben ist, in welcher Länge und durchschnittlichen Breite die Chauffee die Gutsfeldmark durchschneidet. Wo nun die Chauffee nach ihrer ganzen Breite die Gutsfeldmark durchschneidet, war es möglich, ihren Flächeninhalt da, wo er nicht unmittelbar angegeben war, aus ihrer Länge und ihrer Breite zu berechnen und in die nachstehende Darstellung einzutragen, in diesem Fall auch zur Berechnung des nutzbaren Hoffeldes von der gesamten Gutsfeldmark abzuziehen. Es dürfte dies eine zwar nicht vollkommene, aber für die nachstehende Darstellung völlig ausreichende Genauigkeit ergeben; bei den im Verhältnis zu den Gesamtgrößen der Gutsfeldmarken nur ganz geringen, auch innerhalb der größten Güter 5—6 ha niemals übersteigenden, meist wesentlich kleineren Gesamtflächen der Chauffeen kann die Ungenauigkeit nur einen Bruchteil eines Hektars betragen und im Verhältnis zu der Gesamtgröße der Gutsfeldmark nicht in Betracht kommen. Ungünstiger liegt es da, wo Chauffeen auf der Grenze zwischen 2 Gütern entlang laufen, ohne daß angegeben ist, welche Anteile an ihrer Breite dem einen und dem andern Gute zufallen. Hier mußte von einer Berechnung der Fläche Abstand genommen werden; hier konnte eine

solche Fläche daher auch nicht zur Feststellung des reinen nutzbaren Hoffeldes von der Gesamtfläche der Gutsfeldmark abgezogen werden und es erscheint daher die Fläche des eigentlichen Hoffeldes um den Betrag der Chauffeefläche zu groß. Auf diese Fälle ist in besonderer Bemerkung hingewiesen worden.

Endlich sind in den letzten Spalten 30—32 die für verschiedene andere Zwecke, wie Postbauten, Molkereigebäuden von Molkereigenossenschaften usw. abgetretenen und in fremdes Eigentum oder Nützeigentum übergegangenen Grundstücke ihrer Zahl und ihrem Gesamtflächeninhalte nach nachgewiesen; ebenso anderweitig nicht unterzubringende Grundstücke, wie Schulzendienstländereien, Gemeindeland usw. Auch in Spalte 30 bezeichnet ein Stern (*) die kanonfreien Grundstücke.

Einige wenige Güter ließen sich in den Rahmen der nachstehenden Darstellungen wegen der Unvollständigkeit der für sie vorliegenden Angaben nur ungenau hineinbringen, es sind dies die folgenden:

Buchholz, r. A. Wredenhagen;
 Grabow, r. A. Wredenhagen;
 Niendorf, r. A. Boizenburg;
 Wendisch-Priborn, r. A. Lübz;
 Rossow, Dorf, r. A. Plau.

Diese Güter sind sogenannte bäuerliche Gutskommunen, d. h. das Eigentum oder lehnrechtliche Nützeigentum steht nicht einer Einzelperson, sondern sämtlichen Mitgliedern der Bauerngemeinde zusammen zu. Für den wesentlichen Zweck der nachfolgenden Darstellung, den wirtschaftlichen Wert der ritterschaftlichen Landgüter nachzuweisen, haben sie geringes Interesse, denn als Vermögenswerte kommen kaum die ganzen Güter, sondern die einzelnen daraus gebildeten Besitzstellen in Betracht.

Ebenso ließ sich Hohenkirchen, r. A. Grevesmühlen, nur ungenau darstellen; der größte Teil dieses Gutes ist vererbpachtet, die Erbpachtverhältnisse sind verwickelt, so daß der Flächeninhalt der Erbpachtländereien bei Anlegung des Flurbuches nur in einer einzigen Summe angegeben ist.

Für Lützenhof op. sind nur die im Hufenkataster enthaltenen Angaben benutzt worden, weil ein Flurbuch bis heute noch nicht angefertigt werden konnte, da Verhandlungen zwischen dem Eigentümer und dem Großherzoglichen Ministerium schweben, wonach die Nebengüter Dassow, Vorwerk und Neu-Vorwerk zum Großherzoglichen Domanium übergehen und dagegen gewisse Domanalgrundstücke dem Gute Lützenhof wieder zugelegt werden sollen.



Flächengröße des zum Hofe gehörenden Guts- ackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-26)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Laufende Nr.															
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererb- pachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chausseen					Andere														
ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	30	31	32
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32																					
504	98	62	232942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1				
3162	96	15	1459023	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2				
372	59	06	171870	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3				
725	10	89	243690	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4				
578	01	48	266629	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5				
880	82	06	406308	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6				
268	94	07	124058	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7				
1103	04	98	508819	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8				
438	92	71	202470	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9				
227	25	92	104831	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10				
339	20	88	156471	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11				
400	78	84	184877	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12				
420	40	49	193926	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13				
651	56	32	300555	2	65	90	04	30399	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14				
804	37	68	371046	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15				
696	96	57	321499	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16				
1007	40	73	464701	22	250	38	88	115500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17				
465	55	21	214752	*2	36	35	36	16769	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18				
562	59	08	259514	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19				
445	80	14	205641	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20				
1079	01	25	497731	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21				
253	85	02	117097	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22				
411	37	58	189761	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23				
911	77	70	420588	3	69	50	17	32060	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24				
439	19	81	202595	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25				
4664	11	87	2151483	11	344	03	97	158700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26				

des Streitortes mit Boez. — 15. Groß-Bäbelin. Spalte 6: Davon für 284⁸ Scheffel an die Ämter Goldberg und Lübz zu steuern. — 17. Balow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Reckenzin. — 18. Wandelow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Lübbendorf. — Spalte 13 unten: Hälfte des Streitortes mit Lübbeen. — 19. Wandelstorf. Spalte 13: Hälfte des Streitortes zwischen Wandelstorf und Pankelow. — Spalte 28: Die Länge der Chaussee Rostock—Saage auf der Feldmark Wandelstorf beträgt 1791 m; diese ist in den Zahlen der Spalten 15—16 mitenthalten. — 21. Banzin. Spalte 13: Hälfte der Streitörter mit Derselow und Bellahn. — Spalte 31: Schulzenkompetenz. — 26. Basedow. Spalte 9: Hierin 128¹⁰ Scheffel Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 30: Häuslereigrundstück der Post.

* Die beigelegten Sterne in den Spalten 17 und 30 bedeuten, daß die Stellen sämtlich oder zum Teil kanonfrei sind (siehe auch Seite 8 der Einleitung, am Schlusse des vierten Absatzes und Seite 9, am Schlusse des zweiten Absatzes).

Laufende Nr.	N a m e n der ritterfchaftlichen Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße				Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße				Boni- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.			
			der Gutsfeldmark						der geistlichen Grundstücke													
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
1	2	3			4	5	6	7			8	9	10			11	12	13			14	
	(Noch Basedow)	Stavenhagen																				
	Neuhäuser	"																				
	Schwinkendorf	"																				
	Seedorf	"																				
27	Wasthorst	Crivitz	758	23	60	349762	1582 ⁰	1524 ¹¹	11	44	85	5281	57 ⁵	11	44	85	5281	57 ⁵	11	44	85	5281
	Samelow	"																				
28	Baumgarten	Neustadt	244	66	28	112859	958 ⁶	958 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Beckendorf	Boizenburg	495	84	87	228727	1481 ¹⁰	1481 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Beckendorf	Lübz	321	05	83	148099	1268 ⁶	1268 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Weidendorf	Grevesmühlen	333	36	52	153776	1507 ¹¹	1389 ¹⁴	11	47	23	5292	117 ¹³	—	—	—	—	117 ¹³	—	—	—	—
32	Velitz	Güstrow	535	13	47	246849	2194 ¹⁴	1757 ⁶	54	14	89	24978	437 ⁸	54	14	89	24978	362 ⁸	52	90	24	24403
33	Groß-Velitz	Bukow	408	11	10	188255	1924 ¹¹	1924 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Klein-Velitz	Bukow	514	99	31	237558	2315 ⁵	2315 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Bellin	Goldberg und Güstrow	1101	33	71	508029	3785 ²	3629 ⁷	81	04	12	37383	342 ⁹	—	—	—	—	155 ⁴	—	41	19	190
36	Below	Bredenhagen	618	77	95	285433	1450 ¹⁴	1450 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	84	50
37	Benckendorf	Grevesmühlen	212	68	25	98107	1008 ¹¹	1008 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Benthen	Lübz	770	99	82	355649	2988 ²	2505 ¹²	102	19	74	47142	485 ⁸	—	—	—	—	482 ⁶	—	—	—	—
39	Bentin	Gadebusch	570	00	70	262935	2158 ¹³	2158 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	20	107
40	Benß	Schwerin	1397	16	58	644490	2711 ¹⁵	2711 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Briest	"																				
41	Berendshagen	Bukow	562	17	01	259320	2430 ⁷	2358 ¹⁰	27	26	08	12575	125 ¹²	27	26	08	12575	71 ¹³	20	86	57	9625
	Dolglas	"																				
42	Berendswerder	Bredenhagen	58	70	36	27079	156 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	(Bellevue)																					
43	Bergfeld	Güstrow	269	39	81	124269	1017 ²	1017 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Bernstorf	Grevesmühlen	1303	25	51	601171	7040 ¹⁴	7040 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Jeese	Gadebusch																				
	Pieverstorf	Grevesmühlen																				
	Teschow	"																				
	Wilkshagen	"																				
45	Beselin	und Gadebusch Rostocker Distrikt Amt Ribnitz	312	36	73	144090	1388 ⁵	1388 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Bibow	Crivitz	833	96	16	384693	2121 ⁹	1991 ⁹	—	71	97	332	129 ¹³	—	71	97	332	129 ¹³	—	—	—	—
	Hasenwinkel	"																				
47	Blengow	Bukow	493	32	32	227562	2461 ¹	2461 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	07	28
48	Blücher	Boizenburg	859	33	21	396396	2674 ⁹	2628 ⁷	6	64	02	3063	45 ⁹	6	64	02	3063	45 ⁹	3	06	10	1412
49	Blücher	Bredenhagen	720	90	10	332540	2163 ¹	2163 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	16	20
50	Bobbü	Gnoien	860	68	48	397020	3323 ¹⁵	3318 ¹⁴	3	86	31	1782	16 ¹²	—	—	—	—	5 ¹	—	—	—	—
	Friedrichshof	"																				
51	Bocksee	Neustadt	939	79	01	433510	1447 ¹⁴	1447 ¹⁴	—	3	47	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Klockow	"																				
52	Boddin	Gnoien	618	53	67	285321	2603 ⁹	2340 ¹⁰	32	91	68	15184	262 ⁶	32	91	68	15184	262 ⁶	—	—	—	—
	Neu-Boddin	"																				
53	Boddin	Wittenburg	982	16	31	453056	3434 ¹¹	3434 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhlendorf	Gnoien	1067	47	29	492408	2691 ²	2691 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

27. Wasthorst. Spalte 9: Hierin 23¹⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Ländereien. — Spalte 28: Die Länge der Chaussee Parchim—Brüel auf der Feldmark Wasthorst beträgt 116 m, sie ist in den Zahlen der Spalten 15—16 mitenthalten. — 31. Weidendorf. Spalte 9: Hierin 64⁶ Schffl. nicht nachweisbare geistliche Ländereien. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien, dessen Lage und Grenzen, Flächeninhalt und Hufenstand nicht mehr festzustellen sind, sind an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 32. Velitz. Spalte 6: Außerdem noch steuerpflichtig 1/4 Pfarrhufe. — Spalte 9: Hierin 173¹¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. Die Größe ist nach einer oberbischöflich bestätigten Vereinbarung wie angegeben angenommen, da Lage und Grenzen sich nicht mehr nachweisen ließen. — 35. Bellin. Spalte 6: Davon für 20⁹ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — Spalte 9: Hierin 63¹ Schffl. Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 12: Außerdem steuerfrei 7/16 Schffl., die in der Wiederholung des Direktorialprotokolls zu wenig summiert sind. — Spalte 13: Der halbe Streitort mit Rosin. — Spalte 13: Geistliche Ländereien. — 36. Below. Spalte 13: Ganzer Streitort mit Bredenhagen. — 37. Benckendorf. Spalte 3: Einschließlich der Acker- und Wassergräben von Vorwerk. — 39. Bentin. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Stöllnitz. — 41. Berendshagen. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 17: 3 Erbpachthufen kanonfrei. — 42. Berendswerder.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Gesamtbonität	Steuerbarer Sufenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.				
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12		13	14								
55	Boef Amalienhof Faulle Ort Anteil a. d. Müriz	Neustadt " " "	2622	65	85	1209790	3628 ⁹	3598 ⁸	12	07	93	5572	29 ¹	12	07	93	5572	29 ¹	—	—	—	—			
56	Klein-Bölkow . . .	Bukow	467	88	98	215830	2159 ²	2159 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
57	Böfrow-Dühof . . .	Grevesmühlen	15	11	65	6973	85 ¹⁰	85 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
58	Böfrow-Westhof . . .	Grevesmühlen	5	41	10	2496	29 ³	29 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
59	Boldebuk	Schwerin	795	20	02	366813	2381 ¹³	2788 ⁸	11	51	57	5312	93 ¹⁰	11	51	57	5312	93 ¹⁰	—	—	—	—			
60	Boldenstorf	Schwaan	307	97	09	142062	1656 ¹⁸	1656 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
61	Bolland	Bukow	185	79	88	85706	831 ⁷	831 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
62	Bollewik	Bredenhagen	583	95	07	269367	1649 ⁵	1641 ¹	2	06	38	952	8 ⁴	2	06	38	952	8 ⁴	2	06	38	952			
63	Bolz	Sternberg	708	93	88	327022	2564 ⁸	2564 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
64	Borgfeld	Stavenhagen	433	41	64	199928	1600 ¹⁵	1600 ¹⁵	5	81	42	2682	23 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
65	Borkow	Sternberg	773	12	05	356628	2672 ⁸	2648 ¹²	4	14	50	1912	19 ²	4	14	50	1912	19 ²	—	80	21	370			
66	Bothmer Arpshagen Bahlen Hofzumfelde Flecken Klüz Nieder-Klüz Ober-Klüz Hohen-Schönberg	Grevesmühlen " " " " " " "	1889	04	52	871386	9871 ⁴	9521 ¹	59	04	61	27237	350 ³	59	04	61	27237	350 ³	31	60	52	14579			
																			1	01	34	467			
																			9	16	57	4228			
67	Braunsberg	Güstrow	406	49	59	187510	1685 ³	1685 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
68	Bredenfelde	Stavenhagen	817	89	12	377280	2957 ¹⁰	2921 ⁶	5	37	41	2479	36 ⁴	5	37	41	2479	36 ⁴	5	37	41	2479			
69	Breesen	Stavenhagen	976	78	17	450569	3765 ¹¹	3601 ¹³	30	83	13	14222	154 ¹³	30	83	13	14222	163 ¹⁴	—	—	—	—			
70	Klein-Breesen Rothbeck	Lübz u. Güstrow Lübz	566	36	06	261253	1387 ⁰	1387 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
71	Hof Breesin (Feldm).	Boizenburg	317	68	94	146545	1038 ¹⁵	1038 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
72	Briggow	Stavenhagen	667	53	91	307925	2976 ²	2966 ²	2	33	05	1075	10 ⁰	2	33	05	1075	10 ⁰	1	27	47	588			
73	Brißtow Glasow Grube	Stavenhagen " "	2265	23	22	1044915	4631 ¹³	4631 ¹³	—	19	95	92	0 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
74	Brook	Grevesmühlen	669	40	78	308787	3326 ¹⁴	3326 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
75	Brookhusen	Schwaan u. Rost. Distrikt N. Schwaan	291	11	36	134286	1362 ¹⁰	1362 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
76	Brüßewitz Eulenkrug Kosenberg	Schwerin " "	1076	70	80	496668	4229 ³	4229 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
77	Groß-Brütz	Schwerin	825	37	90	380734	3245 ²	3120 ³	6	20	88	2864	124 ¹⁵	6	20	88	2864	124 ¹⁵	—	—	—	—			
78	Langen-Brütz	Schwerin u. Criswiz	1022	07	14	471465	3452 ⁰	3442 ²	3	00	90	1388	9 ¹⁴	3	00	90	1388	9 ¹⁴	—	4	34	20			
																			2	64	26	1219			
79	Brütz Neu-Brütz	Goldberg "	535	68	75	247104	1870 ⁶	1438 ²	68	76	03	31718	432 ⁴	68	76	03	31718	432 ⁴	39	67	39	18301			
80	Brunstorf	Gnoien	410	13	58	189189	928 ¹	928 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
81	Buchenhof	Sternberg	399	76	48	184405	1238 ¹	1226 ¹⁵	2	15	49	994	11 ²	2	15	49	994	11 ²	—	—	—	—			
82	Buchholz	Mecklenburg	248	71	24	114727	923 ³	921 ⁴	1	11	86	516	1 ¹⁵	1	11	86	516	1 ¹⁵	—	—	—	—			

55. Boef. Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an Boef vererbpachtet; in den Spalten 15—16 ist aber nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Nach einer Spezifikation in der Anlage des Erbpachtvertrags haben die vererbpachteten geistlichen Ländereien einen Flächeninhalt von 11 ha 19 a 05 qm = 5162 □ R., bonitiert zu 30 Schffl., obwohl die überall vorhandenen geistlichen Ländereien nur zu 29¹ Schffl. bonitiert sind. — Spalte 15: Hierzu kommen die in Spalte 13 genannten geistlichen Grundstücke. — 57. Böfrow-Dühof. Spalte 20: Die Büdnerei besteht nach dem Erbpachtvertrag von 1803 aus dem sog. Klosterkaten und dem dabei befindlichen zu etwa 300 □ R. angelegenen Gartenplatz. — 58. Böfrow-Westhof. Spalte 17: 2 Büdnereien, deren Größe und Bonität nicht angegeben ist. — 59. Boldebuk. Spalte 9: Hierin 33⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 15: Hierzu kommen die in Spalte 13 genannten geistlichen Grundstücke. — 62. Bollewik. Spalte 13: Geistliche Ländereien. — 65. Borkow. Spalte 13: Eine Wiese auf dem Loizer Felde, bonitiert zu 2⁵ Sudern = 4¹⁰ Scheffeln, welche aber nicht ad computum gebracht sind. — 66. Bothmer. Spalte 3: Einschl. der Kommunion zwischen Klüz und Domanium von 44 ha 68 a 18 qm. — Spalte 13 untereinander: Geistliche Grundstücke. — 3 geistliche Grundstücke, an Privatpersonen in Klüz vererbpachtet. — Fürstl. Anteil, an Bothmer und Arpshagen vererbpachtet. — Spalte 17: Außer den „Grundstücken in Privatbesitz“ in Klüz. — Spalte 18: 1 Erbpachtshufe in Nieder-Klüz. — Spalte 22 untereinander: 2 Häuslereien in Hohen-Schönberg. — 11 Häuslereien in Klüz. — Grundstücke in Privatbesitz in Klüz. — Spalte 24 untereinander: 10 Erbbauern, 1 Erbschmiedengeh. in Hohen-Schönberg. — 4 Erbbauerngeh. in Ober-Klüz. — 4 Erbbauerngeh.

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Guts, Acker, Wiesen, Gewässer usw.				kleinere Besitzstellen auf der Begleitungs-Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nutz Eigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke										Saufende Nr.															
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chaussees				Andere																	
ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	30	31	32	33	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	
2518	99	13	1161970	2	91	58	79	42248	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55			
466	84	04	215346	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56		
14	46	62	6673	1	—	—	—	—	65	03	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57		
5	41	10	2496	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58		
782	34	35	360882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59		
307	97	09	142062	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60		
185	79	88	85706	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61		
576	28	80	265832	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	72	06	794	5	94	21	2741	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62		
708	93	88	327022	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63		
109	32	96	50432	13	318	27	26	146814	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64		
760	75	01	350922	*1	—	32	52	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	45	34	1593	4	44	68	2051	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65		
1073	73	66	495298	33	23	10	72	10659	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66		
									28	62	132	346	61	96	159890	2	32	82	1074	5	67	88	2619	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66			
									2	12	00	978	88	81	95	40971	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66			
									123	28	25	56868	187	15	37	86331	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66			
																																							66	
403	72	22	186230	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	
776	78	42	353318	2	41	10	70	18962	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	
898	06	22	414257	3	47	88	82	22090	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	
527	08	23	243135	*1	36	09	49	16650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	
317	68	94	145645	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	
626	90	25	289180	2	38	30	61	17670	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	
2190	65	33	1010513	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	
																																							73	
669	40	78	308787	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74
291	11	36	134286	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75
1072	46	41	494710	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
692	35	97	319374	5	120	69	02	55673	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	
948	60	25	437575	3	73	10	25	33721	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	
430	26	43	198474	3	70	77	10	32646	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79	
410	13	58	189189	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	
321	12	96	148132	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	
247	59	38	114211	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	

in Nieder-Klütz. — Spalte 31 untereinander: Schulzenkompetenz und Gemeindefeld Hohen-Schönberg, Ober-Klütz und Nieder-Klütz. — 68. Bredenfelde. Spalte 9: Hierin 15^o Schfl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Ländereien. — 69. Breesen. Spalte 12: Für die geistlichen Grundstücke sind, ohne Außenweide zu berechnen, 163¹⁴ Schfl. als steuerfrei angenommen. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien ist an den Hof vererbpachtet, Lage und Grenzen sind nicht nachzuweisen. Im Erbpachtvertrage ist die Flächengröße mit 29 ha 12 a 32 qm = 13434 □R. angegeben, nicht aber der Hufenstand. In den Zahlen der Spalten 15—16 ist hiervon nichts enthalten. — 69. Klein-Breesen. Spalte 6: Davon für 431⁵ Schfl. an das Amt Güstrow zu steuern. — 72. Briggow. Spalte 13: Streitörter mit Säulen, im Flächeninhalt ganz enthalten. 73. Briftow. Spalte 3: Einschl. des Anteils an den Hahn'schen Gewässern: 880 ha 05 a 68 qm = 405956 □R. mit einem Hufenstand von 43¹² Schfl. (siehe Kemplin). — Spalte 24: Einschl. einer reservierten Trift von 52 a 90 qm = 244 □R. — 75. Brookhusen. Spalte 6: Davon 456⁸ Rostocker Distrikts. — 77. Groß-Brütz. Spalte 9: Hierin 52¹ Schfl. Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Von den an den Hof vererbpachteten geistlichen Grundstücken ist nur die Bonität (41⁴ Schfl.) bekannt. — Spalte 15: Hinzukommen die in Spalte 13 genannten geistlichen Grundstücke. — Spalte 28: Grenzstrecken der Chaussee Schwerin—Lübeck auf der Feldmark Groß-Brütz haben eine Länge von 2931 m. Es ist weiter zur Chaussee abgetreten ein Wärdtergehöft von 1734 qm. In den Zahlen der Spalten 15—16 ist beides mitenthalten. — 78. Langen-Brütz. Spalte 9: Davon für 1049⁹ Schfl. an das Amt Crivitz zu steuern. — Spalte 13: Hälfte des Streitorts mit Karnin. — Kirchenacker. — 79. Brütz. Spalte 9: Hierin 124⁴ Schfl. Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. 81. Buchenhof. Spalte 9: Hierin 3^o Schfl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 31: Die an das Gut Groß-Raden vererbpachteten Ländereien des Gutes Buchenhof.

Laufende Nr.	Namen der ritterchaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Gesamtbonität	Steuerbarer Hufenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.					
			ha	a	qm	□R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□R.		Schffl.	ha	a	qm	□R.	Schffl.	ha	a	qm	□R.	
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12		13	14									
83	Buchholz	Wredenhagen	1502	07	95	692885	—	3190 ¹³	159	11	47	73397	601 ¹³	—	—	—	—	11 ⁴	2	59	06	1195	11	48	32	5297
84	Bülow Badegow Dannhusen Müggenburg	Crivitz	1636	48	70	754885	4548 ²	4513 ¹²	8	79	50	4057	34 ⁶	8	69	31	4010	34 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—
85	Bülow	Stavenhagen	692	37	20	319380	2877 ²	2631 ¹⁴	54	14	02	24974	359 ¹	—	—	—	—	245 ⁴	46	23	19	21326	—	—	—	—
86	Büttelkow	Bukow	238	14	84	109854	1005 ¹⁵	1005 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	Groß-Bükin Rabenhorst	Güstrow	528	46	85	243774	2011 ¹³	2011 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88	Bukow	Neutalen	320	00	09	147615	993 ¹²	993 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89	Buschmühlen Drüschow	Bukow	434	77	35	200554	1895 ¹⁵	1895 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90	Buffewitz	Rost. Distrikt N. Ribnitz	323	57	52	149260	1103 ¹³	1103 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91	Gambß	Schwerin und Crivitz	695	07	31	320626	1728 ¹³	2328 ¹³	—	5	20	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92	Gamin	Wittenburg	1370	36	01	632125	4179 ³	3811 ³	48	17	42	22222	368 ⁰	48	17	42	22222	368 ⁰	32	49	19	14988	—	21	68	100
93	Carlsdorf	Güstrow und Stavenhagen	200	88	94	92667	633 ⁰	633 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
94	Carlsruhe	Ribnitz	189	83	54	87568	679 ⁷	679 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95	Charlottenthal Blechernkrug	Güstrow	555	57	12	256276	1665 ¹²	1665 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
96	Ghemnitz	Stavenhagen	776	04	28	357976	2969 ¹⁵	2932 ¹¹	7	28	40	3360	37 ⁴	7	28	40	3360	37 ⁴	7	28	40	3360	—	—	—	—
97	Christinenfeld	Grevesmühlen	644	36	68	297236	3569 ⁹	3569 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	Clausdorf	Bukow	320	56	40	147871	1425 ⁹	1425 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	03	14	—	—	—	—
99	Clausdorf	Neustadt und Stavenhagen	318	54	14	146938	1205 ⁰	1201 ³	—	62	65	289	3 ¹³	—	62	65	289	3 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—
100	Cramoushagen Cramon	Schwerin	810	73	72	373980	3285 ¹¹	3055 ¹³	38	28	45	17660	274 ⁰	—	—	—	—	229 ¹⁴	25	38	13	11708	25	07	18	11565
101	Dämelow	Mecklenburg	341	03	30	157313	1235 ¹⁵	1235 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
102	Dalwitz Groß-Dalwitz	Gnoien	718	13	70	331265	3276 ⁷	3276 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	62	132	—	—	—	—
103	Dambeck	Neustadt	784	23	71	361755	1252 ¹¹	1221 ⁷	19	12	47	8822	30 ⁹	19	53	89	9013	31 ⁴	18	99	25	8761	—	—	—	—
104	Dambeck Carlshof	Wredenhagen	910	70	83	420095	2955 ⁶	2914 ⁴	—	62	87	290	41 ²	—	—	—	—	41 ²	—	—	—	—	—	—	—	—
105	Damelow	Bukow	231	71	20	106885	1143 ⁰	1143 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
106	Damerow Klein-Poserin Redewisch	Lübz Goldberg Lübz	1072	87	52	494900	1822 ¹²	1822 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

83. Buchholz. Spalte 3: Hierin Anteil an der Kommunion mit den Pfarrländereien von 488 ha 67 a 53 qm = 225418 □R. — Spalte 7: Dazu Anteil an obiger Kommunion. Bonitiert zu 569¹ Schffl., steuern aber nur für 3/4 Hf. 59^{10/32} Schffl. — Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Priborn und Sevekow. — Spalte 13 unten: Kommunion mit Priborn und Sevekow. — Spalte 24: 3 Pfarrbauern, steuern ans Domanium. — Spalte 24 unten: 24 Bauernhufen. — Spalte 31 untereinander: Schulzenkompetenz. — Schulzendienstländereien. — Nutzung des Kirchenvorsteher's. — Gemeinschaftsländereien. — Allgemeine unbrauchbare Ländereien. — Gemeindeforst. — 84. Bülow. Spalte 17: 2 Erbpachthufen in Dannhusen kanonfrei. — 85. Bülow. Spalte 9: Hierin 72² Schffl. Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Ländereien. — 86. Büttelkow. Spalte 18: Mühlengehöft. — 87. Groß-Bükin. Spalte 18: 1 Erbzinsstelle, 1 kanonfreie Erbpachthufe. — Spalte 24: 1 Bauernhufe. — 88. Bukow. Spalte 3: Ausschließlich der bei Alt-Sühtow berechneten Gräben. — 91. Gambß. Spalte 6: G. steuert an das Amt Crivitz wegen Sülten 1 Hufe, obgleich das Gut für diese Hufe kein Areal besitzt. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 92. Gamin. Spalte 9: Hierin 150¹² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Der an das Gut vererbpachtete Boden

Kauende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Steuerbarer Hufenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.				
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
			3	4	5	6	7		8	9	10	11	12		13	14								
136	Dreveskirchen . . .	Bukow	317	46	61	146442	1260 ¹³	1258 ¹⁰	1	45	68	672	2 ³	1	45	68	672	2 ³	1	04	71	483		
137	Drölit	Güstrow	597	44	21	275590	2038 ³	2038 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
138	Drönnewitz Neuentkirchen	Wittenburg	1450	48	87	669087	5335 ¹³	5215 ³	43	26	84	19959	169 ¹⁴	—	—	—	—	120 ¹⁰	—	—	—	—		
139	Drüsewitz Christianenhof	Gnoien	804	19	04	370960	2599 ²	2599 ²	—	23	85	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
140	Duckwitz	Gnoien	235	23	48	108510	947 ¹⁴	947 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
141	Dudendorf Klappe	Ribnitz	875	07	73	403659	2682 ⁹	2682 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
142	Dudinghausen Woland Neu-Woland	Güstrow	748	15	97	345114	2068 ⁹	2068 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
143	Düßin	Wittenburg	985	98	51	454819	3341 ⁵	3341 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
144	Duggenkoppel	Bukow	12	03	16	5550	70 ³	70 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
145	Dummerstorf Bohmsdorf Al.-Dummerstorf Waldeck	Ribnitz	1037	72	98	478688	4128 ⁸	4128 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	87	64		
146	Duzow Sandfeld Klein-Thurow	Gadebusch	980	41	37	452249	2866 ¹¹	2866 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
147	Eggerstorf Landstorf	Grevesmühlen	398	13	45	183653	2234 ⁸	2234 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
148	Ehmendorf	Ribnitz	497	18	19	229342	1638 ⁹	1635 ⁸	12	54	76	5788	3 ¹	—	83	46	385	3 ¹	11	71	30	5403		
149	Eichholz	Bukow	76	48	87	35283	183 ⁸	183 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
150	Groß-Eichsen Goddin	Schwerin	728	54	93	336068	2784 ¹	2784 ¹	—	39	02	180	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
151	Mühlen-Eichsen	Schwerin	380	16	51	175364	1657 ¹	1604 ¹⁴	2	13	32	984	52 ³	2	13	32	984	52 ³	—	—	—	—		
152	Eifelberg	Mecklenburg	479	80	87	221328	1698 ²	1346 ¹	54	76	02	25260	352 ¹	54	76	02	25260	352 ¹	—	—	—	—		
153	Eichhof	Mecklenburg	580	30	00	267683	1975 ¹⁵	1971 ¹³	—	86	71	400	4 ²	—	86	71	400	4 ²	—	—	—	—		
154	Eidenburg	Neustadt und Stavenhagen	109	36	82	50449	303 ¹²	303 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
155	Etmenhorst	Grevesmühlen	752	84	67	347276	3774 ¹	3565 ⁴	42	26	46	19496	208 ⁰	42	26	46	19496	208 ⁰	—	—	—	—		
156	Evershagen	Rostocker Distr. N. Schwaan	383	83	09	177055	1809 ⁷	1809 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	91	78		
157	Fahren	Mecklenburg	480	69	10	221735	1941 ⁹	1941 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
158	Faulenrost	Stavenhagen	1132	06	66	522204	5125 ¹³	5057 ¹⁴	10	42	31	4808	67 ¹⁵	10	42	31	4808	67 ¹⁵	—	—	—	—		
159	Federow	Neustadt	1120	86	52	517037	2333 ⁹	1935 ¹⁰	186	58	79	86070	433 ⁹	—	—	—	—	447 ¹²	160	98	96	74262		
160	Finken Bütow Knüppeldamm	Bredenhagen	2627	41	92	1211986	8180 ⁷	8158 ³	5	79	04	2671	22 ⁴	5	60	61	2586	22 ⁴	6	49	27	2995		
161	Finkenberg (Feldmark)	Rostocker Distr. N. Ribnitz	103	91	65	47935	473 ¹	473 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
162	Finkenwerder	Goldberg	123	03	92	56756	446 ¹³	446 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
163	Fleßenow	Mecklenburg	545	43	42	251600	1259 ¹⁵	1259 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	22	287		

136. Dreveskirchen. Spalte 13: Streitörter. Im Flächeninhalt des Gutes ganz, im Hufenstande zur Hälfte enthalten. — 137. Drölit. Spalte 15 u. 28: Die Länge der Chaussee Güstrow—Neurug als Grenzstrecke mit dem Gute Diehof beträgt innerhalb der Feldmark des Gutes Drölit 907 m. Weiter ist zur Chaussee abgetreten ein Wärtergehöft von 43 a 95 qm Fläche. Die Chaussee ist in der Gutsfeldmark miterhalten. — 138. Drönnewitz. Spalte 3: Gräben, Scheidegräben und Steinmauern sind bei Abgng berechnet. — 145. Dummerstorf. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Hohen-Schwarfs. — Spalte 17: Eine Erbpachtstelle in Dummerstorf ist kanonfrei. — 146. Duzow. Spalte 3: Einschl. verhältnismäßiger Anteil an den 79 ha 25 a 27 qm betragenden Kommunion-Grundstücken in Klein-Thurow mit einem Hufenstand von 4³/₄ Hufen 16¹¹ Schffl. — 148. Ehmendorf. Spalte 13: Auf Rölzow'er Gebiet gelegene, an Ehmendorf vererbpachtete geistliche Ländereien. — 151. Mühlen-Eichsen. Spalte 13: Geistliche Grundstücke, Bonität 44² Schffl., Größe nicht nachweisbar. — In den Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 30: Zu Molkereizwecken errichtete Häuslerei. — 152. Eifelberg. Spalte 9: Hierin 137² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen jedoch nicht mehr festzustellen sind, ist an den

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Guts: ackers, Wiesen, Gewässer usw.				kleinere Beistellen auf der Besitzung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nutz Eigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Staufende Nr.																	
					a) vererbpachtete und ähnliche				b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.						Eisenbahnen		Chausseen			Andere																				
ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.					
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50					
316	00	93	145770	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136				
597	44	21	275590	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	137				
1326	95	30	612102	6	—	—	—	—	—	—	80	26	73	37026	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	138				
744	06	72	343226	2	—	—	—	—	—	—	55	54	50	25622	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	33	97	2002	—	—	—	—	—	—	—	139				
235	23	48	108510	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140				
872	97	88	402691	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	09	85	968	—	—	—	—	—	—	—	—	141			
744	14	80	343264	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	01	17	1850	—	—	—	—	—	—	—	142			
906	66	30	418229	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143			
12	03	16	5550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144			
1002	50	83	462441	*2	33	77	50	15580	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	44	65	667	—	—	—	—	—	—	—	145			
863	99	72	398548	8	113	88	44	52533	2	53	21	1168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	146			
398	13	45	183653	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147		
496	34	73	228957	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148		
76	48	87	35283	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149		
567	45	88	261759	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150		
374	34	63	172680	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	151		
370	27	03	170800	*3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	
573	42	14	264510	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153	
108	08	99	49859	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	154	
477	84	90	220424	*6	—	17	13	79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	
238	81	61	110162	2	145	01	48	66893	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156	
480	69	10	221735	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157	
1121	64	35	517396	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	158	
1093	87	49	504587	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159
2450	17	61	1130227	5	165	86	76	76512	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	160
103	91	65	47935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161
120	88	64	55763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	162
458	21	63	211363	3	87	21	79	40232	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163

Hof vererbpachtet. In den Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 17: Kossatenstelle Nr. II kanonfrei, erhält vom Gute eine jährliche Abgabe. — 154. Eidenburg. Spalte 3: Es befindet sich an der linken Seite des Eidenburger Kanals und der Neck ein Leinpfad von 5,2 m, welcher aber nicht genau nachweisbar ist. — Spalte 6: Davon für 5⁶ Schffl. an das Amt Stavenhagen zu steuern. — 155. Glmenhorst. Spalte 5: 17a 13 qm = 79 □R, bonitiert zu 0¹⁸ Schffl., Gutsländereien sind steuerfrei. — Spalte 17: Erbpachtgehöft Nr. VI kanonfrei. — Spalte 31: Schulzenkompetenz und Gemeindeländ. — 156. Gvershagen. Spalte 13: Der ganze Streitort mit Lütten-Klein. — 159. Federow. Spalte 6: Davon Anteil der Pfarre zu Federow 140⁷ Schffl. — Spalte 9: Hierin 128¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 12: Für die pia corpora abgeschlagen 447¹² Schffl. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 160. Fincken. Spalte 13 untereinander: Hälfte des Streitortes des Gutes Fincken mit Zepkow. — Hälfte des Streitortes des Nebengutes Bütow mit Zepkow. — Geistliche Grundstücke. — 163. Fleßenow. Spalte 13: Der halbe Streitort mit Vieheln.

Kaufende Nr.	N a m e n der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße					Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße					Boni- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.			
			der Gutsfeldmark						der geistlichen Grundstücke														
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm
1	2	3			4	5	6	7			8	9	10			11	12	13			14		
164	Groß-Flotow . . .	Stavenhagen	1244	03	75	573859	4471 ⁸	4470 ¹⁵	—	35	77	165	0 ⁹	—	35	77	165	0 ⁹	—	—	—	—	
	Klein-Flotow	"																					
165	Frauenmark . . .	Crivitz	734	55	71	338807	2355 ¹⁵	2099 ¹⁰	99	59	01	45907	256 ⁵	99	59	01	45907	256 ⁵	—	—	—	—	
	Schönberg	"																					
166	Frauenmark . . .	Gadebusch	682	21	12	314693	2390 ¹⁵	2310 ¹⁵	17	79	38	8208	80 ⁰	17	79	38	8208	80 ⁰	5	77	09	2662	
	Neu-Frauenmark	"																	17	79	38	8208	
167	Fresendorf . . .	Güstrow	188	63	00	87012	536 ⁸	536 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
168	Frendenberg . . .	Ribnitz	964	07	23	444711	3216 ⁴	3216 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Hinrichsdorf	"																					
	Tressentin	"																					
169	Friedrichsdorf . .	Bufow	473	01	46	218194	1911 ¹⁰	1911 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
170	Friedrichsfelde . .	Neustadt	669	66	79	308907	1738 ⁴	1629 ¹²	45	52	12	20998	175 ¹⁵	—	—	—	—	108 ⁸	20	76	82	9580	
	Bornhof	"																					
171	Friedrichshagen . .	Güstrow	527	49	08	243323	1577 ⁰	1424 ¹⁴	116	13	02	53569	830 ¹⁴	14	65	91	6762	152 ²	103	41	14	47702	
	Hohenfelde	"																					
172	Friedrichshof . . .	Gnoien	258	57	40	119276	940 ⁹	940 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
173	Friedrichsrub . . .	Stavenhagen	278	53	13	128482	1300 ¹²	1294 ⁵	3	40	57	1571	23 ⁷	—	—	—	—	6 ⁷	3	40	57	1571	
174	Friedrichswalde	Crivitz u. Sternberg	437	32	29	201730	522 ¹²	507 ⁶	3	09	35	1427	15 ⁶	3	09	35	1427	15 ⁶	—	—	—	—	
175	Alt-Gaarz	Lübz	1045	78	78	482405	2128 ⁰	2124 ¹³	1	32	24	610	3 ³	1	32	24	610	3 ³	—	—	—	—	
176	Neu-Gaarz	Bufow	624	40	08	288026	1002 ¹¹	1002 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
177	Neu-Gaarz	Lübz	469	16	02	216646	1401 ¹	1401 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gaarzer Krug	"																					
178	Gädebehn	Stavenhagen	544	29	83	251076	2151 ¹³	2044 ⁴	53	51	80	24687	390 ⁹	—	—	—	—	107 ⁹	1	74	30	804	
		"																	53	30	99	24591	
179	Galenbeck	Stavenhagen	630	10	66	290658	2612 ⁰	2612 ⁰	—	20	38	94	—	—	—	—	—	—	18	41	38	8494	
180	Gamahl	Bufow	372	83	99	171985	1527 ⁹	1527 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94	74	437	
181	Garlitz	Wittenburg	306	15	86	141226	1480 ⁰	1480 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
182	Garvensdorf	Bufow	347	23	31	160173	1538 ¹⁵	1463 ⁶	16	42	16	7575	75 ⁹	16	42	16	7575	75 ⁹	—	—	—	—	
183	Garvsmühlen	Bufow	107	11	84	49412	571 ⁸	571 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
184	Gehmfendorf	Neufalen	532	02	60	245415	2661 ¹²	2661 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
185	Gerdshagen	Bufow	540	35	93	249259	2148 ³	2148 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
186	Gersdorf	Bufow	495	28	07	228465	2139 ⁷	2139 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Horst	"																					
187	Groß-Gievitz	Stavenhagen	1573	79	24	725965	5542 ¹¹	5271 ¹⁵	38	47	31	17747	270 ¹²	38	47	31	17747	270 ¹²	—	—	—	—	
	Carlsruh	Neustadt																					
	Klein-Gievitz	Stavenhagen																					
	Minenhof	"																					
188	Groß-Gischow	Mecklenburg und Bufow	467	69	47	215740	1923 ⁴	1923 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
189	Klein-Gischow	Bufow	245	70	77	113341	1138 ⁷	1138 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
190	Glave	Lübz	1213	67	36	559848	1782 ⁴	1782 ⁴	—	4	34	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
191	Gnemern	Bufow	717	18	53	237825	2801 ¹⁵	2801 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Klein-Gnemern	"																					
192	Gneven	Crivitz	505	11	20	233000	1504 ¹⁴	1504 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
193	Gnewitz	Ribnitz	592	85	84	273476	1663 ¹²	1663 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	06	32	1413	
		"																	3	38	62	2023	

165. Frauenmark. Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererb-
pachtet. In den Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden
mussten. — 166. Frauenmark. Spalte 13: Streitort mit Veelböken. — Spalte 13 unten: Geistliche Grundstücke. — 170. Friedrichsfelde. Spalte 9: Hierin
2³ Schffl. Bonität des Anteils eines Teils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 171. Friedrichshagen.
Spalte 6: Einschließlich der 2³/₄ Hufen = 750 Schffl., für welche die Pfarrhufen steuern, trotzdem sie nur zu 678¹² Schffl. bonitiert sind. — Spalte 9:
Hierin die Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide mit 363 Schffl. einschl. der an Wattmannshagen abgetreteten geistlichen
Grundstücke. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 173. Friedrichsrub. Spalte 6: Hiervon 17⁰ Schffl. Anteil der Pfarre zu Gädebehn. — Spalte 9:
Hierin 9² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 174. Friedrichswalde.
Spalte 6: Davon für 113⁹ Schffl. an das Amt Sternberg zu steuern. — 176. Neu-Gaarz. Spalte 3: Einschließlich der zu Mechelsdorf, R. N. Bufow,
gehörenden Areal. Der Hufenstand gilt für Neu-Gaarz allein. — Spalte 31: Schulzenkompetenz, in Kommunion der vier Erbbauern. — 178. Gädebehn.

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Tausende Nr.														
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chaussees					Andere													
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a		qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.				
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46						
1242	03	14	572929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	65	84	765	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164		
634	96	70	292900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	165		
571	95	37	263833	5	110	25	75	50860	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	166		
92	42	67	42633	3	96	20	33	44379	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	167	
964	07	23	444711	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	168	
473	01	46	218194	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169	
472	32	05	217874	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	12	40	79398	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	170	
496	32	81	228948	1	18	44	39	8508	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	171	
257	62	33	118838	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	
278	53	13	128482	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	
427	73	03	197305	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	49	91	2998	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	174	
1044	46	54	481795	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	175	
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	33	16	34288	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	176	
469	16	02	216646	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	
540	14	31	249159	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	
625	83	91	288690	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179
368	17	11	169831	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180
306	15	86	141226	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	181
330	81	15	152598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182
107	11	84	49412	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	183
480	64	71	221715	*3	51	37	89	23700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184
536	02	65	247260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	185
394	23	66	181855	*3	65	49	83	30213	—	—	—	—	—	—	—	35	54	58	16397	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186
1457	57	11	672354	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	74	82	35864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187
467	69	47	215740	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188
245	70	77	113341	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	189
1207	10	73	556819	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	190
717	18	53	237825	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	191
505	11	20	233000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	192
592	85	84	273476	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	193

Spalte 6: Hiervon Pfarranteil 283^o Schffl. — Spalte 9: Hierin 162¹² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Streitwiese mit Kleeth. — Spalte 13 unten: Geistliche Grundstücke. — 179. Galenbeck. Spalte 13: Streitörter mit Rizerow und Sütt. — 180. Gamehl. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Züfow. — 184. Gehmfendorf. Spalte 17: Jeder der drei Erbpächter bezahlt statt des Kanons eine Kapitalsumme. — 186. Gersdorf. Spalte 17: Die zwei Erbpachthufen Nr. I und III bezahlen statt des Kanons eine Kapitalsumme. — 187. Groß-Giewitz. Spalte 6: Davon für 329¹¹ Schffl. an das Amt Neustadt zu steuern. — Spalte 9: Hierin 111¹³ Schffl., ausschl. 0⁸ Schffl. Weide, Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien, deren Lage und Grenzen jedoch nicht mehr festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Ländereien von der Gesamtgröße der Gutes abgezogen werden mußten. — 188. Groß-Gischow. Spalte 6: Davon für 11¹⁵ Schffl. an das Amt Bukow zu steuern. — 193. Gnewitz. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Stubbendorf. — Spalte 13 unten: Hälfte des Streitortes mit Jarnewanz.

Zehntausende Nr.	N a m e n der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße der Guttsfeldmark				Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße				Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter u. m.			
			ha	a	qm	□ R.			Schffl.	Schffl.	ha	a		qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14						
225	Greven	Lübzig	608	68	80	280778	2759 ²	2744 ¹	3	17	81	1466	15 ¹	3	17	81	1466	15 ¹	—	—	—	—
226	Griebow	Grabow	430	56	57	198613	810 ¹⁰	810 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
227	Grieve	Gnoien und Güstrow	212	84	94	98184	1059 ¹⁴	1059 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
228	Großenhof	Grevesmühlen	465	01	31	214503	2473 ¹	2473 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
229	Wohlenhagen Kirch-Grubenhagen Steinhagen Bollrathsrube	Stavenhagen " " " "	1220	19	67	562857	5380 ¹³	4757 ¹¹	206	88	13	95431	1373 ²	29	76	04	13728	623 ²	7	25	58	3347
																			169	86	51	78356
230	Schloß Grubenhagen	Stavenhagen	352	66	79	162680	1689 ⁹	1689 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
231	Grübenhagen	Schmerin	293	51	56	135394	1000 ⁴	1000 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
232	Grüßow	Lübzig	688	59	59	317629	2334 ¹³	2253 ⁸	16	92	01	7805	87 ⁶	16	92	01	7805	81 ⁵	—	—	—	—
233	Grundshagen	Grevesmühlen	380	08	05	175325	2167 ⁸	2167 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
234	Gubrow (Neu-Kofendorf)	Ribnitz	953	14	85	439672	3394 ¹	3394 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
235	Gülzow	Crivitz	801	64	74	369787	2557 ⁷	2542 ⁹	2	77	49	1280	15 ⁷	2	77	49	1280	15 ⁷	—	—	—	—
236	Güßow Adams Hof Hüttenhof Röckwitz	Stavenhagen " " " " " "	1461	70	09	674259	4661 ¹³	4485 ¹¹	37	45	63	17278	176 ²	37	45	63	17278	176 ²	—	—	—	—
237	Gustävel	Crivitz	779	98	18	359793	2988 ⁹	2895 ¹³	15	92	73	7347	92 ¹²	15	92	73	7347	92 ¹²	15	92	73	7347
238	Alt-Guthendorf	Ribnitz	300	36	17	138552	1253 ¹¹	1253 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
239	Neu-Guthendorf	Ribnitz	406	68	89	187599	1210 ¹	1210 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
240	Hägerfelde	Güstrow	424	72	54	195919	1651 ¹³	1634 ¹⁰	3	20	19	1477	17 ³	3	20	19	1477	17 ³	—	—	—	—
241	Alt-Hageböf	Bufow	143	14	62	66031	656 ¹⁵	656 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
242	Neu-Hageböf	Bufow	258	43	52	119212	1165 ⁹	1165 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
243	Hagensruh	Neufalen	240	92	76	111136	617 ²	617 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
244	Hallait	Stavenhagen	652	62	42	301045	1639 ¹⁴	1639 ¹⁴	36	53	93	16855	68 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—
245	Hansshagen	Grevesmühlen	314	66	53	145150	1656 ⁹	1656 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
246	Harkensee	Grevesmühlen	409	73	04	189002	2013 ¹⁰	2013 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
247	Harmshagen	Grevesmühlen	370	79	34	171041	1986 ¹⁵	1986 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
248	Harst	Wittenburg	599	89	96	276724	2289 ⁹	2289 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
249	Hauptsmühle	Wredenhagen	14	63	74	6752	25 ³	25 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
250	Neu-Heinde Klein-Büchin Neu-Krug	Neufalen " " Güstrow	690	63	76	318580	1802 ⁸	1802 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
251	Groß-Helle Lüdershof	Stavenhagen " "	1046	10	43	482551	4239 ⁸	4238 ⁵	—	63	74	294	1 ³	—	63	74	294	1 ³	—	—	—	—
252	Klein-Helle	Stavenhagen	692	20	94	319305	2601 ¹	2591 ⁹	1	72	13	794	9 ¹¹	1	72	13	794	9 ¹¹	—	—	—	—
253	Heller Mühle	Lübzig	16	31	53	7526	70 ¹⁰	70 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
254	Helmstorf	Ribnitz	317	10	19	146274	972 ¹²	972 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
255	Herzberg	Crivitz und Lübzig	819	91	38	378213	3196 ⁵	3187 ¹	2	66	86	1231	9 ⁴	2	66	86	1231	9 ⁴	—	—	—	—
256	Hindenberg	Gadebusch	336	46	10	155204	1712 ⁴	1712 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
257	Hirrichsberg	Wredenhagen	381	11	46	175802	1469 ²	1469 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
258	Hirrichshagen Levenstorf Panschenhagen, Anteil	Stavenhagen " " " "	1314	41	85	606320	3539 ¹⁰	3539 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

227. Grieve. Spalte 6: Davon für 21⁷ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — 228. Großenhof. Spalte 18: Erbpachthof Wohlenhagen. — 229. Kirch-Grubenhagen. Spalte 6: Hiervon 2^{1/2} Pfarrhufe. = 750⁹ Schffl. — Spalte 9: Hierin 220³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13 untereinander: Geistliche Grundstücke. — desgl., aber nicht nachweisbar. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 232. Grüßow. Spalte 9: Hierin 26¹³ Schffl. Bonität eines Anteils der Pfarr- und Küstereigrundstücke an der Außenweide. — 233. Grundshagen. Spalte 31: Gemeindefland der Gemeinde Steinbeck-Elmenhorst. — 235. Gülzow. Spalte 9: Hierin 6⁹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen jedoch nicht mehr festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 236. Güßow. Spalte 9: Hierin 62⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — 237. Gustävel.

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Laufrunde Nr.													
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.					Eisenbahnen			Chausseen			Andere														
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha		a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.		
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46				
605	50	99	279312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	225			
430	56	57	198613	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	226			
212	84	94	98184	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227			
219	88	46	101429	4	142	09	91	65548	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	228			
					103	02	94	47526																											
955	12	41	440583	4	217	05	66	100125	—	—	—	—	—	—	13	53	07	6242	3	58	43	1653	*1	1	14	06	526	—	—	—	—	229			
350	53	69	161697	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13	10	983	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	230		
293	51	56	135394	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	231		
668	54	33	308379	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	232	
379	38	68	175005	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	233	
819	04	23	377811	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	134	10	62	61861	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	234	
798	87	25	368507	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235	
1367	81	94	630953	3	56	42	52	26028	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	236	
776	69	49	358277	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	237
300	36	17	138552	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	238
406	68	89	187599	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	239
412	25	55	190167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240
137	68	75	63513	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	61	07	743	3	84	80	1775	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	241
255	97	31	118076	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	46	21	1136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	242
119	46	23	55106	3	121	46	53	56030	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	243
503	41	05	232215	3	106	99	90	49357	—	—	—	—	—	—	5	67	54	2618	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	244
314	66	53	145150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	245
409	73	04	189002	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	246
370	79	34	171041	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247
599	89	96	276724	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	248
14	63	74	6752	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	249
556	21	58	256574	7*	17	73	74	8182	—	—	—	—	—	—	109	13	89	50344	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250
1045	46	69	482257	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	251
686	26	78	316564	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	252
16	31	53	7526	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	253
316	21	16	145864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	43	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	254
813	48	70	375249	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	255
336	46	10	155204	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	256
381	11	46	175802	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	257
1042	73	56	480997	11	267	55	31	123418	—	—	—	—	—	—	4	12	98	1905	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	258

Spalte 9: Hierin 34¹⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 241. Alt-Hageböf. Spalte 28: Es ist nicht zu ermitteln gewesen, welches bei den Landgütern Alt- und Neu-Hageböf oder ob beide bezw. in welchem Verhältnisse sie Grundstücke zu dieser Chaussee abgegeben haben. Daher ist die Chaussee bei Alt-Hageböf abgezogen worden. — 242. Neu-Hageböf. Spalte 28: siehe Alt-Hageböf. — 250. Neu-Heinde. Spalte 6: Davon für 121⁸ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — Spalte 17: Außer dieser kanonfreien Erbpachtstufe und 6 Hauswirtstellen ist noch eine Zeitpachtstelle vorhanden, welche in den Gutsflächen mit 17 ha 49 a 68 qm enthalten ist. Die Stelle hat Anteil an den gemeinschaftlichen Wegen und Gräben. — Spalte 24: Hierin enthalten 1 ha 40 a 67 qm gemeinschaftliche Wege und Gräben. — 255. Herzberg. Spalte 6: Davon für 475¹⁰ Schffl. an das Amt Lübz zu steuern. — Spalte 9: Hierin 0⁸ Schffl. Bonität des Anteils der Küsterei an der Außenweide.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Boni- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die fog. Streitörter usw.						
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.		
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12		13	14										
259	Hinzenhagen . . .	Güstrow	511	70	45	236041	2161 ²	2161 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
260	Hofe	Grevesmühlen	49	41	64	22795	234 ⁵	234 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
261	Hohenkirchen . . .	Grevesmühlen	208	14	73	96015	1109 ⁹	755 ⁴	41	33	03	19065	354 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
262	Hoikendorf	Grevesmühlen	424	87	29	195987	1971 ¹¹	1971 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
263	Holdorf	Gadebusch	558	69	51	257717	2315 ⁸	2315 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
264	Holdorf	Mecklenburg	290	05	13	133796	1084 ¹³	1084 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
265	Hoppenrade	Güstrow	712	40	30	328620	3090 ⁷	3090 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
266	Hölln	"	78	71	08	36308	175 ⁰	175 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
267	Hülseburg	Wittenburg	837	34	56	386254	3153 ⁴	3153 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
268	Bresel	"	1228	21	12	566554	5328 ⁷	5327 ⁵	—	13	44	62	1 ²	—	13	44	62	1 ²	—	—	—	—	—	—	—		
268	Groß-Hundorf . . .	Gadebusch	1228	21	12	566554	5328 ⁷	5327 ⁵	—	13	44	62	1 ²	—	13	44	62	1 ²	—	—	—	—	—	—	—		
268	Klein-Hundorf . . .	"																									
268	Röckelstorf	"																									
268	Stresdorf	"																									
269	Hungerstorf	Stavenhagen	622	99	18	287376	2596 ⁰	2592 ⁰	—	83	90	387	4 ⁰	—	83	90	387	4 ⁰	—	—	—	—	—	—	—		
270	Jaëbek	Bredenhagen und Lübz	636	21	57	293476	1942 ⁶	1816 ¹⁰	18	27	07	8428	125 ¹²	18	27	07	8428	125 ¹²	18	27	07	8428	125 ¹²	18	27	07	8428
271	Marienhof	Lübz																									
271	Zahmen	Güstrow	554	08	18	255589	2154 ¹⁴	2154 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
272	Klein-Zarchow . . .	Mecklenburg	344	69	88	159004	1222 ¹⁴	1222 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
272	Klappenkrug	"																									
273	Neu-Jassewitz . . .	Grevesmühlen	129	15	91	59579	699 ¹¹	699 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
274	Jesendorf	Mecklenburg	614	40	48	283415	1832 ⁰	1573 ⁴	43	61	74	20120	258 ¹²	43	61	74	20120	258 ¹²	—	—	—	—	—	—	—		
275	Jesow	Schwerin	495	68	61	228652	1641 ¹²	1641 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
276	Jessenitz	Schmerin und Wittenburg	993	06	10	458083	2871 ¹⁴	2871 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
276	Bergwert Jessenitz	Wittenburg																									
277	Flow	Bukow	225	26	26	103910	1100 ¹²	1100 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
278	Johannstorf	Grevesmühlen	404	42	78	186556	1984 ⁸	1984 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
279	Jürgenshof	Plau	344	14	60	158749	1118 ⁹	1118 ⁹	1	43	51	662	0 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
280	Jürgenthal	Bredenhagen	70	41	22	32480	283 ⁵	283 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
281	Jürginstorf	Stavenhagen	751	07	99	346461	2871 ¹	2862 ⁹	1	12	30	518	8 ⁸	1	12	30	518	8 ⁸	3	34	50	1540	—	—	—		
282	Zvenack	Zvenack	6964	30	64	3212522	28835 ²	28475 ¹⁴	—	85	41	394	359 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
282	Basepohl	"																									
282	Fahrenholz	"																									
282	Goddin	"																									
282	Griſchow	"																									
282	Klockow	"																									
282	Krummsee	"																									
282	Wackerow	"																									
282	Weitendorf	"																									
282	Zoltendorf	"																									
283	Naarz	Sternberg	819	83	58	378177	2259 ¹¹	2259 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
283	mit dem früheren Hauptgut Weselin																										

261. Hohenkirchen. Spalte 7: Einschließlich der aus geistlichen Grundstücken errichteten 1 Erbpachtstelle und 3 Häuslereien. — Spalte 9: Hierin 146⁹ Schffl. Bonit. des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 18 u. 22: Aus geistlichen Grundstücken errichtet, kanonfrei. — Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten eine Strecke der Chaussee Wismar-Klitz, deren Länge einschl. der Grenzstrecken auf der Gutsfeldmark 1100 m beträgt. — 270. Jaëbek. Spalte 6: Davon für 81¹² Schffl. an das Amt Lübz zu steuern. — Spalte 9: Hierin 50² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — 274. Jesendorf. Spalte 9: Hierin 106¹⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet; in den Spalten 15 u. 16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 276. Jessenitz. Spalte 6: Davon für 261² Schffl. an das Amt Wittenburg zu steuern. — Spalte 13 untereinander: Kommunion mit dem Domanium. — Streitort mit Lübtchen. — Die

Laufende Nr.	N a m e n der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.					
			ha		a		qm			□ R.	Schffl.	ha	a	qm		□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12		13	14									
284	Rügsdorf	Bußow	560	86	94	258720	2444 ¹⁵	2444 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
285	Rüselin	Bübz	477	59	52	220307	1307 ¹¹	1307 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
286	Rüselow	Badebusch	547	00	38	252324	1954 ¹⁵	1954 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	76	03	4041	
287	Rüselow	Güstrow	374	88	85	172930	1316 ¹⁴	1316 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
288	Alt-Rätwin	Güstrow	499	68	80	230498	1892 ⁹	1892 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
289	Neu-Rätwin	Güstrow	267	78	52	123525	803 ¹⁴	803 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
290	Rahlenberg	Mecklenburg	273	87	69	126335	1102 ¹	1102 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	46	242	
291	Ralkhorst	Grevesmühlen	828	78	47	382305	3880 ¹⁰	3871 ²	2	08	33	961	9 ⁸	2	08	33	961	9 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	
292	Raltenhof	Grevesmühlen	187	24	05	86371	973 ¹³	973 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
293	Kalübbe	Stavenhagen	669	25	66	308714	2562 ⁷	2537 ¹⁵	7	08	69	3246	34 ⁴	5	67	98	2620	24 ⁸	—	—	—	3	66	59	1691	
	Neuhof	"																				5	67	98	2620	
294	Kanneberg	Gnoien	222	96	68	102851	579 ¹¹	579 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
295	Karbow	Bredenhagen	492	15	47	227023	1730 ⁷	1713 ¹⁰	4	39	21	2026	16 ¹³	4	39	21	2026	16 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	
296	Karcheez	Güstrow	566	21	97	261188	1912 ¹	1800 ²	12	48	69	5760	111 ¹⁵	12	48	69	5760	111 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	
297	Karbow	Bredenhagen	676	18	89	311915	2428 ¹⁴	2213 ¹⁵	32	55	05	15015	224 ¹⁴	—	—	—	—	214 ¹⁵	—	—	—	1	85	13	854	
	Erlenkamp	"																								
298	Kargow	Stavenhagen	1421	14	90	655553	2715 ⁵	2712 ³	2	26	76	1046	3 ²	2	26	76	1046	3 ²	—	—	—	1	90	99	881	
	Charlottenhof	und Neustadt																				3	59	65	1659	
299	Alt-Karin	Bußow	658	22	38	303628	2667 ¹⁵	2397 ³	5	99	41	2765	28 ⁶	5	99	41	2765	270 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	
300	Karnitz	Neukalen	466	33	76	215114	1675 ⁴	1675 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
301	Karow	Güstrow	473	68	02	218501	1885 ²	1758 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	65	146	
302	Karow	Bübz	3131	58	81	1444551	6086 ¹²	6021 ¹⁵	36	87	53	17010	364 ¹³	36	87	53	17010	64 ¹³	—	—	—	36	51	33	16843	
	Hahnenhorst	"																								
	Hütte	"																								
303	Kartlow	Bußow	268	80	85	123997	1144 ²	1144 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
304	Kastorf	Stavenhagen	1037	70	16	478675	3445 ¹²	2988 ⁶	56	75	90	26182	457 ⁶	56	75	90	26182	457 ⁶	—	—	—	55	48	86	25596	
	Carlshof	"																								
305	Katelbogen	Mecklenburg	798	79	89	368473	3278 ¹³	3278 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gralow	"																								
306	Keez	Mecklenburg	439	76	39	202856	1737 ⁶	1737 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
307	Groß-Kelle	Bredenhagen	618	62	78	285363	2476 ⁹	2042 ⁰	114	35	91	52752	434 ⁰	114	35	91	52752	434 ⁰	—	—	—	114	35	91	52752	
	Klein-Kelle	"																								
308	Rittendorf	Stavenhagen	1773	04	28	817876	6047 ⁹	5391 ⁵	103	20	33	47606	656 ⁴	103	20	33	47606	656 ⁴	—	—	—	83	50	39	38519	
	Mittelhof	"																								
	Develgünde	"																								
309	Klaber	Güstrow	588	13	04	271295	1779 ⁵	1779 ⁵	122	08	76	56317	—	121	64	53	56113	—	—	—	—	99	73	69	46007	
310	Klawow	Grivitz	344	90	48	159099	882 ⁹	758 ⁶	23	20	70	10705	123 ¹⁰	23	20	70	10705	123 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	
311	Kleefeld	Schwerin	971	65	12	448207	3841 ¹⁵	3841 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	17	10	
	Brahlstorf	"																								
	Brahlstorfer Hütte	"																								
	Vangen-Brüh, Amt.	"																								
	Karnin m. Richen- berger Krug	"																								
312	Kleekamp	Mecklenburg	429	13	06	197951	1285 ⁹	1285 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
313	Klenz	Neukalen	1057	88	88	487987	5373 ⁹	5373 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	54	04	3017
	Klein-Marlow	"																								
314	Klief	Bredenhagen	646	14	23	298055	1319 ⁹	1319 ⁹	—	1	30	6	—	—	1	30	6	—	—	—	—	—	—	—	—	

284. Rügsdorf. Spalte 18: 2 zu Erbpachtrecht besessene Freikätnerstellen sind nicht abgezogen worden von der Gesamtgröße des Gutes, weil eine genaue Größe der Flächen nicht angegeben ist. — 286. Rüselow. Spalte 13: 2 Streitörter. — 290. Rahlenberg. Spalte 13: Streitort mit Zurow. — 291. Ralkhorst. Spalte 30: Molkerei-Grundstück, vererbpachtet. — 293. Kalübbe. Spalte 13: Streitort mit dem preussischen Dorfe Lebbin. — Spalte 13 unten: Geistliche Grundstücke. — 296. Karcheez. Spalte 9: Hierin 32¹⁰ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. Spalte 13: Der größte Teil der geistlichen Ländereien ist an den Hof vererbpachtet. Lage und Grenzen derselben sind indeffen nicht mehr festzustellen. In den Spalten 15 u. 16 ist nichts hiervon enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten eine Strecke der Chaussee Schwerin—Güstrow, welche einschl. der Grenzstreifen innerhalb der Feldmark eine Länge von 1915 m hat. — 297. Karbow. Spalte 9: Hierin 89⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 298. Kargow. Spalte 6: Davon für 21¹¹ Schffl. an das Amt Neustadt zu steuern. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Die Hälfte der Kommunionfläche mit der Stadt Waren. — 299. Alt-Karin. Spalte 12: Bei der Direktorialvermessung sind nur spezifiziert angegeben 2765 □ R geistliche Grundstücke; vorhanden sind weit mehr, deren Grenzen jedoch nicht mehr festzustellen gewesen sein werden. Es sind deshalb als steuerfrei einschließlich Außenweide von dem Hufenstande abgeschlagen: 270¹² bonit. Schffl. — 301. Karow. Spalte 3: Geistliche Grundstücke sind im Kataster nicht angegeben. In der Fläche von 473 ha 68 a 02 qm = 218501 □ R sind aber mitenthalten 44 ha 02 a 50 qm = 20308 □ R „für aufge-

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Niebeigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Saufende Nr.												
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen		Chaussees		Andere															
ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	□R.		
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45				
491	07	73	326526	6	52-60				69	79	21	32194																			284			
474	53	91	218897										3	05	61	1410															285			
539	64	01	248927										4	26	77	1969	3	09	60	1428											286			
301	52	42	139088	3					73	36	43	33842																			287			
497	45	83	229470										2	22	97	1028															288			
227	01	64	104719	2	40	76	88	18806																							289			
273	87	69	126335																													290		
701	10	10	323407	5	125	26	12	57781									1		33	92	156										291			
187	24	05	86371																													292		
667	89	95	308088																													293		
220	93	20	101912														2	03	48	939												294		
486	88	37	224592															87	89	405												295		
553	73	28	255428																														296	
488	17	07	225185	3									154	33	66	71193	2	98	24	1376												297		
1310	16	13	604356	3	98	22	80	45311									12	40	20	5721												298		
652	22	97	300863																														299	
466	33	76	215114																														300	
473	68	02	218501																														301	
2936	27	29	1354456	4					136	21	19	62832	38	04	41	17549	20	69	72	9547													302	
7	76	40	3582	4	259	59	12	119745					1	12	81	520					*1							32	52	150		303		
996	24	67	459553	3	35	05	86	16172					5	12	59	2364																304		
729	54	00	336525	2	63	70	05	29384									5	55	84	2564												305		
436	88	19	201547														2	88	20	1329													306	
618	62	78	285363																															307
1556	19	99	717850	11	118	78	38	87083									8	35	97	3856													308	
561	50	77	259015														4	27	20	1970													309	
321	69	78	148394																															310
856	05	37	394884	6					111	14	63	51270					4	45	12	2053													311	
429	13	06	197951																															312
1057	88	88	487987																															313
639	29	40	294896														6	83	53	3153													314	

gebene Weiderechtigung an den steuerfreien Güstrower Domländereien, bonitiert zu 126¹⁵ Schfl. Diese Ländereien sind jetzt reine Gutsländereien. — Spalte 13: Die Hälfte der Streitörter mit Strenz. — 302. Karow. Spalte 9: Einschließlich der vererbpachteten steuerpflichtigen Pfarrhufe zu 300⁰ Schfl. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 303. Kartlow. Spalte 30: Häuslerei der Post. — 304. Kastorf. Spalte 9: Hierin 189¹⁰ Schfl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — 307. Groß-Kelle. Spalte 13: Geistliche Grundstücke, den Pfarren zu Röbel gehörig. — 308. Rittendorf. Spalte 7: Außer diesen sind noch 12⁸ Schfl. der Fläche nach nicht angegebene geistliche Grundstücke vorhanden, welche im Hofenstande mit zur Anrechnung gekommen sind. — Spalte 9: Hierin 265¹⁰ Schfl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 309. Klaber. Spalte 7: Davon nur 36 a 64 qm geistliche Ländereien zu 0¹² Schfl. bonitiert. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 310. Kladow. Spalte 9: Hierin 51⁵ Schfl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15 u. 16 ist nichts hiervon enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 311. Kleefeld. Spalte 6: Davon für 600⁰ Schfl. an das Amt Grivitz zu steuern (für Säulen, N. N. Grivitz, wofür das Gut Kleefeld indessen kein Areal hat.) — Spalte 13: Streitort; mit welcher Ortschaft nicht ersichtlich. — 312. Kleefamp. Spalte 13: Die Hälfte des Streitortes mit Tarzow. — 313. Klenz. Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten eine Strecke der Chaussee Gnoien—Thürkow. Länge der Chaussee als Grenzstrecke mit dem Gute Marienhof beträgt innerhalb der Feldmark des Gutes Klenz 68 m.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Gesamtbonität	Steuerbarer Auenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.			
			ha		qm	□ R.	Schffl.			ha		qm	□ R.	Schffl.		ha		qm	□ R.	Schffl.	ha		qm	□ R.
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12		13	14							
340	Krömmel	Bredenhagen	1860	13	89	858052	3914 ²	3895 ¹⁸	6	30	41	2908	18 ⁵	6	30	41	2908	18 ⁵	6	17	41	2848		
	Jehlim	"																	1	22	92	567		
	Troja	"																						
341	Krukow	Stavenhagen	716	80	16	330649	2425 ¹⁸	2258 ⁷	20	05	06	9249	172 ¹⁴	20	05	06	9249	172 ¹⁴	19	82	30	9144		
342	Kuchelmiß m. Schloß	Goldberg	2605	89	66	1202058	9541 ⁵	8822 ¹⁵	113	87	78	52530	718 ⁶	113	87	78	52530	718 ⁶	3	85	88	1780		
	Serrahn	"																	100	31	35	46273		
	Serrahn	"																						
	Wilsen	"																						
	Wilsen-Hütte	"																						
343	Kucksdorf	Gnoien	416	34	67	192054	1197 ⁴	1197 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
344	Kuhlen	Criviß	308	88	58	142484	1336 ⁹	1336 ⁹	—	4	99	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
345	Kummin	Grabow	1091	79	42	503627	3121 ¹	3121 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Mühlenberg	"																						
	Tessenow	"																						
346	Kuppentin	Lübz	556	72	23	256807	2102 ¹⁴	1925 ⁵	25	66	97	11841	117 ³	25	66	97	11841	117 ³	—	—	—	—		
347	Groß-Kuffewitz . . .	Rostocker Distrikt, Amt Ribniß	478	56	87	220756	2013 ⁷	2013 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
348	Klein-Kuffewitz . . .	Rostocker Distrikt, Amt Ribniß	268	09	09	123666	1116 ¹	1116 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
349	Kuffow	Güstrow	239	40	14	110432	863 ¹⁰	863 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
350	Naase	Mecklenburg	515	99	68	238021	1914 ¹¹	1776 ¹¹	19	84	68	9155	138 ⁰	19	84	68	9155	138 ⁰	—	—	—	—		
351	Palendorf	Goldberg u. Güstrow	530	80	98	244854	1898 ⁷	1898 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
352	Landen	Lübz	601	01	26	277242	2493 ¹⁰	2303 ⁰	34	12	00	15739	172 ⁹	34	12	00	15739	190 ¹	—	—	—	—		
353	Langenheide	Wittenburg	572	30	06	263993	2458 ⁰	2458 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
354	Langensee	Criviß	288	88	72	133259	493 ¹	493 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
355	Langhagen	Goldberg	639	75	58	295109	2701 ¹⁵	2695 ¹³	1	23	57	570	6 ²	1	23	57	570	6 ²	1	03	19	476		
356	Langhagen	Stavenhagen	823	39	98	379821	1196 ¹⁴	1196 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
357	Lausen	Stavenhagen	1097	20	30	506122	5353 ⁵	5252 ³	17	95	86	8284	101 ³	17	95	86	8284	101 ³	—	—	—	—		
	Schwarzenhof	"																						
358	Lapitz	Stavenhagen	629	36	09	290314	2455 ⁴	2442 ⁵	2	42	80	1120	12 ¹⁵	2	42	80	1120	12 ¹⁵	2	12	45	980		
359	Leezen	Schwerin u. Criviß	702	24	22	323933	2746 ¹	2746 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Panstorf	Criviß																						
360	Lehnenhof	Bukow	286	82	77	132309	1275 ¹⁰	1275 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
361	Lehsen	Wittenburg	769	67	36	355038	2552 ¹²	2552 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	39	39	643		
362	Lehsten	Neustadt	223	04	27	102886	799 ²	799 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
363	Leisten	Plau und Lübz	690	77	65	318644	1846 ⁵	1838 ¹⁰	4	73	89	2186	12 ⁸	2	66	21	1228	7 ¹¹	4	71	72	2176		
																			2	70	33	1247		
																			3	67	24	1694		
364	Leizen	Bredenhagen	1080	59	71	498462	3540 ⁸	3540 ⁸	—	36	85	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
365	Lehkendorf	Neukalen	903	12	72	416598	3980 ⁵	3980 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
366	Leischow	Lübz	498	36	78	229889	1656 ⁵	1656 ⁵	3	21	71	1484	16 ¹⁴	3	21	71	1484	16 ¹⁴	—	—	—	—		
367	Leppin	Bredenhagen	1891	28	89	872421	3514 ¹⁰	3460 ¹⁰	11	12	55	5132	54 ⁰	11	12	55	5132	54 ⁰	—	18	64	86		
	Roggentin	"																						
368	Levezow	Grevesmühlen	340	04	44	156857	1337 ¹²	1337 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	41	108		
369	Levißow	Neukalen	714	42	78	329554	2908 ⁴	2843 ⁷	12	18	12	5619	64 ¹³	12	18	12	5619	64 ¹³	11	17	32	5154		
370	Lieblingshof	Ribniß	636	68	17	293691	2577 ¹⁰	2577 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
371	Liepen	Ribniß und Gnoien	677	44	84	312496	2135 ¹⁴	2135 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

340. Krömmel. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Die Hälfte des Streitortes mit Buschhof. — 341. Krukow. Spalte 9: Hierin 71³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 12: Lübkow steuert für 5³ Schffl. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 342. Kuchelmiß. Spalte 9: Hierin 276³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Das sogenannte Streitwasser. — 346. Kuppentin. Spalte 12: Außerdem sind noch 60⁵ bonitierte Schffl. steuerfrei. — Spalte 31: Elbewasserstraße. — 350. Naase. Spalte 9: Hierin 56¹² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Der größte Teil der geistlichen Ländereien, deren Lage und Grenzen nicht mehr festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 351. Palendorf. Spalte 6: Davon für 848⁵ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — Spalte 30: Molkereigenossenschaft. — Spalte 30 unten: Häuslerei der Post. — 352. Landen. Spalte 12: Nach direktorialischer Verordnung sind 190¹ Schffl. als steuerfrei abgeschlagen. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Spalten 15 und 16 ist hiervon nichts enthalten, da alle geistlichen

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Guts: ackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzungen auf der Begüterung (Spalte 16-26)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien												Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nießigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Laufende Nr.															
					a) vererbpachtete und ähnliche				b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.				Eisenbahnen				Chausseen				Andere																			
ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	30	ha	a	qm	□R.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50					
1860	00	89	857992	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	340					
709	80	23	327420	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	19	54	1474	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	341					
2226	67	69	1027130	7	269	20	07	124178	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	342					
416	34	67	192054	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	343					
305	59	84	140969	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	344					
1088	96	03	503320	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345					
463	66	36	213877	*4	64	57	41	29787	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	346					
478	56	87	220756	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	347					
268	09	09	123666	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	348					
205	81	13	94937	2	—	—	—	—	—	—	—	—	33	59	01	15495	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	349					
461	73	73	212992	2	—	—	—	—	—	—	—	—	34	41	27	15874	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350					
458	78	05	211628	3	17	15	43	7913	—	—	—	—	28	86	29	13314	22	70	69	10474	2	89	33	1335	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	351					
411	86	66	189992	10	155	02	60	71511	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	352					
435	64	12	200954	6	—	—	—	—	—	—	—	—	136	65	94	63039	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	353					
288	88	72	133259	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	354					
402	40	57	185624	*24	128	50	29	59276	54	33	26	25063	—	—	—	—	7	10	87	3279	3	61	89	1669	*1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	355					
823	39	98	379821	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	356					
1079	24	44	497838	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	357					
580	23	93	267655	4	—	—	—	—	—	—	—	—	48	81	81	22519	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	358					
702	24	22	323933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359					
282	10	67	130131	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15	70	995	2	56	40	1183	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	360					
691	80	30	319118	3	—	—	—	—	—	—	—	—	70	60	52	32569	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	361					
222	27	94	102534	8	—	25	80	119	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	362					
684	78	31	315880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	03	06	1398	2	94	11	1356	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	363				
952	66	72	439450	4	122	36	28	56444	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	364					
865	87	48	399414	*2	37	25	24	17184	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	365					
490	75	33	226377	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	366					
1877	57	46	866095	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	367					
340	04	44	156857	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	368					
709	24	69	327164	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	369					
636	68	17	293691	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	370				
677	44	84	312496	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	371				

Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 355. **Langhagen.** Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 18 oben: Erbpachthof. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 358. **Lapitz.** Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 359. **Leezen.** Spalte 6: Davon für 1464¹⁰ Schffl. an das Amt Crivitz zu steuern. — 361. **Lehfen.** Spalte 13: Streitörter mit Wittenburg. — 363. **Leisten.** Spalte 6: Davon für 98⁰ Schffl. an das Amt Lübz zu steuern. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Die Hälfte des Streitortes mit Alt-Schwerin. — 364. **Leizen.** Spalte 13: Die Hälfte der Streitörter mit Minzow. — 365. **Lekkendorf.** Spalte 17: Statt des Kanons ist ein Kapital von je 500 \mathcal{M} eingetragen. — 367. **Leppin.** Spalte 9: Hierin 19¹⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Der mit Jartwitz streitige halbe Grenzbach. — Spalte 31: Karp- und Junkertanal. Außerdem gehört der Flußbauverwaltung noch ein Terrain, dessen Lage nicht zu ermitteln ist, wofür jedoch die Gutsherrschaft Erbpacht bezahlt. — 368. **Levezow.** Spalte 13: Die Hälfte der Streitörter mit Maslow. — 369. **Levitow.** Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 371. **Liepen.** Spalte 6: Davon für 0¹³ Schffl. an das Amt Gnoien zu steuern.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Gesamt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.				
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
			3	4	5	6	7			8	9	10	11	12	13	14								
372	Liepen (bei Krakeburg)	Stavenhagen	975	46	66	449967	2318 ⁷	1818 ¹³	108	03	76	49836	499 ¹⁰	108	03	76	49836	499 ¹⁰	107	49	35	49585		
373	Liepen (bei Sielow)	Stavenhagen	576	23	09	265806	1553 ³	1553 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
374	Wendisch-Lieps	Boizenburg	195	76	02	90301	466 ⁵	466 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
375	Lieffow	Schwerin	408	99	11	188661	1443 ³	1443 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
376	Lindenbeck	Lübz	328	85	18	151694	1489 ¹⁴	1489 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
377	Lischow	Bukow	457	07	87	210843	2149 ¹⁰	2149 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
378	Löwitz	Gadebusch	403	09	24	185940	2109 ¹⁰	2109 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
379	Louisenhof Reimerzhagen	Lübz Goldberg	561	02	77	258793	1416 ⁵	1416 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
380	Großen-Lufow Barz Beenhäuser	Stavenhagen " "	1049	59	02	484159	4776 ⁷	4776 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
381	Klein-Lufow Bockholt Krentsee	Stavenhagen " "	848	48	62	391393	3131 ³	3131 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
382	Hohen-Lufow	Bukow	1072	03	19	494511	5137 ¹⁰	5137 ¹⁰	—	17	99	83	—	—	17	99	83	—	—	—	—	—		
383	Ludorf Gneve	Bredenhagen "	3853	21	11	1777424	4903 ⁵	4903 ⁵	—	7	80	36	—	—	7	80	36	—	—	—	—	—		
384	Behren-Lübchin	Gnoien	655	95	40	302581	2518 ¹	2162 ⁷	50	65	43	23366	355 ¹⁰	50	65	43	23366	355 ¹⁰	42	75	67	19223		
385	Holz-Lübchin	Gnoien	196	79	20	90777	978 ¹⁴	967 ¹⁴	1	46	11	674	11 ⁰	1	46	11	674	11 ⁰	—	—	—	—		
386	Lübkow Siedichum	Stavenhagen "	433	84	13	200124	1493 ⁹	1434 ⁷	8	93	16	4120	61 ¹³	8	47	63	3910	59 ³	8	47	63	3910		
387	Lübsee Grünenhof	Güstrow "	715	21	26	329916	2318 ⁷	2197 ⁴	33	69	94	15545	171 ⁴	—	—	—	—	121 ³	27	87	44	12858		
388	Lübzin	Schwerin	600	67	57	277082	2417 ⁵	2417 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
389	Lüchow	Gnoien	264	35	57	121943	1006 ⁵	1006 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
390	Lüdershagen	Güstrow	462	93	62	213545	1485 ¹⁵	1319 ¹	25	53	96	11781	166 ¹⁴	25	25	78	11651	166 ¹⁴	—	—	—	—		
391	Lühburg Wasse Wilhelminenhof	Gnoien " "	702	68	66	324138	2543 ¹⁰	2434 ³	33	22	90	15328	168 ¹³	—	—	—	—	109 ⁷	21	55	49	9943		
392	Groß-Lüfowitz Hohensfelde	Ribnitz "	1056	71	60	487446	3882 ³	3882 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
393	Klein-Lüfowitz	Ribnitz	461	10	22	212699	1397 ¹⁴	1397 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
394	Lüffow	Güstrow u. Crivitz	574	36	23	264944	1863 ⁴	1767 ¹¹	23	09	65	10654	165 ¹³	2	13	32	984	88 ³	—	—	—	—		
395	Hof Lütgendorf Blücherhof Kirch-Lütgendorf	Lübz " "	946	96	35	436819	3419 ⁵	3156 ¹⁰	35	05	22	16169	262 ¹¹	35	05	22	16169	262 ¹¹	—	—	—	—		
396	Lütgenhof Daffow Vorwerk (Neu-Vorwerk)	Grevesmühlen " " "	844	72	94	389660	3638 ¹⁸	3277 ⁰	50	12	97	23124	361 ¹³	50	12	97	23124	361 ¹³	—	53	55	247		
397	Lüchow Bleese	Gadebusch "	1125	74	29	519287	4107 ¹³	4107 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
398	Groß-Lufow	Neustadt und Stavenhagen	488	33	49	225261	2315 ³	1743 ¹³	58	77	51	27112	571 ⁵	58	77	51	27112	571 ⁵	—	—	—	—		

372. Liepen. Spalte 9: Hierin 204¹⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. Diese p. c. „zahlen bis auf Weiteres 10 Taler 24 Schilling 2/3 Kontribution.“ — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 379. Louisenhof. Spalte 6: Davon für 343¹¹ Schffl. an das Amt Goldberg zu steuern. — 383. Ludorf. Spalte 3: Einschließlich des Anteils an der Müriz in einer Größe von 2386 ha 53 a 06 qm. — 384. Behren-Lübchin. Spalte 9: Hierin 111⁷ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 386. Lübkow. Spalte 9: Hierin 25¹³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. Die aus der Krukower Pfarre stammenden Ländereien sind zwar zu 2¹³ Schffl. bonitiert, steuern aber einschl. Außenweide nur für 2¹² Schffl. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 387. Lübsee. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Die Hälfte des Streitortes mit Schwiggerow. — 390. Lüdershagen. Spalte 9: Hierin 64⁰ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke ist an den Hof vererbpachtet. Da Größe, Lage, und Grenzen nicht festzustellen sind, konnten diese Ländereien von der Gesamtgröße des Gutes nicht allein abgezogen werden, es mußten vielmehr alle geistlichen Grundstücke abgezogen werden. In den Spalten 15—16 ist infolgedessen nichts davon enthalten. — Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ist eine Strecke der Chaussee Güstrow-Blau, deren Länge einschl. der Grenzstrecken innerhalb der Feldmark des Gutes 90 m beträgt. — 391. Lühburg. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 394. Lüffow. Spalte 6: Davon für 2⁰ Schffl. an das Amt Crivitz zu steuern. — Spalte 9: Hierin 80 Schffl. Bonität

Laufende Nr.	Namen der ritterchaftlichen Haupt- u. Neben- güter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark				Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.			
			ha	a	qm	□ R.			Schffl.	Schffl.	ha	a	qm		□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a
			1	2	3			4	5	6	7		8		9	10		11		12		13	
399	Klein-Lufow . . . Carlstein	Stavenhagen Neustadt	909	78	91	419671	3318 ¹¹	3312 ⁹	1	71	26	790	8 ¹⁰	1	30	50	602	6 ²	1	07	09	494	
400	Groß-Lunow . . .	Gnoien	420	49	16	193966	1905 ¹	1884 ¹⁵	4	09	08	1887	20 ⁵	—	—	—	—	20 ²	3	14	56	1451	
401	Klein-Lunow . . .	Gnoien	288	92	62	133277	1528 ⁶	1528 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
402	Luplow Carlshof	Stavenhagen "	742	83	11	342656	3334 ¹	3282 ⁵	—	—	—	—	51 ¹²	—	—	—	—	51 ¹²	—	—	—	—	
403	Lutterstorf	Grevesmühlen	266	17	23	122781	1109 ⁷	1109 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
404	Madfow	Bufow	365	18	51	168454	1668 ¹⁰	1668 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
405	Mallin	Stavenhagen	575	16	65	265315	2295 ³	2280 ⁸	2	69	90	1245	14 ¹¹	2	69	90	1245	14 ¹¹	2	37	82	1097	
																			23	55	82	10867	
406	Manderow	Grevesmühlen	518	02	60	238957	2468 ⁷	2468 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
407	Marienhof	Goldberg	168	03	97	77514	540 ¹⁸	540 ¹⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
408	Marin	Neustadt	763	16	57	352036	3397 ¹⁰	3379 ¹¹	3	34	07	1541	17 ¹⁵	3	34	07	1541	17 ¹⁵	3	08	27	1422	
409	Groß-Marlow . . . Ludwigsdorf	Neutalen "	970	53	48	447692	4428 ⁰	4428 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
410	Marzhagen Panschenhagen, Anteil	Stavenhagen "	640	13	52	295284	2173 ¹⁴	2156 ⁰	10	79	81	4981	17 ¹⁴	10	79	81	4981	17 ¹⁴	—	5	20	24	
411	Maßlow	Mecklenburg	565	17	48	260706	2136 ⁰	2136 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	43	85	
412	Maßow Evchenruh Kornhorst	Bredenhagen " "	1717	33	09	792177	3747 ⁴	3733 ²	4	10	59	1894	14 ²	4	10	59	1894	14 ²	—	—	—	—	
413	Matgendorf	Güstrow	620	64	82	286295	2559 ¹	2559 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
414	Meckelsdorf	Bufow	624	40	08	288026	1854 ³	1854 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
415	Mecken Steinmannshagen	Gadebusch "	752	92	04	347310	3017 ³	3017 ³	—	08	02	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
416	Weierstorf	Grabow	614	35	71	283393	1774 ³	1750 ¹⁵	8	19	02	3778	23 ⁴	8	19	02	3778	23 ⁴	—	89	75	414	
417	Welfof	Wittenburg	999	93	53	461254	3825 ¹⁵	3825 ¹⁵	—	46	52	215	2 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
418	Welz Augusthof Friedrichshof	Bredenhagen " "	1367	45	75	630736	4308 ¹³	4086 ⁰	54	43	94	25112	222 ¹⁸	54	43	94	25112	222 ¹⁸	2	57	33	1187	
																			—	2	82	13	
																			32	90	82	15180	
419	Wentin	Grabow	331	46	40	152899	1140 ¹	1140 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
420	Wickow	Güstrow	384	94	95	177571	1814 ⁰	1814 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
421	Wickenhagen	Bufow	444	62	00	205096	1767 ¹³	1767 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
422	Wierendorf	Güstrow	626	87	87	289169	2045 ⁵	2045 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
423	Hohen-Wistorf	Neutalen	654	70	32	302004	2224 ¹³	1820 ⁰	47	61	06	21962	404 ¹³	47	61	06	21962	404 ¹³	—	—	—	—	
424	Wöberitz	Grabow	652	32	29	300906	1412 ³	1217 ³	50	18	53	23150	195 ⁰	50	18	53	23150	195 ⁰	50	04	22	23084	
425	Wöllenbeck Carlshof Menzendorf	Grabow " "	1384	41	66	638609	4281 ³	4174 ¹¹	14	63	52	6751	106 ⁸	14	63	52	6751	106 ⁸	11	81	70	5451	
426	Wöllenhagen	Neustadt und Stavenhagen	878	11	23	405059	3346 ⁴	3346 ⁴	—	12	36	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
427	Wölln Buchholz	Stavenhagen "	814	19	72	375576	2827 ⁹	2606 ¹⁵	33	37	21	15394	259 ¹⁰	—	—	—	—	220 ¹⁰	2	56	89	1185	
																			30	83	36	14223	
428	Woisall	Mecklenburg	486	16	27	224259	2135 ¹⁴	1554 ¹³	78	95	36	36420	581 ¹	78	95	36	36420	581 ¹	—	2	82	13	
429	Wollenstorf	Neustadt und Stavenhagen	722	96	48	333492	3014 ³	3014 ³	17	32	99	7994	92 ⁰	—	—	—	—	—	17	06	76	7873	

399. Klein-Lufow. Spalte 6: Davon für 573³ Schffl. an das Amt Neustadt zu steuern. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 400. Groß-Lunow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Boddin. — 402. Luplow. Spalte 7 und 13: Flächen der geistlichen Grundstücke nicht zu ermitteln. — Spalte 9: Hierin 21⁹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — 403. Lutterstorf. Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthaltend eine Strecke der Chaussee Wismar-Gadebusch, welche einschl. der Grenzstreifen innerhalb der Feldmark 2. 800 m lang ist. — 405. Mallin. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13: Kommunionländereien mit Alt-Neheje. — 408. Marin. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 28: In dem Flächeninhalt mitenthaltend eine Strecke der Chaussee Waren—Benzlin—Neubrandenburg, 3280 m lang, und ein Wärdtergehöft von 4782 qm. — 410. Marzhagen. Spalte 9: Hierin 2⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Die Hälfte des Streitortes mit Panschenhagen. — 411. Maßlow. Spalte 13: Die Hälfte der Streitörter mit Levezow. — 414. Meckelsdorf. Spalte 3: Einschließlich des zu Neu-Gaarz, R. A. Bufow gehörenden Areal. Der Hufenstand gilt für Meckelsdorf allein. — 416. Weierstorf. Spalte 9: Hierin 9¹¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Streitort mit Drefahl, D.-M. Grabow. — 418. Welz. Spalte 13 untereinander: Geistliche Grundstücke. — Hälfte des Streitortes mit der Kirche zu Vipperow. — Die mit der Stadt Röbbel gemeinschaftliche Weide. — 423. Hohen-Wistorf. Spalte 9: Hierin 143³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzgeigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Laufende Nr.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen			Chausséen			Andere																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha		a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780	781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019	1020	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1051	1052	1053	1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1061	1062	1063	1064	1065	1066	1067	1068	1069	1070	1071	1072	1073	1074	1075	1076	1077	1078	1079	1080	1081	1082	1083	1084	1085	1086	1087	1088	1089	1090	1091	1092	1093	1094	1095	1096	1097	1098	1099	1100	1101	1102	1103	1104	1105	1106	1107	1108	1109	1110	1111	1112	1113	1114	1115	1116	1117	1118	1119	1120	1121	1122	1123	1124	1125	1126	1127	1128	1129	1130	1131	1132	1133	1134	1135	1136	1137	1138	1139	1140	1141	1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148	1149	1150	1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162	1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169	1170	1171	1172	1173	1174	1175	1176	1177	1178	1179	1180	1181	1182	1183	1184	1185	1186	1187	1188	1189	1190	1191	1192	1193	1194	1195	1196	1197	1198	1199	1200	1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210	1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220	1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230	1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240	1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250	1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280	1281	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1290	1291	1292	1293	1294	1295	1296	1297	1298	1299	1300	1301	1302	1303	1304	1305	1306	1307	1308	1309	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1319	1320	1321	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1330	1331	1332	1333	1334	1335	1336	1337	1338	1339	1340	1341	1342	1343	1344	1345	1346	1347	1348	1349	1350	1351	1352	1353	1354	1355	1356	1357	1358	1359	1360	1361	1362	1363	1364	1365	1366	1367	1368	1369	1370	1371	1372	1373	1374	1375	1376	1377	1378	1379	1380	1381	1382	1383	1384	1385	1386	1387	1388	1389	1390	1391	1392	1393	1394	1395	1396	1397	1398	1399	1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1408	1409	1410	1411	1412	1413	1414	1415	1416	1417	1418	1419	1420	1421	1422	1423	1424	1425	1426	1427	1428	1429	1430	1431	1432	1433	1434	1435	1436	1437	1438	1439	1440	1441	1442	1443	1444	1445	1446	1447	1448	1449	1450	1451	

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark				Gesamt- bonität	Steuer- barer Fufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke				Boni- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter u. s. w.				
			ha	a	qm	□ R.			Schffl.	Schffl.	ha	a		qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14							
461	Hohen-Miendorf . .	Bufow	308	16	17	142150	1289 ¹⁴	1289 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	26	98	1047	
462	Klein-Miendorf . .	Crivitz	558	18	35	257481	2120 ⁵	2117 ¹⁴	—	90	62	418	2 ⁸	—	90	62	418	2 ⁸	—	—	—	—	
463	Nienhagen	Güstrow	1594	86	62	735636	3944 ⁷	3944 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	13	63	39272	
	Hütte	"																	1	28	77	594	
	Schwiggerow	"																					
464	Groß-Nienhagen . .	Bufow	371	86	00	171533	1469 ¹⁰	1469 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	50	30	
465	Klein-Nienhagen . .	Bufow	229	84	55	106024	999 ¹²	999 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
466	Nienmark	Schwerin	200	96	09	92700	864 ¹⁴	864 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
467	Rustrow	Gnoien	749	28	27	345632	3046 ¹	3046 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	53	127	
468	Nutteln	Crivitz	294	67	54	135929	1178 ⁵	1178 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
469	Oberhof	Grevesmühlen	737	04	30	339986	3751 ¹⁵	3748 ³	—	65	04	300	3 ¹²	—	65	04	300	3 ¹²	—	—	—	—	
	Wohlenberg	"																					
470	Othenstorf	Gadebusch	360	24	89	166177	2095 ⁶	2095 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
471	Banfelow	Ribnitz	371	02	10	171146	1417 ¹⁴	1417 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
472	Alt-Pannekow . . .	Gnoien	542	63	34	250308	2497 ⁸	2497 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
473	Neu-Pannekow . . .	Gnoien	175	93	29	81155	396 ¹⁵	389 ⁷	—	88	67	409	7 ⁸	—	88	67	409	7 ⁸	—	—	—	—	
474	Panschenhagen . .	Neustadt	358	93	95	165573	1439 ⁵	1439 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	20	24	
475	Alt-Panstorf . . .	Stavenhagen	858	78	36	396143	2726 ¹	2726 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Neu-Panstorf	"																					
476	Parchow	Bufow	438	44	16	202246	2138 ⁸	2135 ¹	—	62	22	287	3 ⁷	—	62	22	287	3 ⁷	—	—	—	—	
477	Parin	Grevesmühlen	1597	57	16	736934	8138 ⁰	8138 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gutow	"																					
	Ruffow	"																					
	Moor	"																					
	Kolofshagen	"																					
478	Paffentin	Stavenhagen	505	24	64	233062	1904 ¹¹	1904 ¹¹	3	29	08	1518	18 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Wilhelmshöhe	"																					
479	Paffow	Lübz	712	66	53	328741	2874 ⁴	2874 ⁴	—	—	87	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Charlottenhof (früher Seefeld)	"																					
480	Peßatel	Stavenhagen	1241	22	71	572558	3595 ⁴	3216 ⁵	51	35	67	23690	378 ¹⁴	51	35	67	23690	378 ¹⁴	39	51	57	18228	
	Brustorf	"																					
	Jennyhof	"																					
481	Peetsch	Crivitz	405	00	01	186820	1198 ¹⁴	1198 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
482	Penzin	Crivitz u. Sternberg	472	51	38	217963	1632 ⁵	1632 ⁵	1	36	30	629	5 ⁵	1	36	30	629	5 ⁵	1	07	68	497	
483	Penzlin	Lübz	652	49	63	300986	2593 ⁴	2593 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
484	Burg Penzlin . . .	Stavenhagen	499	90	91	230600	1848 ¹¹	1848 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bauhof	"																					
	Neuhof	"																					
485	Perlin	Wittenburg	1369	76	19	631849	5058 ⁸	4916 ²	8	65	63	3993	142 ¹	8	65	63	3993	142 ¹	—	—	—	—	
486	Perow	Güstrow	127	19	07	58671	585 ⁶	585 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
487	Peetschow	Ribnitz	949	43	71	437960	4307 ⁵	3828 ⁴	299	23	72	138033	719 ⁴	263	95	50	121758	479 ¹	140	18	11	64663	
	Wolfsberg	"																		48	60	94	22423
488	Peutsch	Stavenhagen	623	10	66	287429	1232 ²	1232 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
489	Pieverstorf	Neustadt	408	71	80	188535	1042 ⁷	1042 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
490	Pinnow	Stavenhagen	826	41	53	381212	2869 ⁷	2855 ²	5	03	16	2321	14 ⁵	5	03	16	2321	14 ⁵	1	93	16	891	

461. Hohen-Miendorf. Spalte 13: Streitörter mit Vastorf. — 462. Klein-Miendorf. Spalte 3: In dem Flächeninhalt ist eine Strecke Eldewasserstraße enthalten, über welche die Feldmark Klein-Miendorf mit einigen kleinen Flächen hinüberschießt. — Spalte 13: Die geistlichen Grundstücke befinden sich anscheinend seit langer Zeit in Pacht (Erpacht) beim Gute. Genaueres ist nicht zu ermitteln. In den Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten. — 463. Nienhagen. Spalte 13: Streitort mit Reinslagen. — Spalte 13 unten: Halber Streitort mit Banfow (in Schwiggerow). — Spalte 28: Von der Chauffee ist nur die Länge mit 1408 m angegeben; infolgedessen konnte der Flächeninhalt nicht berechnet und von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden. Die Chauffee steckt also noch in den Zahlen der Spalten 15 und 16. — 464. Groß-Nienhagen. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Rosenhagen. — 467. Rustrow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Viecheln. — 468. Nutteln. Spalte 20: Doppelbünderei. — 474. Panschenhagen. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Marxhagen. — 477. Parin. Spalte 31: Gemeindefeld und Schulzenkompetenz. — 479. Paffow. Spalte 3: Mitenthalten hierin ist ein Gebiet der Flußbauverwaltung. — Die Eldewasserstraße bildet auf 1580 m die Grenze mit der Domanielfeldmark Bobzin bis auf eine Strecke von

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				gleitende Bestätigung auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien												Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nußeigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Laufende Nr.										
					a) vererbpachtete und ähnliche						b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.						Eisenbahnen				Chausseen					Andere									
					Erbpächter		Büdner		Häusler		Erbpächter		Büdner		Häusler		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32																		
308	16	17	142150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	461	
557	27	73	257063	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	462		
1588	87	72	732923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	98	90	2763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	463	
371	86	00	171533	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	464		
228	71	11	105501	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	465		
200	96	09	92700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	466		
749	28	27	345632	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	467		
282	27	94	130210	*1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	468		
583	53	35	269175	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	06	15	65992	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	469	
338	23	43	156022	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	01	46	10155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	470	
367	65	00	169591	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	471		
538	43	46	248371	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	472		
173	68	16	80116	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	473		
355	01	20	163761	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	474		
854	82	85	394319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	475		
377	84	55	174294	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	97	39	27665	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	476	
1209	03	93	557710	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	376	00	28	173444	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	477	
501	95	56	231544	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	478	
624	63	98	288137	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	32	89	35670	6	52	53	3010	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	479
1127	19	54	519956	4	90	05	74	41542	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	480	
405	00	01	186820	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	481	
464	41	60	214228	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	482	
650	19	75	299926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	483	
493	61	86	227698	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	484	
1207	64	92	557069	4	153	45	64	70787	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	485	
125	71	07	57988	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	486	
712	42	24	328629	4	77	95	86	35961	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	487	
623	10	66	287429	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	488	
408	71	80	188535	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	489	
750	23	24	346070	3	71	73	46	33090	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	490	

220 m, auf welcher das Bobziner Gebiet auf das rechte Ufer hinüberspringt. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 480. Pefatel. Spalte 3: Im Flächeninhalt ist nicht angegeben die Größe der mit zwei Fudern bonitierten Pfarrwiese. — Spalte 9: Hierin 155° Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 482. Penzin. Spalte 6: Davon für 13⁴ Schffl. an das Amt Sternberg zu steuern. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 485. Berlin. Spalte 13: Es steht nur die Bonität der an den Hof vererbpachteten geistlichen Grundstücke fest, der Flächeninhalt ist anscheinend in den Zahlen der Spalten 3, 4, 15 und 16 enthalten. Ob auch noch ein Teil der anderen geistlichen Grundstücke an den Hof vererbpachtet ist, steht nicht fest. — 487. Petschow. Spalte 12: Die übrigen 240⁸ Schffl. steuern für eine Pfarrhufe = 300° Schffl. — Spalte 13: Anteil des Gutes Petschow und Spalte 13 unten: Anteil der Petschower Pfarre an den Kommunionländereien des Gutes und der Pfarre. — 490. Pinnow. Spalte 13: Geistliche Grundstücke.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfelddmark					Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücke sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.					
			ha		qm	□ R.	Schffl.			ha	a	qm	□ R.	Schffl.		ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.		
			1	2	3	4	5			6	7	8	9	10		11	12	13	14							
491	Groß-Plasten . . .	Stavenhagen	1576	56	26	265959	1829 ¹⁵	1828 ¹⁵	—	12	36	57	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ⁰	—	—	—	—	
492	Klein-Plasten . . .	Stavenhagen	652	28	17	300887	2052 ⁰	2042 ⁰	—	11	06	51	—	—	—	—	—	—	—	—	10 ⁰	—	—	—	—	
493	Pölit	Güstrow	498	28	97	229853	1848 ⁴	1848 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	57	54	1188
494	Pötenitz	Grevesmühlen	695	54	13	320842	2650 ³	2650 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
495	Boggelow	Gnoien und Neukalen	669	73	73	308939	3337 ⁹	3337 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
496	Pohustorf	Güstrow	242	67	27	111941	939 ³	939 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
497	Pohustorf	Neukalen	539	05	21	248656	2169 ¹²	2169 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
498	Poischendorf	Bufow	298	64	48	137760	965 ¹²	965 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
499	Pokrent	Gadebusch	1567	82	86	723214	5031 ⁹	4923 ⁷	30	09	86	13884	139 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	108 ²	3	96	29	1828
	Neuendorf	"																								
	Alt-Pokrent	"																								
500	Alt-Polchow	Güstrow	622	15	92	286992	1855 ⁶	1529 ⁹	78	35	52	36144	326 ⁰	78	35	52	36144	326 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—
	Neu-Polchow	"																								
	Polchower Heide	"																								
501	Poltnitz	Grabow	737	76	92	340321	1714 ⁸	1714 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
502	Alt-Poorstorf	Bufow	222	04	12	102424	944 ⁴	944 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
503	Poppendorf	Ribnitz	402	41	38	185627	1440 ¹¹	1440 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
504	Poppentin	Bredenhagen und Plau	340	71	00	157164	1205 ¹¹	994 ¹³	40	23	12	18558	210 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	210 ¹⁴	40	23	12	18558
505	Groß- und Neu- Pojerin	Lübz und Goldberg	893	43	69	412128	2653 ¹²	2413 ¹²	37	71	00	17395	240 ⁰	37	71	00	17395	240 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—
506	Groß-Potrens	Güstrow	822	39	61	379358	2730 ⁹	2730 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
507	Wendorf	"																								
507	Brebberede	Gnoien, Güstrow und Stavenhagen	744	52	86	343439	3129 ⁵	3129 ⁵	7	52	90	3473	35 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
508	Prestin	Sternberg	1444	07	83	666130	4348 ³	4004 ⁵	53	81	50	24824	343 ¹⁴	53	81	50	24824	343 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—
	Sparower Mühle	"																								
	Wilhelmshof	"																								
509	Priborn	Bredenhagen	1209	28	36	557823	3140 ⁰	3140 ⁰	—	22	11	102	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
510	Wendisch-Priborn . .	Lübz und Bredenhagen	1995	41	78	920454	5655 ⁵	5434 ⁴	81	13	23	37425	221 ¹	81	13	23	37425	221 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—
511	Prieschendorf	Grevesmühlen	1080	33	27	498340	4274 ¹⁴	4274 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Benedictenwerk	"																								
	(Hanstorf)	"																								
	Flechtkrug	"																								
	In Tramm	"																								
512	Klein-Pritz	Crivitz	568	26	62	262132	1082 ¹	1082 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
513	Pritz	Wittenburg	1320	67	26	609205	5211 ¹⁰	5100 ²	29	90	71	13796	152 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	111 ⁸	—	—	—	—
	Grammitz	"																								
514	Prützen	Schwaan	898	26	26	414354	3274 ¹⁰	3274 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Anteil in	"																								
	Mühlengeez	"																								
515	Pudow	Stavenhagen	399	56	09	184311	1611 ⁹	1611 ⁹	—	9	11	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
516	Pustohl	Bufow	367	67	82	169604	1249 ⁹	1249 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

491. Groß-Plasten. Spalte 12: Laut Hufenkataster sind „noch für den Kapellenacker als immun abgeschlagen 1⁰ bonitierte Scheffel.“ Die Fläche dieses mit dem Kirchhof nicht identischen Kapellenackers gibt der Hufenkataster und auch das Flurbuch nicht an. — Da schon seit langer Zeit für das Ackerstück eine feststehende Abgabe von einem Reichstaler Gold an die Pfarre zu Schloen von dem Gut unter dem Namen Kapellen-Acker-Pacht gezahlt wird, so ist anzunehmen, daß es seit älterer Zeit an das Gut vererbpachtet ist. Näheres steht hierüber nicht fest. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 492. Klein-Plasten. Spalte 12: Laut Hufenkataster sind „außerdem immune 10⁰ Scheffel, welche für den nicht zu ermitteln gewesenen Kirchenacker abgeschlagen sind.“ Es ist anzunehmen, daß dies diejenigen Grundstücke sind, für welche vom Gute eine feststehende Erbpacht von 23 Mk. 11 Pfg. an die Kapelle zu Klein-Plasten entrichtet wird, daß sie also an das Gut vererbpachtet sind. — 493. Pölit. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Lüningsdorf. — 495. Boggelow. Spalte 6: Davon für 1405⁵ Schffl. an das Amt Neukalen zu steuern. — 499. Pokrent. Spalte 13 untereinander: Hälfte des Streitortes mit Käselow auf dem Gebiete des Hauptgutes Pokrent. — Ein halber Streitort, zu Neuendorf gehörig. Mit wem, nicht bekannt. — Geistliche Grundstücke. — 500. Alt-Polchow. Spalte 9: Hierin 105² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 501. Poltnitz. Spalte 7: Poltnitz zahlt an die Ökonomie der St. Georgenkirche zu Parchim 5 Mk. 40 Pf. „Grundpacht“, trotzdem keine geistlichen Grundstücke vorhanden sind. — 504. Poppentin. Spalte 6: Davon für 31⁵ Schffl. an das Amt Plau zu steuern. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 505. Groß- und Neu-Pojerin. Spalte 6: Davon für 1076¹² Schffl. an das Amt Goldberg zu steuern. — Spalte 9: Hierin

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftliche Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße				Gesamtbonität	Steuerbarer Hufenstand	Flächengröße				Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.			
			der Gutsfeldmark						der geistlichen Grundstücke													
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
1	2	3			4	5	6	7			8	9	10			11	12	13			14	
517	Quassel	Wittenburg	877	51	39	404783	2937 ¹⁵	2937 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
518	Quienow	Gnoien	903	55	21	416794	2535 ⁰	2535 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
519	Nadegast Steinhagen	Bufow	633	84	83	292384	2507 ⁶	2507 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
520	Naden	Güstrow	895	08	88	412890	3293 ⁸	3228 ⁸	—	—	—	65 ⁰	—	—	—	65 ⁰	—	—	—	—		
521	Groß-Naden	Sternberg	646	92	52	298416	2168 ⁵	2044 ¹²	33	77	53	15580	123 ⁹	33	77	53	15580	123 ⁹	—	—		
522	Nadepohl	Crivitz	575	07	76	265274	1736 ⁹	1671 ⁹	—	—	—	65 ⁰	—	—	—	65 ⁰	—	—	—	—		
523	Raguth	Wittenburg	606	36	42	279706	1934 ³	1927 ³	—	—	—	7 ⁰	—	—	—	7 ⁰	—	—	—	—		
524	Nahnenfelde	Stavenhagen	153	17	25	70656	464 ⁷	464 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
525	Nafow Lesmannsdorf	Bufow	868	71	24	400723	3956 ⁰	3956 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
526	Rambow	Grevesmühlen	405	83	69	187206	1983 ¹⁴	1983 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
527	Ranfendorf	Grevesmühlen	583	65	15	269229	2503 ⁹	2503 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
528	Rastorf Glashagen	Grevesmühlen	560	54	43	258570	2560 ⁷	2560 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
529	Ravensruh Sellin	Mecklenburg	351	55	58	162167	1353 ⁵	1353 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
530	Reddershof Neu-Mühle Vogelsang	Gnoien	505	86	64	233348	1716 ¹	1715 ¹⁰	—	8	45	39	0 ⁷	—	8	45	39	0 ⁷	—	—		
531	Redderstorf	Ribnitz	684	02	79	315531	2578 ¹⁵	2578 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
532	Rederank	Bufow	501	34	21	231261	1921 ⁰	1921 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
533	Redewisch Gasthagen	Grevesmühlen	769	97	28	355176	4260 ²	4260 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14		
534	Reez	Güstrow	788	45	16	363700	2652 ¹²	2652 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
535	Alt-Rehse	Stavenhagen	507	01	75	233879	1547 ¹	1347 ⁰	48	20	24	22235	200 ¹	48	20	24	22235	200 ¹	8	20		
536	Reinshagen	Güstrow	569	28	07	262600	1178 ¹²	1007 ⁷	57	74	54	26637	171 ⁵	57	74	54	26637	171 ⁵	—	—		
537	Reinstorf	Mecklenburg	460	63	18	212482	1807 ¹²	1807 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
538	Remlin Neu-Remlin	Gnoien	689	57	76	318091	2382 ¹⁴	2382 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
539	Rempin Pampow Rehow Wendischhagen	Stavenhagen	3920	48	49	1808446	11637 ¹⁰	11608 ¹⁵	5	47	60	2526	28 ¹¹	5	47	60	2526	28 ¹¹	—	—		
540	Renow	Güstrow	667	54	78	307929	2623 ⁹	2623 ⁹	—	1	73	8	—	—	—	—	—	—	4	66		
541	Groß-Renzow	Wittenburg	488	02	06	225116	1985 ⁷	1985 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
542	Klein-Renzow	Wittenburg	429	53	81	198139	1876 ⁵	1876 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
543	Repnitz	Gnoien	447	27	34	206320	1629 ¹⁰	1629 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
544	Reppelin	Ribnitz	517	24	12	238595	1347 ⁷	1347 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
545	Reppenhagen	Grevesmühlen	46	37	49	21392	278 ⁸	278	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
546	Repzin	Grabow	358	70	32	165464	999 ⁹	999 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
547	Retgendorf	Mecklenburg	496	27	58	228924	2131 ¹⁰	2114 ⁴	3	60	08	1661	17 ⁶	3	60	08	1661	17 ⁶	—	—		
548	Rehwisch	Neustadt	319	71	86	147481	1072 ⁷	1072 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

520. Naden. Spalte 13: Lage, Fläche usw. der an den Hof vererbpachteten Ländereien der Wattmannshagener Pfarre sind nicht angegeben, im Hufenstand sind sie mitenthalten. — 521. Groß-Naden. Spalte 9: Hierin 4⁸ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke ist an den Hof vererbpachtet. Da über die Lage, Grenzen usw. nichts bekannt ist, mußten alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes in Abzug gebracht werden; es ist hiervon infolgedessen in den Spalten 15—16 nichts enthalten. — Spalte 13 unten: An das Gut Groß-Naden vererbpachtete Grundstücke, deren Obereigentum mit dem Gute Buchenhof verbunden ist; diese sind in den Spalten 3—6 und 15—16 mitenthalten. Bonität 204¹⁰ Schffl. — 522. Nadepohl. Spalte 13: Über Lage, Größe usw. der geistlichen Grundstücke ist nichts bekannt, der größere Teil ist wahrscheinlich an den Hof vererbpachtet. — 523. Raguth. Spalte 13: Desgleichen. — 528. Rastorf. Spalte 17: 1 Büdnerei kanonfrei. — 533. Redewisch. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Steinbeck. — 535. Alt-Rehse. Spalte 9: Hierin 55¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Grundstücke an der Außenweide. — Spalte 13 untereinander: An das Gut vererbpachteter Kirchenacker. Von den vererbpachteten Pfarrländereien steht nur fest, daß sie nach dem Erbpachtvertrag vom 8. und 11. April 1861, oberbischöflich bestätigt am 23. April 1861, einen Flächeninhalt von 20 ha 17 a 62 qm haben sollen. — Von dem sogenannten „Herrenfelde“ (Kommunionland mit Bauhof und Neuhof), 29 ha 69 a 10 qm, zur Hälfte

Laufende Nr.	N a m e n der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.							
			ha		qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha		qm	□ R.		Schffl.	ha		qm	□ R.	ha		qm	□ R.				
			3	4	5	6	7			8	9	10	11		12	13	14										
549	Rekow Rechlin	Bredenhagen "	1155	27	57	532910	3969 ¹³	3819 ¹⁵	22	99	88	10609	149 ¹⁴	22	99	88	10609	149 ¹⁴	—	37	94	175	15	93	16	7349	
550	Rey	Neukalen	847	58	88	390979	3231 ⁰	3231 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
551	Groß-Nidsenow . . Depzower Mühle	Güstrow "	854	45	87	394148	2831 ¹	2831 ¹	—	31	65	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
552	Klein-Nidsenow . . Trohenburg	Stavenhagen und Güstrow	362	76	37	167337	1052 ⁷	1052 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
553	Rittermannshagen .	Stavenhagen	882	27	24	406978	3600 ¹⁰	2499 ¹³	140	92	19	65005	1100 ¹³	140	92	19	65005	1100 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—
554	Rokow	Stavenhagen	387	62	03	178803	1286 ¹¹	1286 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
555	Sickhof Kodenwalde	Wittenburg "	1101	63	41	508166	4105 ⁰	3823 ²	65	89	00	30394	281 ¹⁴	8	00	81	3694	33 ²	7	99	94	3690	6	85	26	3161	
556	Marfow Rögnitz Fegetasch Woldhof	Wittenb. u. Gadebusch Wittenburg "	644	19	99	297159	1936 ⁴	1936 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
557	Rönkenhof	Crivitz	211	54	44	97582	437 ³	436 ²	—	31	43	145	1 ¹	—	31	43	145	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—
558	Klein-Roge	Güstrow	363	67	20	167756	1544 ³	1544 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
559	Rogeez	Lübz	852	27	57	393141	2471 ⁵	2471 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
560	Roggenndorf Marienthal	Gadebusch "	847	83	37	391092	2683 ¹¹	2596 ⁰	38	13	05	17589	176 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
561	Roggow Ruffow Vorwerk Ant. i. Wafendorf	Bufow " " "	1037	93	80	478784	4567 ¹⁰	4336 ⁷	32	22	96	14867	231 ⁸	32	22	96	14867	231 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—
562	Roggow	Güstrow	397	88	52	183538	1490 ²	1490 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
563	Rohlstorf Hornstorf Ralfow	Bufow " "	1377	03	07	635202	5903 ⁰	5619 ²	2	63	18	1214	135 ⁰	2	63	18	1214	283 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—
564	Rosenhagen	Bufow	395	71	95	182539	1193 ⁴	1193 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
565	Rosenhagen	Grevesmühlen	268	33	59	123779	1208 ¹⁵	1208 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
566	Rosenhagen	Schwerin	446	19	38	205822	1821 ²	1821 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
567	Rosnow	Stavenhagen	640	51	76	295460	2336 ³	2234 ⁶	13	99	36	6455	101 ¹³	13	99	36	6455	101 ¹³	13	70	74	6323	27	07	01	12487	
568	Rosow, Hof	Plau	1543	18	87	711848	1755 ¹⁴	1755 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
569	Rosow, Dorf	Plau	1400	77	74	646156	2656 ⁷	2656 ⁷	50	20	83	23160	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
570	Rothen	Sternberg	393	87	90	181690	1491 ¹⁰	1491 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
571	Rothenmoor Groß-Labenz	Mecklenburg "	1187	93	02	547973	2953 ⁷	2953 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
572	Rothenmoor Dahmen Sagel	Stavenhagen " "	1162	48	60	536236	4526 ¹⁴	4477 ¹⁵	8	35	49	3854	48 ¹⁵	8	35	49	3854	48 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—

549. Rekow. Spalte 9: Hierin 59⁷ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien in Rechlin an der Außenweide. — Spalte 13 untereinander: Halber Streitort mit Mirowdorf. — Hälfte des mit Ludorf freitigen Vorlandes der Müritz — Lage, Grenzen usw. der an das Gut vererbpachteten Kirchen- und Pfarrländereien sind nicht bekannt. Die Kirchenländereien sollen nach dem Erbpachtvertrag von 1764 3 ha 37 a 32 qm betragen mit einer Bonität von 11² Schffl. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist nichts von den geistlichen Grundstücken enthalten. — 552. Klein-Nidsenow. Spalte 6: Davon für 31⁴ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Rokow. — 553. Rittermannshagen. Spalte 9: Hierin 426¹² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Das sogen. Priesterholz mit einem Flächeninhalt von 14 ha 69 a 81 qm und einer Bonität von 22¹⁰ Schffl. ist der forstwirtschaftlichen Aufsicht und Behandlung der Rittermannshäger Gutsherrschaft überlassen. Das Rechtsverhältnis an diesem Priesterholz ist ein erbpächliches. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten. — 555. Kodenwalde. Spalte 10: Die übrigen 57 ha 88 a 19 qm = 26 700 □ R., bonitiert zu 248¹³ Schffl., steuern zum D.-A. Wittenburg. — Spalte 13: An das Gut vererbpachtete Ländereien der Marfower Kapelle, deren Lage und Grenzen nicht mehr festzustellen sind. — Spalte 13 unten: Hälfte der Streitörter mit Bengerstorf und Vellahn. — Spalte 31: Schulzendienstländereien. — 556. Rögnitz. Spalte 3: In dem Flächeninhalt sind 13 ha 94 a 37 qm für die nicht separierten Drönnewitzer, Neuenkirchener und Rögnitzer Acker-, Wasser- und Befriedigungsgräben, auch Steinmauern, sowie auch für die Hälfte der Scheidegräben und Bäche mitbegriffen. — Spalte 6: Davon für 0⁰ Schffl. an das Amt Gadebusch zu steuern. — 557. Rönkenhof. Spalte 9: Hierin 0¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ob die geistlichen Ländereien an den Hof vererbpachtet sind, steht nicht fest. — 559. Rogeez. Spalte 3: In dem Flächeninhalt sind 107 ha 86 a 42 qm = 49756 □ R. steuerfreie Gutsländereien, welche aus dem sog. Köbelschen Kirchenfelde (alias aus der Feldmark Kaholz) an Rogeez verlegt worden sind, mitenthalten. — 560. Roggenndorf. Spalte 13: Streitort mit Klein-Salitz. — Spalte 13 unten: Geistliche Grundstücke. — Spalte 30: Wolfereigrundstück. — 561. Roggow. Spalte 13: Ein Teil der

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-26)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Tausende Nr.									
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen		Chausseen			Andere											
ha	a	qm	□R.	17	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	30	ha	a	qm	□R.	32					
15	16	18	19		20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	31	32															
1042	21	52	480757	4	—	—	—	—	—	—	—	—	90	06	17	41544	—	—	—	—	—	—	—	—	—	549					
804	75	61	371221	*2	42	83	27	19758	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	550					
851	50	74	392787	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	67	12	771	—	96	36	444	—	—	—	551				
362	62	16	167271	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	21	66	—	—	—	552				
566	96	12	261530	8	174	38	93	80448	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	553					
383	73	59	177011	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	88	44	1792	—	—	—	554			
787	75	59	363379	7	—	—	—	—	—	—	—	—	254	69	77	117488	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28	99	595	555		
644	19	99	297159	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	556				
208	67	81	96260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	55	20	1177	—	—	—	—	557		
361	15	36	166594	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	51	84	1162	—	—	—	—	558		
848	42	40	391364	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	85	17	1777	—	—	—	—	559		
825	07	50	380593	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	31	77	1992	1	—	20	50	95	560	
904	67	28	417311	*5	78	69	09	36299	—	—	—	—	22	34	47	10307	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	561	
397	88	52	183538	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	562	
1266	12	29	584042	3	—	—	—	—	—	—	—	—	89	84	06	41442	14	62	66	6747	3	05	00	1407	—	—	75	88	350	563	
395	71	95	182539	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	564	
268	33	59	123779	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	565	
443	12	67	284407	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	06	71	1415	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	566	
588	51	02	271470	2	48	56	66	22403	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	61	25	1205	1	—	54	21	250	567	
1511	33	02	697142	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	09	14	3271	—	—	24	76	71	11435	568
—	—	—	—	77	—	—	—	—	38	16	176	—	—	—	—	1279	62	35	590269	10	54	52	4864	—	—	—	9	89	19	4563	569
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	91	73	21181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	39	87	18174	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	18	75	4238	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	00	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
393	87	90	181690	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	570
1187	93	02	547973	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	571
1073	55	38	495213	*5	79	71	27	36770	—	—	—	—	86	46	399	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	572

geistlichen Grundstücke, deren Lage usw. nicht mehr festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 17: 4 Erbpachtstellen kanonfrei; hiervon ein Kanonkapital eingetragen. 1 Zeitpachtstelle kanonfrei. — 563. Rohlstorf. Spalte 7: Spezifiziert sind nur die genannten geistlichen Grundstücke. Da indessen bedeutend mehr vorhanden sind, deren Lage, Grenzen usw. nicht festliegen, so sind im ganzen 283¹⁴ Schffl. als steuerfrei abgeschlagen. — Spalte 9: Hierin 124² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein nicht näher festgestellter Teil der Pfarrländereien in Hornstorf ist an das Gut vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist hiervon nichts enthalten. — Spalte 31: Schulzendienländereien in Ralsow. — 564. Rosenhagen. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Passée. — Spalte 13 unten: Hälfte des Streitortes mit Gr. Nienhagen. — 566. Rosenhagen. Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten ist eine Strecke der Chaussee Schwerin-Lübeck, welche als Grenzstrecke innerhalb der Feldmark eine Länge von 972 m hat. — 567. Rosenow. Spalte 9: Hierin 42⁷ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Ländereien. — Spalte 13 unten: Streitörter mit Galenbeck und Rastorf. — Spalte 30: Erbpachtstelle der Molkereigenossenschaft. — 568. Ralsow, Hof. Spalte 31: Diese Ländereien gehören zu den Bädnerstellen in Dorf Ralsow. — 569. Ralsow, Dorf. Spalte 7: Die geistlichen Grundstücke gehören zum Domanium. — Spalte 24 untereinander: 28 selbständige Gehöfte. — 9 Bädnerereien; freies Eigentum. — 26 Häuslereien; freies Eigentum. — 2 Eigentumsparzellen; gehören zum Domanium, weil von den geistlichen Grundstücken abgetrennt. — Spalte 31: Gemeindegundstücke. — Spalte 31 unten: Wege, Dorfstraße usw. — 572. Rothenmoor. Spalte 3: In deren Flächeninhalt nicht mitenthalten ist der Anteil des Gutes Rothenmoor am Malchiner See, da die bezügliche Fläche nicht nachzuweisen gewesen ist. Im Hufenkataster sind für dieselbe bei Rothenmoor 54⁵ bon. Scheffel mitberechnet, welche auch in den Zahlen der Spalten 5 und 6 enthalten sind. — Spalte 9: Hierin 3⁸ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 17: Die Häuslerei ist kanonfrei.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Ge- samt- bonität	Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die fog. Streitörter usw.						
			ha	a	qm	□R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□R.		Schffl.	ha	a	qm	□R.	Schffl.	ha	a	qm	□R.		
			1	2	3	4	5			6	7	8	9	10		11	12	13	14								
573	Rothspalk	Güstrow	634	99	95	292915	2681 ⁷	2681 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
574	Rubow	Mecklenburg und Crivitz	588	30	38	271375	2952 ¹⁵	2952 ¹⁵	—	19	08	88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
575	Ruchow	Sternberg	434	08	63	200237	1134 ⁸	956 ¹⁴	34	52	32	15925	128 ¹⁵	34	52	32	15925	128 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—
576	Ruhethal	Wittenburg	289	41	18	133501	723 ⁷	723 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
577	Rumpshagen	Stavenhagen	678	98	11	313203	2679 ¹⁴	2679 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
578	Groß-Saltz	Gadebusch	1453	07	28	670279	5009 ⁸	4895 ⁰	32	12	99	14821	150 ⁴	—	—	—	—	114 ²	25	65	02	11832	—	—	—	—	—
	Kadegaß	"																									
579	Klein-Saltz	Gadebusch	565	26	58	260748	1581 ⁰	1578 ⁰	—	87	36	403	3 ⁰	—	87	36	403	3 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—
580	Alt-Sammit	Lübz	935	62	78	431590	2556 ¹⁰	2556 ¹⁰	—	26	66	123	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
581	Neu-Sammit	Lübz	817	36	44	377037	1040 ¹	1040 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Grüne Jäger	"																									
582	Samow	Gnoien	817	15	85	376942	3041 ⁰	3041 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
583	Neu-Sapshagen . .	Lübz	240	77	15	111064	907 ⁸	907 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
584	Sarnstorf	Neukalen	386	33	05	178208	2104 ¹³	2104 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
585	Saunstorf	Grevesmühlen	295	74	85	136424	1241 ⁹	1241 ⁹	—	36	20	167	0 ⁸	—	36	20	167	0 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Neu-Saunstorf	"																									
586	Schabow	Gnoien	569	06	39	262500	1629 ¹⁴	1629 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
587	Scharbow	Wittenburg	908	90	89	419265	3613 ⁷	3613 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bellevue	"																									
588	Scharstorf	Grevesmühlen	285	89	77	131880	1401 ¹⁵	1401 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
589	Scharstorf	Güstrow	707	45	81	326339	2291 ¹²	2291 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Klein-Potremß	"																									
590	Schependorf	Mecklenburg	248	86	41	114797	723 ¹³	723 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
591	Schim	Mecklenburg	433	96	71	200182	1581 ¹	1581 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
592	Schladendorf	Gnoien	210	55	37	97125	1014 ¹	1014 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
593	Alt-Schlagsdorf . .	Mecklenburg	225	83	06	104172	665 ⁰	665 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
594	Neu-Schlagsdorf . .	Mecklenburg	690	06	10	318314	3101 ¹⁵	3101 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
595	Schlieven	Crivitz	520	62	31	240155	2146 ¹¹	2138 ²	1	58	90	733	8 ⁰	1	58	90	733	8 ⁰	1	43	51	662	—	—	—	—	—
596	Burg Schlit	Stavenhagen	516	52	36	238264	2318 ¹⁴	2318 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Görzhausen	"																									
	Karstorf	"																									
597	Schmachthagen . . .	Grevesmühlen	340	93	76	157269	1927 ³	1927 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
598	Schmakentin	Mecklenburg	389	12	92	179499	1536 ¹³	1536 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
599	Alt- u. Neu-Schönan Johannshof	Neustadt	874	86	48	403561	3190 ¹²	3188 ⁸	—	49	86	230	2 ⁴	—	49	86	230	2 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—
600	Schönberg	Wredenhagen	899	05	82	414721	2971 ¹³	2971 ¹³	—	9	54	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Doß-Krug	"																									
601	Schönfeld	Schwerin	849	57	02	391893	3091 ²	3091 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
602	Schönhof	Grevesmühlen	476	65	88	219875	2141 ¹³	2141 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wendorf	"																									
603	Schönlage	Crivitz	574	76	76	265131	1514 ⁸	1466 ⁸	17	02	42	7853	48 ⁵	17	02	42	7853	48 ⁵	17	02	42	7853	—	—	—	—	—
604	Schönwolde	Gadebusch	567	94	32	261983	1316 ¹	1315 ¹⁴	—	4	34	20	0 ³	—	4	34	20	0 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—
605	Schönwolde	Güstrow	178	77	50	82466	799 ¹²	799 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
606	Schorrentin	Neukalen	410	64	52	189424	2293 ³	1809 ¹⁰	57	99	03	26750	483 ⁹	57	99	03	26750	483 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—
607	Schorffow	Stavenhagen und	811	83	86	374488	2899 ¹³	2899 ¹³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Carlshof	Güstrow																									
608	Schoßin	Wittenburg	630	79	82	290977	2659 ⁹	2659 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

574. Rubow. Spalte 6: Davon für 1628¹ Schffl. an das Amt Crivitz zu steuern. — 575. Ruchow. Spalte 12: Außerdem sind noch 15 ha 91 a 43 qm = 7341 □R, bonitiert zu 48¹¹ Schffl., steuerfrei, welche nicht zu den geistlichen Grundstücken gehören. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Ländereien ist an den Hof vererbpachtet. Da Lage usw. derselben nicht bekannt ist, so ist in den Zahlen der Spalten 15 und 16 nichts davon enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 577. Rumpshagen. Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten ist eine Strecke der Chaussee Waren—Penzlin—Neubrandenburg, deren Länge einschl. der Grenzstrecken auf der Feldmark Rumpshagen 771 m beträgt. — 578. Groß-Saltz. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 582. Samow. Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ist ein Teil der Chaussee Tessin—Gnoien, deren Länge als Grenzstrecke mit dem Gute Gottesgabe innerhalb der Feldmark 314 m beträgt. — 588. Scharstorf. Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ist ein Teil der Chaussee Bismar—Gadebusch, deren Länge einschl. der Grenzstrecken innerhalb der Feldmark 1050 m beträgt. —

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nußeigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Zehlfuß b. Stellen	Saufende Nr.							
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen		Chausseen			Andere										
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.		
15	16			17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32											
273	91	74	126354	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	609	
689	54	51	318076	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	610	
601	03	77	277249	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	611	
179	25	62	82688	7	125	09	00	57702	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	612	
479	77	18	221311	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	613	
532	24	28	245515	2	—	—	—	—	—	—	67	66	55	31213	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	614	
357	65	83	164982	2	36	40	93	16795	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	615	
662	58	99	305642	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	616	
507	57	62	234137	2	30	11	38	13891	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	617	
393	89	50	181698	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	618	
1107	41	90	510835	3	—	—	—	—	—	—	60	09	54	27721	4	61	98	2131	2	85	60	1317	—	—	—	—	—	—	—	619
458	95	16	211707	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	620	
3734	00	29	1722435	3	128	27	68	59172	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	621	
570	42	10	263126	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	622	
838	82	03	386934	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	623	
449	45	30	207335	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	624	
566	58	83	261358	3	50	17	95	23147	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	635	
991	56	01	457391	7	147	24	34	67921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	626	
410	74	49	189470	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	627	
251	05	66	115809	*2	14	70	93	6785	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	628	
455	16	99	209963	2	56	43	05	26030	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	629	
267	11	97	123218	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	630	
501	11	01	231154	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	631	
287	77	29	132745	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	632	
485	92	42	224149	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	633	
380	91	73	175711	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	634	
814	29	76	375622	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	635	
3146	38	16	1451345	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	636	
282	92	99	130511	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	637	
994	62	84	458806	3	238	21	99	109887	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	638	
501	61	52	231387	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	639	

Spalte 12: Außerdem von dem Bahngrundstück 24 a 71 qm, Bonität 0¹⁵ Schffl., steuerfrei (früherere geistliche Grundstücke). — Spalte 13 untereinander: Geistliche Grundstücke. — Hälfte des Streitortes mit Leisten. — Hälfte des Streitortes mit Glave. — 622. Schwegin. Spalte 6: Davon für 103¹ Schffl. an das Amt Güstrow zu steuern. — 624. Selpin. Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ein Teil der Chaussee Laage-Tessin, deren Länge als Grenzstrecke mit dem Gute Drüfewitz innerhalb der Feldmark Selpin 96 m beträgt. — 626. Severin. Spalte 12: Außerdem noch 3⁵ Schffl. steuerfreie Gutsländereien, wofür 86 a 50 qm = 399 □ R. in dem Flächeninhalte mitenthalten sind. — Spalte 13: Ein nicht nachweisbarer Teil geistlicher Ländereien ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist hiervon nichts enthalten, da alle geistlichen Ländereien von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 628. Klein-Stemen. Spalte 13: Streitort mit Altenhagen und Klein-Mienhagen. — 631. Solzow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Bipperow. — 638. Spoitgendorf. Spalte 7: In den geistlichen Grundstücken ist eine Kirchenbauerstelle in Reckwitz enthalten. — Spalte 9: Hierin 292⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Streitort mit Rossowitz.

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzungen auf der Begleitung (Spalte 18-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nutzung (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke										Laufende Nr.								
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Kossaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chaussees			Andere											
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46		
89	12	52	41112	1	—	10	84	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	640
355	99	34	164214	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	641
332	25	57	153264	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	642
497	67	85	229571	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	643
265	49	98	122471	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	644
348	72	02	160859	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	645
68	36	13	31534	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	646
184	19	97	84968	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	647
392	49	80	181053	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	648
495	32	08	228483	*2	37	69	04	17386	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	649
457	85	00	211199	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	650
376	22	61	173547	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	651
352	84	63	162762	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	652
490	40	52	226216	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	653
1436	88	97	662814	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	654
339	78	86	156739	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	655
339	58	19	179708	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	656
260	24	11	120045	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	657
337	13	51	155515	2	52	20	00	24079	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	658
507	94	98	234309	1	—	21	68	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	659
513	13	74	236702	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	660
382	97	03	176658	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	661
589	66	95	272005	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	662
332	86	23	153544	*3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	663
455	64	36	210181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	664
902	10	19	416125	11	26	79	91	12362	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	665
695	65	34	320895	*3	97	20	18	44836	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	666
763	46	85	352175	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	667
488	83	31	225491	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	668
72	35	19	33375	1	1	50	45	694	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	669
623	32	99	287532	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	670
677	40	50	312476	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	671
642	20	11	296237	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	672
353	20	55	162928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	673
1017	84	14	469514	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	674

innerhalb der Feldmark des Gutes Steuer 181 m beträgt. — 667. Neu-Steuer. Spalte 9: Hierin 49¹¹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 30: Häuslerei der Post. — 668. Steuer-Vorwerk. Spalte 9: Hierin 16¹³ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 669. Steuerfähe Hintermühle. Spalte 9: Hierin 1² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 28: Außerdem in der Gutsfeldmark enthalten ein Teil der Chaussee Säb-Steuer, deren Länge als Grenzstrecke innerhalb der Feldmark des Gutes 70 m beträgt. — 671. Sukwis. Spalte 9: Hierin 7¹⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide.

Laufende Nr.	Namen der ritterchaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Gesamtbonität	Steuerbarer Hufenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität	Von diesen geistlichen Grundstücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.						
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.			Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.		
			1	2	3	4	5			6	7	8	9	10		11	12	13	14								
675	Tangrim	Gnoien	528	49	24	243785	1720 ⁸	1720 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
676	Tannenhof	Lübz	210	79	21	97235	843 ⁸	843 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
677	Tarnewitzerhagen	Grevesmühlen	247	24	26	114049	1353 ⁴	1353 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
678	Tarnow	Stavenhagen	526	82	53	243016	2128 ⁸	1777 ¹¹	41	94	84	19350	351 ²	2	04	00	941	10 ⁸	40	75	80	18801	—	—	—	—	
679	Tarzwow	Mecklenburg	600	21	61	276870	1565 ¹¹	1565 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	54	04	3017	—	—	—	—	
680	Tatow	Bukow	538	71	61	248501	2341 ⁷	2341 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Neuendorf	"																									
681	Tellow	Güstrow	459	60	64	212009	1878 ¹¹	1878 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
682	Teschendorf	Boizenburg	120	12	78	55413	688 ⁸	688 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
683	Teschendorf	Ribnitz	702	70	19	324145	2796 ¹⁴	2796 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Godow	"																									
684	Teschow	Güstrow	941	08	22	434106	2816 ⁹	2816 ⁹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Koffow	"																									
685	Teschow	Neukalen	909	37	50	419480	3503 ⁵	3503 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
686	Tessenow	Güstrow und Stavenhagen	258	64	77	119310	1216 ¹	1216 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1745																										
687	Tessin	Crivitz	418	72	92	193153	1883 ⁵	1883 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
688	Tessin	Wittenburg	698	96	44	322421	2959 ¹⁰	2959 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
689	Groß-Tessin	Lübz	663	75	40	306179	1744 ¹⁰	1744 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
690	Klein-Tessin	Lübz	428	20	06	197522	1319 ¹⁰	1319 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
691	Teutendorf	Ribnitz	598	16	10	275922	1403 ¹¹	1403 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	25	41	14417	—	—	—	—	
692	Tjellow	Gnoien	739	51	65	341127	2543 ⁹	2330 ¹⁴	30	99	18	14296	212 ¹¹	30	99	18	14296	212 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	
693	Thürkow	Güstrow und Hohen-Schütz	925	82	48	427068	3823 ¹¹	3452 ¹²	56	00	67	25835	402 ¹⁵	—	—	—	—	370 ¹⁵	39	61	33	18273	—	—	—	—	
694	Thurow	Mecklenburg	483	67	40	223111	2332 ¹⁰	2332 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
695	Tieplitz	Sternberg	375	62	12	173268	1312 ¹	1312 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
696	Groß-Timkenberg	Boizenburg	216	17	28	99717	1000 ¹⁴	1000 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
697	Klein-Timkenberg	Wittenburg	75	28	34	34727	377 ¹⁴	377 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
698	Todendorf	Neukalen	556	81	99	256852	2163 ³	2106 ⁰	12	18	55	5621	57 ²	12	18	55	5621	57 ²	12	18	55	5621	—	—	—	—	
699	Tönchow	Lübz und Wunderfeld	671	50	85	309756	1801 ⁸	1801 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
700	Tolzin	Güstrow	486	57	24	224448	2168 ⁴	2168 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	87	83	5018	—	—	—	—	
	Neu-Zierhagen	"																									
701	Torgelow	Neustadt	2734	19	95	1261242	8101 ⁴	7694 ³	48	30	00	22280	407 ⁷	—	—	—	—	407 ¹	38	47	53	17748	—	—	—	—	
	Godow	"																									
	Schloen	Stavenhagen																									
	Neu-Schloen	"																									
	Schmachthagen	Neustadt																									
	Ueberende	"																									
702	Trams	Mecklenburg	815	59	57	376175	3024 ¹⁴	3024 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Moltow	"																									
703	Klein-Trebbow	Schwerin	947	37	55	437009	3569 ⁶	3569 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gr.-Trebbow, Amt.	"																									
704	Kurzen-Trechow	Mecklenburg	996	84	39	459828	3921 ⁷	3921 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
705	Langen-Trechow	Mecklenburg	571	80	85	263766	2737 ¹¹	2749 ¹⁵	2	17	65	1004	11 ¹²	2	17	65	1004	11 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	
706	Treffow	Grevesmühlen	196	34	55	90571	682 ¹	682 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
707	Treffow	Neustadt	1160	24	22	535201	4835 ¹¹	4829 ⁷	1	54	79	714	6 ⁴	1	54	79	714	6 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Rupendorf	Stavenhagen																									

678. Tarnow. Spalte 9: Hierin 141¹⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 10: Die fehlende Fläche von 39 ha 90 a 84 qm = 18409 □ R., bonitiert zu 340¹⁵ Schffl., bezeichnet als „zur Pfarre Stavenhagen (einschl. der Außenweide), wofür die Kontribution an das Domaniamt gezahlt wird.“ — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 679. Tarzwow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Kleeekamp. — 683. Teschendorf. Spalte 17: Die Erbzinsstelle der chemischen Fabrik „Terra“ ist kanonfrei. — 684. Teschow. Spalte 17: Statt des Kanons schulden die Erbpächter eine Kapitalsumme. — 686. Tessenow. Spalte 6: Davon für 722⁰ Schffl. an das Amt Stavenhagen zu steuern. — 687. Tessin. Spalte 28: In der Gutsfeldmark enthalten ein Teil der Chaussee Schwerin—Güstrow, deren Länge einschl. der Grenzstrecken innerhalb der Feldmark des Gutes 848 m beträgt. — 691. Teutendorf. Spalte 13: Eine mit Horst und Helmstorf in Kommunion befindliche Fläche. — 692. Tjellow. Spalte 9: Hierin 86¹⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, über welchen jedoch nähere Angaben nicht gemacht werden können, ist an das Gut vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — Spalte 17: Der Erbpächter der Hufe I schuldet statt des Kanons eine Kapitalsumme. — Spalte 24: Über die Bauerhufe steht nur fest, daß die Ländereien derselben zusammen mit denen der Erbpächthufe mit Anschluß alles Unbrauchbaren, auch der im Acker-Traktus belegenen und den Wirten mitüberlassenen Moore und Sölle, einen Flächeninhalt von 34 ha 68 a 58 qm haben. — 693. Thürkow.

Laufende Nr.	N a m e n der ritterschaftliche Haupt- u. Neben- güter	A m t	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.							
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	ha	a	qm	□ R.				
			1	2	3	4	5		6	7	8	9	10		11	12	13	14									
708	Lüschow	Wittenburg	901	83	73	416003	2664 ¹	2664 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
709	Sternsrub Lützen	Bukow	287	60	82	132669	754 ¹⁰	754 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
710	Ulrichshufen	Stavenhagen	339	71	71	156706	1332 ¹⁰	1332 ¹⁰	1	10	99	512	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
711	Barquentin	Stavenhagen	1742	35	89	803722	4532 ¹⁴	4211 ⁴	48	04	85	22164	321 ¹⁰	48	04	85	22164	321 ¹⁰	—	48	56	224	—	—	—	—	
712	Carolinenhof Marienberg Groß-Barchow	Stavenhagen	884	44	46	407980	3194 ⁴	2768 ¹	61	64	10	28434	426 ³	61	64	10	28434	426 ³	—	1	07	96	498	50	92	74	23492
713	Klein-Barchow	Neustadt	184	67	59	85188	758 ⁵	758 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
714	Beelbücken	Gadebusch	458	69	37	211588	1951 ¹⁵	1951 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	77	09	2662	—	—	—	—
715	Bentschow	Mecklenburg	910	83	62	420154	2252 ²	2252 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
716	Biecheln	Gnoien	763	41	28	352150	2917 ¹²	2917 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	01	203
717	Groß-Biegeln	Güstrow	493	00	67	227416	1289 ⁸	1289 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
718	Klein-Biegeln Groß-Bielen	Neustadt	690	97	37	318735	3061 ²	2722 ⁵	38	01	13	17534	346 ³	—	—	—	—	—	—	338 ¹³	35	15	40	16216	—	—	—
719	Klein-Bielen	Stavenhagen	954	47	30	440283	2949 ¹⁴	2949 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
720	Hartwigshof Bielist	Neustadt	1717	51	95	792264	5644 ¹¹	5473 ⁴	48	46	82	22358	256 ⁵	—	—	—	—	—	—	171 ⁷	—	—	—	—	—	—	—
721	Sandkrug Klein-Bielist Bieren	"	365	31	09	168512	883 ¹	883 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	38	62	1562
722	Bietgest	Güstrow	1081	34	94	498809	3340 ⁵	3340 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	76	12	1735
723	Bietlütbe	Gadebusch	731	07	92	337235	2764 ⁷	2353 ¹⁰	98	58	14	45474	410 ¹³	98	58	14	45474	410 ¹³	—	30	28	50	13970	1	62	59	750
724	Bietow	Ribnitz	581	54	65	268258	1944 ¹⁴	1944 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	13	93	24051
725	Bietschow	Güstrow	534	73	15	246663	2296 ¹²	2296 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	66	52	2152
726	Biezen	Mecklenburg	607	20	97	280096	2678 ¹⁵	2678 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
727	Bilz	Gnoien	824	52	05	380338	2468 ¹	1670 ¹¹	212	69	77	98114	797 ⁶	212	69	77	98114	797 ⁶	—	212	69	77	98114	—	—	—	—
728	Bogelsang	Bukow	213	18	98	98341	999 ³	999 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
729	Bogelsang	Güstrow	572	90	97	264274	2277 ⁵	2277 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
730	Bolzrade	Wittenburg	919	23	88	424030	1658 ⁵	1658 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
731	Borbeck	Grivitz	487	47	86	224866	1041 ¹⁰	1012 ⁵	10	53	58	4860	29 ⁵	10	53	58	4860	29 ⁵	—	10	28	00	4742	—	—	—	—
732	Bortfahl	Wittenburg	103	06	45	47542	453 ⁴	453 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
733	Alt-Borwerk	Gnoien	796	02	40	367193	3926 ⁴	3920 ⁵	—	68	50	316	5 ¹²	—	68	50	316	5 ¹²	—	—	28	62	132	—	—	—	—
734	Neu-Borwerk Bosfeld	Stavenhagen	332	35	94	153312	1344 ³	1344 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
735	Bosshagen	Stavenhagen	398	99	51	184050	1378 ⁰	1378 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
736	Wackrow	Bredenhagen	—	—	—	—	—	900 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
737	Wahrstorf	Grevesmühlen	357	06	65	164709	1914 ¹²	1914 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
738	Wahrstorf	Rostocker Distrikt, H. Schwaan	391	08	68	180402	1974 ⁴	1974 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
739	Wakendorf	Bukow	279	98	60	129153	1099 ¹	1099 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

708. Lüschow. Spalte 17: Die Büdnerlei ist kanonfrei. — Spalte 20: Volles Eigentum unter Aufrechterhaltung der Zugehörigkeit zum Dorfsverbande. — 711. Barquentin. Spalte 9: Hierin 134⁹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Streitort mit Deven. — Spalte 13 unten: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage usw. nicht mehr festzustellen ist, ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist nichts hiervon enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 712. Groß-Barchow. Spalte 9: Hierin 171⁷ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Streitort mit Plotow. — Spalte 13 unten: Geistliche Grundstücke. — 714. Beelbücken. Spalte 13: Streitörter mit Frauenmark. — 715. Bentschow. Spalte 30: Erbpachthufe der Molkereigenossenschaft. — Spalte 30 unten: Häuslerei der Post. — 716. Biecheln. Spalte 13: Streitort mit Mustraw. — 717. Groß-Biegeln. Spalte 17: Statt des Kanons ist ein Kanonkapital eingetragen. — 718. Groß-Bielen. Spalte 9: Hierin 139⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 720. Bielist. Spalte 9: Hierin 69⁹ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. —

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Guts: ackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Beistellen auf der Begüterung (Spalte 18-26)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke								Laufende Nr.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chausseen					Andere																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	m	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a		qm	□R.	Zahl d. Stellen		ha	a	qm	□R.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780	781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019	1020	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1051	1052	1053	1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1061	1062	1063	1064	1065	1066	1067	1068	1069	1070	1071	1072	1073	1074	1075	1076	1077	1078	1079	1080	1081	1082	1083	1084	1085	1086	1087	1088	1089	1090	1091	1092	1093	1094	1095	1096	1097	1098	1099	1100	1101	1102	1103	1104	1105	1106	1107	1108	1109	1110	1111	1112	1113	1114	1115	1116	1117	1118	1119	1120	1121	1122	1123	1124	1125	1126	1127	1128	1129	1130	1131	1132	1133	1134	1135	1136	1137	1138	1139	1140	1141	1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148	1149	1150	1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162	1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169	1170	1171	1172	1173	1174	1175	1176	1177	1178	1179	1180	1181	1182	1183	1184	1185	1186	1187	1188	1189	1190	1191	1192	1193	1194	1195	1196	1197	1198	1199	1200	1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210	1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220	1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230	1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240	1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250	1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280	1281	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1290	1291	1292	1293	1294	1295	1296	1297	1298	1299	1300	1301	1302	1303	1304	1305	1306	1307	1308	1309	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1319	1320	1321	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1330	1331	1332	1333	1334	1335	1336	1337	1338	1339	1340	1341	1342	1343	1344	1345	1346	1347	1348	1349	1350	1351	1352	1353	1354	1355	1356	1357	1358	1359	1360	1361	1362	1363	1364	1365	1366	1367	1368	1369	1370	1371	1372	1373	1374	1375	1376	1377	1378	1379	1380	1381	1382	1383	1384	1385	1386	1387	1388	1389	1390	1391	1392	1393	1394	1395	1396	1397	1398	1399	1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1408	1409	1410	1411	1412	1413	1414	1415	1416	1417	1418	1419	1420	1421	1422	1423	1424	1425	1426	1427	1428	1429	1430	1431	1432	1433	1434	1435	1436	1437	1438	1439	1440	1441	1442	1443	1444	1445	1446	1447	1448	1449	1450	1451	1452	1

Laufende Nr.	Namen der vitterschaftlichen Haupt- u. Neben- güter	Amt	Gesamtgröße der Gutsfeldmark					Steuer- barer Hufen- stand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonit- tät	Von diesen geistlichen Grund- stücken sind steuerfrei					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter u. w.				
			ha	a	qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.		Schffl.	ha	a	qm	□ R.	Schffl.	ha	a	qm	□ R.
			3	4	5	6	7		8	9	10	11	12		13	14								
740	Walkendorf Dorotheenwald	Gnoien	1487	88	65	686338	5939 ¹⁰	5114 ⁰	106	69	35	49216	881 ¹⁸	106	69	35	49216	825 ¹⁰	—	—	—	—		
741	Groß-Walmstorf . . . Jaffewitz Niendorf	Grevesmühlen	964	18	08	444761	5122 ¹⁴	5122 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
742	Klein-Walmstorf . . . Thorstorf. Mühle	Grevesmühlen	401	75	91	185325	2029 ¹	1813 ⁵	38	20	86	17625	194 ⁷	38	20	86	17625	194 ⁷	—	—	—	—		
743	Walow (Strietfeld)	Lübz	1143	22	24	527350	2931 ⁵	2628 ¹¹	135	61	72	62558	352 ¹¹	135	61	72	62558	352 ¹¹	132	74	26	61233		
744	Wamkow	Crivitz	678	23	53	312859	1797 ¹³	1444 ⁰	69	20	47	31923	353 ¹³	69	20	47	31923	353 ¹³	68	03	40	31383		
745	Warbelow	Gnoien	598	80	05	276217	2029 ¹²	2029 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
746	Wardow Klein-Wardow	Güstrow	1094	05	52	504670	4101 ¹¹	4101 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
747	Waritz Anteil in Neuen- rode	Schwerin	1527	26	57	704503	5319 ⁸	5319 ⁸	—	18	21	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
748	Warnkenhagen . . . Geffenstein	Güstrow	508	91	44	234754	2286 ³	1951 ⁶	43	81	25	20210	334 ¹³	43	81	25	20210	334 ¹³	—	—	—	—		
749	Waschow	Wittenburg	759	80	77	350487	2279 ⁴	2279 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
750	Wasdow	Gnoien	853	12	33	393532	2551 ⁶	2496 ⁷	—	70	89	327	54 ¹⁵	—	70	89	327	54 ¹⁵	—	—	—	—		
751	Wattmannshagen . .	Güstrow	558	38	51	257574	2242 ²	2154 ²	21	57	46	9952	88 ⁰	21	57	46	9952	88 ⁰	—	—	—	—		
752	Webelsfelde	Schwerin	467	36	52	215588	1875 ²	1875 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
753	Webendorf Blieschendorf Kirch-Grambow Kasendorf Kambeel	Gadebusch	1639	77	34	756401	7447 ¹⁰	7236 ¹³	39	12	34	18047	210 ¹³	39	12	34	18047	210 ¹³	36	37	02	16777		
754	Wehendorf	Ribnitz	303	84	33	140158	1375 ⁴	1375 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
755	Klein-Wehendorf . .	Ribnitz	51	95	93	23968	82 ¹⁰	82 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
756	Weißin	Lübz	561	20	76	258876	2205 ⁸	2205 ⁸	—	3	69	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
757	Weitendorf Stoffertorf	Grevesmühlen	558	57	59	257662	2985 ²	2985 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
758	Weitendorf	Güstrow	1111	51	74	512725	4332 ¹⁵	4318 ⁰	2	25	24	1039	14 ⁶	2	25	24	1039	14 ⁶	—	—	—	—		
759	Weitendorf	Sternberg	454	32	33	209572	1517 ²	1517 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
760	Welzin	Lübz	669	30	37	308739	3031 ¹¹	3029 ⁷	11	11	46	5127	58 ⁴	—	27	53	127	2 ⁴	—	—	—	—		
761	Groß-Welzin Bergfeld	Schwerin	685	21	59	316079	2247 ²	2247 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
762	Klein-Welzin Neuhof	Schwerin	518	41	18	239135	2258 ³	2258 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
763	Wendelstorf Seefeld, Anteil	Grevesmühlen	545	50	14	251631	2015 ⁶	2015 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
764	Wendfeld	Schwerin	350	42	42	161645	687 ⁷	687 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
765	Wendhof	Ribnitz	255	76	23	117979	503 ¹⁰	503 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	16	20	536		
766	Wendischhof	Bredenhagen und Plau	309	07	22	142570	1029 ⁴	1029 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
767	Wendorf Weberin	Schwerin	1103	97	97	509248	2385 ³	2385 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
768	Wendorf	Crivitz	562	75	55	259590	1929 ⁸	1929 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

740. Walkendorf. Spalte 9: Hierin 344⁰ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht mehr festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist hiervon nichts enthalten, weil alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. — 742. Klein-Walmstorf. Spalte 12: Außer diesen geistlichen sind in dem früheren Nebengute Bößow, Anteil, noch 21⁵ bon. Schffl. nicht geistlicher Grundstücke steuerfrei. — 743. Walow. Spalte 9: Hierin 213⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ein Teil der Chaussee Malchow—Darze, deren Länge einschl. der Grenzstrecken innerhalb der Feldmark 1623 m beträgt. — 744. Wamkow. Spalte 9: Hierin 135⁵ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 748. Warnkenhagen. Spalte 9: Hierin 131⁴ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15 und 16 ist hiervon nichts enthalten, da alle geistlichen Grundstücke von der Gesamtgröße des Gutes abgezogen werden mußten. —

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsacker, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 18-26)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke							Saufende Nr.												
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.					Eisenbahnen		Chausseen			Andere														
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha		a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.					
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42							
1317	44	04	607714	3	63	75	26	29408	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	740						
649	31	57	299519	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	311	60	43	143738	—	—	—	—	—	—	—	3	26	08	1504	—	—	—	741		
361	34	05	166681	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	21	00	1019	—	—	—	742		
1140	34	78	526025	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	743		
677	06	46	312319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	744		
598	80	05	276217	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	745		
877	65	05	404846	5	216	40	47	99824	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	746		
1305	44	47	602181	10	209	10	35	96456	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	78	42	4052	—	—	—	3	75	12	1730	—	—	—	747		
364	98	57	168362	5	100	11	62	46182	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	748		
694	75	31	320478	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	76	95	24803	5	35	90	2472	—	—	—	5	92	61	2734	—	—	—	749		
852	41	44	393205	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	750		
536	81	05	247622	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	751	
467	36	52	215588	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	752	
1496	41	47	690272	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140	60	55	64859	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	753	
303	84	33	140158	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	754	
50	49	64	23293	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	09	351	—	—	—	—	70	20	324	—	—	—	—	—	755	
560	10	42	258367	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	06	65	492	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	756	
337	68	04	155766	*12	211	13	67	97394	1	29	32	597	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	46	56	3905	—	—	—	757		
986	36	46	454994	*5	114	61	01	52868	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	29	03	3824	—	—	—	758		
443	82	74	204734	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	89	59	1794	—	—	—	6	60	00	3044	—	—	—	759		
658	18	91	303612	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	760		
655	81	10	302515	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	40	49	13564	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	761		
518	41	18	239135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	762		
545	41	47	251591	1	—	8	67	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	763		
342	83	07	158143	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	32	71	1996	—	—	—	3	26	64	1506	—	—	—	764		
255	76	23	117979	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	765		
309	07	22	142570	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	766		
948	19	86	437389	4	35	53	83	16393	—	—	—	—	—	107	38	01	49533	—	—	—	—	—	—	—	7	39	54	3411	—	5	46	73	2522	767
557	44	21	257139	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	31	34	2451	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	768	

750. Wasdow. Spalte 9: Hierin angenommen 52° Schffl. Bonität mit dem Gutsacker vermengter geistlicher Grundstücke. — Spalte 10: Die Gesamtgröße der ursprünglichen pia corpora hat sich bei der Direktorialvermessung anscheinend nicht mehr feststellen lassen. Es sind deshalb spezifiziert nur 327 □R., aber ohne Außenweide als steuerfrei abgeschlagen 54¹⁵ bon. Schffl. — 751. Wattmannshagen. Spalte 13: Es ist nicht ermittelt worden, ob einige von den aufgeführten geistlichen Ländereien und resp. welche an das Gut Wattmannshagen oder die Güter Friedrichshagen und Hohensfelde vererbpachtet sind. — 753. Wedendorf. Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 757. Weitendorf. Spalte 17: Die eine Wüdnerei ist kanonfrei. — 758. Weitendorf. Spalte 9: Hierin 6° Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — 763. Wendelstorf. Spalte 6: Davon für 600¹¹ Schffl. an das Amt Schwerin zu steuern. — 765. Wendhof. Spalte 6: Davon für 31⁵ Schffl. an das Amt Plau zu steuern. — Spalte 13: Hälfte des mit Blücher streitigen Wassers. — 767. Wendorf. Spalte 31: Weidekoppel für Katenleute einschl. Fischer zu Weberin. — 768. Wendorf. Spalte 28: In der Gutsfeldmark mitenthalten ein Teil der Chaussee Güstrow—Neutrug, deren Länge einschl. der Grenzstrecke mit dem Gute Zapfendorf innerhalb der Feldmark des Gutes 1592 m beträgt.

Laufende Nr.	Namen der ritterschaftlichen Haupt- u. Nebengüter	Amt	Gesamtgröße der Guttsfeldmark					Steuerbarer Hufenstand	Flächengröße der geistlichen Grundstücke					Bonität					Die an die Güter vererbpachteten Grundstücke, die sog. Streitörter usw.				
			ha		qm	□ R.	Schffl.		Schffl.	ha		qm	□ R.	Schffl.	ha		qm	□ R.	Schffl.	ha		qm	□ R.
			3	4	5	6	7			8	9	10	11		12	13	14						
769	Wendorf	Neustadt	768	34	04	354423	2489 ⁴	2488 ¹⁴	16	21	56	7480	37 ¹⁴	—	19	51	90	0 ⁶	6	73	12	3105	
	Freidorf	"																					
770	Wendorf	Ribnitz	489	81	99	225946	1331 ⁷	1331 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
771	Neu-Wendorf	Ribnitz und Gnoien	270	95	47	124987	327 ⁴	327 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
772	Werder	Plau	202	17	70	93261	523 ²	523 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
773	Werder	Stavenhagen	525	56	14	242433	1776 ¹¹	1776 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
774	Werle	Grabow	1713	66	72	790487	5416 ⁶	5281 ¹¹	17	78	30	8203	134 ¹¹	17	78	30	8203	134 ¹¹	17	53	15	8087	
	Hühnerland	"																	5	20	94	2403	
	Wanzlich	"																					
775	Wesselstorf	Güstrow	521	83	71	240715	1850 ⁸	1850 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
776	Wesjin	Crivitz	612	06	35	282335	1903 ⁴	1828 ⁴	2	25	46	1040	—	2	25	46	1040	75 ⁰	—	—	—	—	
777	Westenbrügge	Bukow	758	19	48	349743	2812 ¹	2621 ⁷	3	93	25	1814	14 ²	3	93	25	1814	190 ¹⁰	—	—	—	—	
	Uhlenbrook	"																					
778	Wichmannsdorf	Bukow	477	00	78	220036	1624 ⁰	1624 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	1	
779	Wiebendorf	Boizenburg	222	70	02	102728	612 ¹⁵	612 ¹⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
780	Wieschendorf	Grevesmühlen	715	77	62	330176	3765 ⁶	3765 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Feldhusen	"																					
	Anteil in Neuenhagen	"																					
781	Hohen-Wieschendorf	Grevesmühlen	291	41	28	134424	1490 ¹¹	1490 ¹¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
782	Wietow	Mecklenburg	288	50	57	133083	1338 ¹⁴	1338 ¹⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
783	Wildkuhl	Bredenhagen	408	12	40	188261	1298 ⁵	1298 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	50	30	
784	Wilhelminenhof	Crivitz	734	05	78	338609	2169 ¹²	1888 ⁶	41	47	77	19133	281 ⁶	41	47	77	19133	281 ⁶	—	—	—	—	
	Parum	"																					
785	Wilhelmshof	Gnoien	152	62	19	70402	549 ⁴	549 ⁴	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
786	Wilmstorf	Grevesmühlen	306	65	07	141433	1648 ¹	1648 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
787	Winkelhof	Bredenhagen	23	26	33	10731	146 ¹³	140 ⁶	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
788	Wisch	Herrschaft Wismar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
789	Wölzow	Wittenburg	578	47	46	266841	1800 ⁵	1800 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
790	Wöpfendorf	Gnoien	775	12	15	357551	2334 ⁷	2334 ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
791	Woggersin	Stavenhagen	578	64	37	266919	2594 ⁴	2540 ⁴	25	83	84	11919	135 ¹⁰	—	—	—	—	54 ⁰	25	51	54	11770	
792	Wohrenstorf	Gnoien	1082	48	32	499332	4450 ¹⁰	4444 ⁹	1	13	60	524	6 ⁴	1	13	60	524	6 ⁴	—	—	—	—	
	Horst	Ribnitz																					
	Weitendorf	Gnoien																					
793	Wokrent	Schwaan	609	31	68	281068	3103 ²	3098 ¹⁴	—	74	14	342	4 ⁴	—	74	14	342	4 ⁴	—	—	—	—	
794	Wolbe	Grevesmühlen	144	94	33	66860	648 ³	648 ³	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
795	Wolbe	Stavenhagen	214	37	34	98887	752 ⁵	752 ⁵	—	12	57	58	—	—	—	—	—	—	—	34	04	157	
796	Woldzegarten	Lübz	780	47	61	360021	2724 ⁵	2724 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
797	Woltow	Gnoien	799	01	56	368573	2443 ¹²	2443 ¹²	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
798	Wotrum	Güstrow	289	33	16	133464	1011 ⁸	1011 ⁸	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
799	Wozeten	Stavenhagen und Güstrow	422	21	29	194760	1432 ¹⁰	1400 ²	—	—	—	—	32 ⁸	—	—	—	—	32 ⁸	—	—	—	—	
800	Wozinkel	Grabow	215	22	76	99281	392 ¹⁰	392 ¹⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
801	Wrodow	Stavenhagen	325	34	63	150077	1228 ⁵	1228 ⁵	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
802	Groß-Wüstensfelde	Güstrow	743	12	81	342793	3565 ⁰	3565 ⁰	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	20	107	
	Jägerhof	"																					
	Mühlenthof	"																					
803	Wulfskuhl	Wittenburg	312	57	98	144188	1226 ¹	1209 ⁷	2	60	58	1202	16 ¹⁰	2	60	58	1202	16 ¹⁰	2	60	58	1202	

769. Wendorf. Spalte 13: Geistliche Grundstücke, darunter ein See von 6 ha 53 a 61 qm Größe. — 771. Neu-Wendorf. Spalte 6: Davon für 182¹ Schffl. an das Amt Gnoien zu steuern. — 774. Werle. Spalte 9: Hierin 52² Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — Spalte 13 unten: Hälfte der mit Dadow gemeinsamen Flächen (Streitort). — Spalte 17: Erbpacht-hufe Nr. XVII ist kanonfrei. — Spalte 31: Elbewasserstraße. — 776. Wesjin. Spalte 7: Die Gesamtgröße der ursprünglichen pia corpora hat sich bei der Direktorialvermessung anscheinend nicht mehr feststellen lassen. Es sind deshalb spezifiziert nur die noch als pia corpora nachweisbaren 1040 □R. angegeben, jedoch als steuerfrei ohne Außenweide von dem Hufenstande abgeschlagen 75 bon. Schffl. — 777. Westenbrügge. Spalte 7: Bei der Direktorialvermessung sind nur spezifiziert angegeben 1814 □R., bonitiert zu 14² Schffl. Als steuerfrei ohne Außenweide sind jedoch abgeschlagen 190¹⁰ bon. Schffl. — Spalte 13: Vererbpachtete geistliche Grundstücke nicht nachweisbar. — 778. Wichmannsdorf. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Brunshaupten. — 783. Wildkuhl. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Kambs. — 784. Wilhelminenhof. Spalte 9: Hierin 15⁰ Schffl. Bonität des Anteils der geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Ein Teil der geistlichen Grundstücke, deren Lage und Grenzen nicht festzustellen sind, ist an den Hof vererb-

Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				Kleinere Besitzstellen auf der Begüterung (Spalte 15-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien										Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzeigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke										Laufende Nr.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
					a) vererbpachtete und ähnliche					b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.					Eisenbahnen				Chaussees			Andere																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780	781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019	1020	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1051	1052	1053	1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1061	1062	1063	1064	1065	1066	1067	1068	1069	1070	1071	1072	1073	1074	1075	1076	1077	1078	1079	1080	1081	1082	1083	1084	1085	1086	1087	1088	1089	1090	1091	1092	1093	1094	1095	1096	1097	1098	1099	1100	1101	1102	1103	1104	1105	1106	1107	1108	1109	1110	1111	1112	1113	1114	1115	1116	1117	1118	1119	1120	1121	1122	1123	1124	1125	1126	1127	1128	1129	1130	1131	1132	1133	1134	1135	1136	1137	1138	1139	1140	1141	1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148	1149	1150	1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162	1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169	1170	1171	1172	1173	1174	1175	1176	1177	1178	1179	1180	1181	1182	1183	1184	1185	1186	1187	1188	1189	1190	1191	1192	1193	1194	1195	1196	1197	1198	1199	1200	1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210	1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220	1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230	1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240	1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250	1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280	1281	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1290	1291	1292	1293	1294	1295	1296	1297	1298	1299	1300	1301	1302	1303	1304	1305	1306	1307	1308	1309	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1319	1320	1321	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1330	1331	1332	1333	1334	1335	1336	1337	1338	1339	1340	1341	1342	1343	1344	1345	1346	1347	1348	1349	1350	1351	1352	1353	1354	1355	1356	1357	1358	1359	1360	1361	1362	1363	1364	1365	1366	1367	1368	1369	1370	1371	1372	1373	1374	1375	1376	1377	1378	1379	1380	1381	1382	1383	1384	1385	1386	1387	1388	1389	1390	1391	1392	1393	1394	1395	1396	1397	1398	1399	1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1408	1409	1410	1411	1412	1413	1414	1415	1416	1417	1418	1419	1420	1421	1422	1423	1424	1425	1426	1427	1428	1429	1430	1431	1432	1433	1434	1435	1436	1437	1438	1439	1440	1441	1442	1443	1444	1445	1446	1447	1448	1449	1450	1451	

In gleichem Verlage erschien auch ein Güterkataster unter dem Titel:

Handbuch des ländlichen Grundbesitzes im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin.

(Mit Ausschluß des kleinen Grundbesitzes.)

————— Preis in Leinen gebunden 10.— Mark. —————

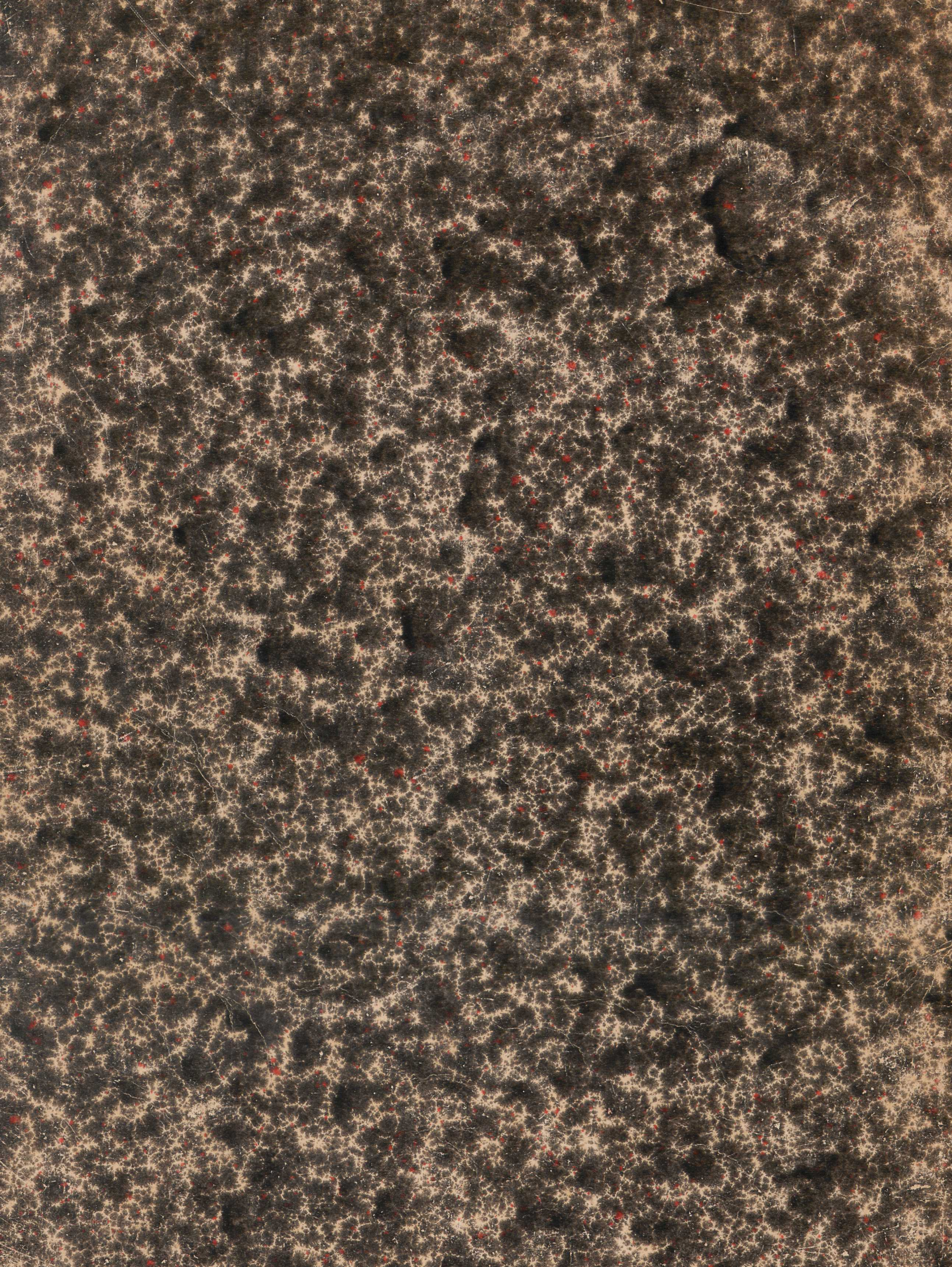
Die Bearbeitung dieses Werkes entsprach einer Forderung aus den Kreisen der Behörden und Privaten. Es sollte ein Nachschlagebuch geschaffen werden, welches möglichst reichhaltig und umfassend, dabei praktisch und übersichtlich, vielseitige Auskunft für amtliche sowohl, als auch private und geschäftliche Zwecke, ohne die Mühe vielseitigen Umherblätterns, erteilte. — Dieses Ziel ist, soweit es überhaupt zu erreichen war, nach dem Urteil sachverständiger und fachmännischer Kritiker als erreicht zu betrachten.

Bestellung hierauf nimmt jede Buchhandlung entgegen.

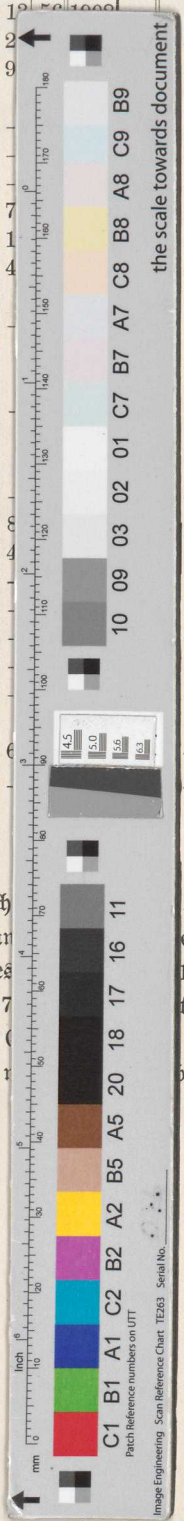


Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei, Schwerin i. M.

23. Mai 1957



Flächengröße des zum Hofe gehörenden Gutsackers, Wiesen, Gewässer usw.				kleinere Beistellen auf der Begüterung (Spalte 16-25)	Die beim Hofe vorhandenen Bauernländereien												Anderweitig abgetretene und in fremdes Eigentum, Nuzigentum (Molkerei, Post usw.) übergegangene Grundstücke						Saufende Nr.					
					a) vererbpachtete und ähnliche						b) nicht vererbpachtete Hauswirte, Koffaten, Bauern usw.						Eisenbahnen		Chausseen		Andere							
ha	a	qm	□R.		ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a	qm	□R.	ha	a		qm	□R.	ha	a	qm
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
996	62	73	459728	3	56	49	44	26060																				804
425	05	50	196071	—																								805
718	49	03	331428	—																								806
553	82	66	255471	4	21	23	85	9797																				807
413	57	17	190774	—																								808
817	91	42	377291	3	21	10	20	9734																				809
—	—	—	—	—																								810
765	82	13	353261	—																								811
567	27	98	261687	—																								812
783	42	63	361382	—																								813
539	73	73	248972	—																								814
492	03	07	226966	5																								815
—	—	—	—	12																								816
504	11	48	232540	18	34	10	92	15734																				817
356	85	40	164611	—																								818
360	53	96	166311	—																								819
740	63	99	341645	—																								820
168	03	27	77511	*2																								821
569	60	16	262748	9	379	99	59	175286																				822
735	49	72	339273	4																								823
770	81	83	355566	—																								824
515	53	08	237806	2																								825
724	63	33	334262	*2	12	84	86	5927																				826
522	30	53	240931	4	75	54	13	34846																				827



sind, ist an den Hof vererbpachtet. In den Zahlen der Spalten 15—16 ist nichts hiervon enthalten, da alle geistlich des Gutes abgezogen werden mußten. Der Rest mit Einschluß der Bonität eines Anteils der geistlichen Ländereien an 246¹⁵ Schffl. wird als Anteil der Pfarre zu Köbel zu 300⁰ Schffl. gerechnet und als solcher versteuert. — 821. Zies kanonfrei. — 824. Zülow. Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Stralendorf. — 826. Zurom. Spalte 9: Hierin 7 geistlichen Ländereien an der Außenweide. — Spalte 13: Geistliche Grundstücke. — 827. Zwiedorf. Spalte 7: Die corpora hat sich bei der Direktorialvermessung anscheinend nicht mehr feststellen lassen. Es sind deshalb spezifiziert Außenweide als immun abgeschlagen 81¹⁴ Schffl. — Spalte 13: Hälfte des Streitortes mit Lügen.

von der Gesamtgröße e von 99⁸ Schffl. = 17: 1 Brinkfizer ist tät des Anteils der ursprünglichen pia ber einschließlich der